

# AMTSBLATT

DER VERBANDSGEMEINDE LINGENFELD

38. Jahrgang (140) • Ausgabe 44/2010  
Donnerstag, den 04. November 2010



Auch als Onlineausgabe und Newsletter  
unter [www.vg-lingenfeld.de](http://www.vg-lingenfeld.de) erhältlich



FREISBACH



LINGENFELD



LUSTADT



SCHWEGENHEIM



WEINGARTEN (PFALZ)



WESTHEIM (PFALZ)



## Wichtiges auf einen Blick



### Verbandsgemeindeverwaltung

Telefon: 06344 / 509 0 + Fax: 06344 / 50 91 99

E-Mail: info@vg-lingenfeld.de + Internet: www.vg-lingenfeld.de

Für die rechtssichere E-Mailkommunikation (signierte E-Mail) senden Sie ihre E-Mail bitte ausschließlich an die VPS-Mailadresse, vg-lingenfeld@poststelle.rlp.de“.

Besuchen Sie auch unsere Internetseiten unter www.vg-lingenfeld.de. Im „Formularcenter“ stehen Ihnen zahlreiche Informationen, Vordrucke und Formulare zur Verfügung. Über den Link „rlpDirekt-Bürgerservice“ auf unserer Internetseite erhalten Sie außerdem eine Vielzahl von Informationen zu allgemeinen Lebenssituationen, zu Themen und Dienstleistungen aus dem Behördenbereich. Das Amtsblatt steht auch als Onlineausgabe oder als Newsletter per E-Mail zur Verfügung. Näheres unter „www.vg-lingenfeld.de.“

#### Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld:

montags und dienstags	08.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
mittwochs (Dienstleistungstag)	08.00 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
donnerstags	08.00 bis 12.00 Uhr (nachmittags geschlossen)
freitags (Dienstleistungsmittag)	08.00 bis 13.00 Uhr
Das <b>Standesamt</b> hat wie folgt geöffnet:	
Telefon: 06344 / 509 225 oder	E-Mail: standesamt@vg-lingenfeld.de
montags und dienstags	08.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
mittwochs	08.00 bis 12.00 Uhr 12.00 bis 12.30 Uhr (nur nach Vereinbarung) 14.00 bis 18.00 Uhr
donnerstags	08.00 bis 12.00 Uhr (nachmittags geschlossen)
freitags	08.00 bis 12.00 Uhr 12.00 bis 13.00 Uhr (nur nach Vereinbarung)

Die **Sprechstunde des Vollstreckungsbeamten** findet jeweils mittwochs in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung im Zimmer 310, 2. OG, statt. Telefondirektwahl: 06344 / 509-213, Telefaxdirektwahl: 06344 / 509 4 213 und E-Mail: vgkasse@vg-lingenfeld.de.

Die **Sprechstunde der Verbandsgemeindejugendpflegerin** für Kinder, Jugendliche und Eltern findet jeweils mittwochs in der Zeit von 16.30 bis 18.00 Uhr im Zimmer 109 statt. Telefondirektwahl: 06344 / 509 - 236, Telefaxdirektwahl: 06344 / 509 4 236 und E-Mail: jugendpflege@vg-lingenfeld.de.

Die Sprechstunde der **Gleichstellungsbeauftragten** findet jeweils mittwochs in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung im Zimmer 305, 2. OG, statt. Telefon: 06344 / 509-255, Telefaxdirektwahl: 06344 / 509 4 255 und E-Mail: gleichstellungsbeauftragte@vg-lingenfeld.de.

Das **Verbandsgemeindearchiv** hat nur nach Vereinbarung geöffnet. Telefon: 06344 / 509-301, Telefaxdirektwahl: 06344 / 509 4 301 und E-Mail: archiv@vg-lingenfeld.de.

Die elektronische Kommunikation mit der Verbandsgemeinde Lingenfeld erfolgt grundsätzlich formfrei, sofern nicht durch eine Rechtsvorschrift spezielle Formen vorgeschrieben sind. Für eine formfreie elektronische Kommunikation steht Ihnen die zentrale E-Mailadresse "info@vg-lingenfeld.de" zur Verfügung. Weiterhin können natürlich auch an alle nachfolgenden funktionsbezogenen E-Mailadressen sowie an alle auf dem Briefkopf der Verbandsgemeinde Lingenfeld bzw. der Verbandsgemeindewerke ausgewiesenen E-Mailadressen formfreie Nachrichten und Mitteilungen gesendet werden.

#### Fachbereich 1 - Bereich Organisation:

organisation@vg-lingenfeld.de  
wahlen@vg-lingenfeld.de  
homepage@vg-lingenfeld.de  
schiedsamt@vg-lingenfeld.de  
gleichstellungsbeauftragte@vg-lingenfeld.de  
archiv@vg-lingenfeld.de  
amtsblatt@vg-lingenfeld.de

#### Fachbereich 1 - Bereich Finanzen:

finanzen@vg-lingenfeld.de  
vgkasse@vg-lingenfeld.de

#### Fachbereich 2 - Bauen und natürliche Lebensgrundlagen:

bauen@vg-lingenfeld.de

#### Fachbereich 3 - Bereich Ordnung und Verkehr:

ordnung@vg-lingenfeld.de  
standesamt@vg-lingenfeld.de

#### Fachbereich 3 - Bereich Schulen und Soziales:

soziales@vg-lingenfeld.de  
jugendpflege@vg-lingenfeld.de

#### Fachbereich 4 - Kommunale Betriebe und Unternehmen:

vgwerke@vg-lingenfeld.de  
wasserversorgung@vg-lingenfeld.de

Mit Einführung des § 3a des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG), der über § 1 des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes auch in Rheinland-Pfalz Anwendung findet, wurde die Möglichkeit der formgebundenen elektronischen Kommunikation eröffnet. Eine formgebundene Kommunikation ist dann erforderlich, wenn z.B. eine Rechtsvorschrift die Schriftform anordnet und diese durch die elektronische Form ersetzt werden soll. Voraussetzung der formgebundenen elektronischen Kommunikation ist die Zugangseröffnung durch eine Verwaltung. Gemäß § 126 a Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) gilt entsprechendes im Privatrecht. Die Verbandsgemeinde Lingenfeld bietet Ihnen die Möglichkeit zur elektronischen Kommunikation an. Wir eröffnen den Zugang nach § 3a Abs. 1 VwVfG nach Maßgabe der auf unserer Internetseite unter der Rubrik "Impressum" aufgeführten Bedingungen, welche nur für die Kommunikation mit der Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld und nicht für Dritte (verlinkte Einrichtungen, andere Behörden etc.) gelten. Für eine formgebundene elektronische Kommunikation müssen Ihr Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur gemäß § 2 Signaturgesetz (SigG) versehen sein. Wir bieten Ihnen u.a. auch die Möglichkeit rechtsverbindlich per E-Mail mit unserer Verwaltung zu kommunizieren. Dazu steht Ihnen derzeit ausschließlich unsere virtuelle Poststelle (VPS) unter der VPS-Mailadresse "vg-lingenfeld@poststelle.rlp.de" zur Verfügung. Voraussetzungen und weitere Hinweise entnehmen Sie bitte dem Impressum unserer Internetseite. Die Bedingungen stehen unter der Rubrik „Satzungen, Benutzungsordnungen und Richtlinien“ auch zum Download bereit.

### Homepage der Verbandsgemeinde Lingenfeld

Die Homepage der Verbandsgemeinde Lingenfeld unter [www.vg-lingenfeld.de](http://www.vg-lingenfeld.de) wird in regelmäßigen Abständen aktualisiert und bei Bedarf auch mit neuen Inhalten ausgestattet. Neben dem Verwaltungs- und Geschäftsverteilungsplan der Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld mit allen Ansprechpartnern sowie Telefondurchwahlen sind auch die funktionsbezogenen E-Mail-Adressen der einzelnen Fachbereiche hinterlegt. Daneben stehen zahlreiche Formulare, Satzungen und Benutzungsordnungen sowie eine Vielzahl von Wahlergebnissen aus dem Bereich der Verbandsgemeinde Lingenfeld zum Download bereit. Eine Liste aller ortsansässigen Vereine ergänzt diese Inhalte. Wir sind bemüht, die Homepage ständig zeitnah zu aktualisieren und, soweit wie möglich, auch mit neuen Inhalten zu bereichern. Neben dem Amtsblatt mit dem wöchentlichen Veranstaltungskalender, das übrigens auch über unsere Homepage online eingesehen werden kann, soll die Homepage als weitere Quelle für Informationen aus dem Bereich der Verbandsgemeinde Lingenfeld dienen.

**Besuchen Sie uns doch mal unter [www.vg-lingenfeld.de](http://www.vg-lingenfeld.de)!**

### Sprechstunde des Schiedsamtes

Die für das Gebiet der Verbandsgemeinde Lingenfeld bestellte Schiedsperson, Herr Kurt Hoffmann, ist telefonisch unter der Rufnummer 06344 / 1541 (privat) oder 06344 / 509 - 133 (Verbandsgemeinde Lingenfeld) zu erreichen. Die stellvertretende Schiedsperson, Herr Gerhard Benz, erreichen Sie unter der Rufnummer 06344 / 509 - 133. Das Schiedsamt erreichen Sie auch unter der E-Mailadresse „schiedsamt@vg-lingenfeld.de“. Die Sprechstunde findet jeweils am ersten Mittwoch eines jeden Monats in der Zeit von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Rathaus der Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld statt. Erforderliche Besprechungen, Termine usw. außerhalb dieser Sprechstunden können jeweils telefonisch vereinbart werden.

### Alarmierung der Feuerwehren

#### Notruf: 112

Feuerwehren im Bereich der Verbandsgemeinde Lingenfeld:  
Wehrleiter Frank Leibeck; Telefon: 06344 5497  
Bürgermeister Jürgen Thomas; Telefon: 06344 509-100

#### Freisbach

Wehrführer Föhr Michael; Telefon: 06344 508412  
Ortsbürgermeister Peter Gauweiler; Telefon: 06344 5080686

#### Lingenfeld

Wehrführer Mathias Deubig; Telefon (privat): 06344 3423 und 07274 53343 (dienstlich)  
Ortsbürgermeister Erwin Leuthner; Telefon: 06344 / 5601 oder 06344 / 92180

#### Lustadt

Wehrführer Ralf Keller; Telefon: 06347 7443  
Ortsbürgermeister Ulrich Lothringen; Telefon: 06347 430

#### Schwegenheim

Wehrführer Volker Jackl; Telefon: 06344 8076  
Ortsbürgermeister Peter Goldschmidt; Telefon: 06344 5658

#### Weingarten (Pfalz)

Wehrführer Jan Brodbeck; Telefon: 0176 60023354  
Ortsbürgermeister Thomas Krauß; Telefon: 06344 / 6794

#### Westheim (Pfalz)

Wehrführer Michael Koch; Telefon: 0171 5224911  
Ortsbürgermeisterin Inge Volz; Telefon: 06344 8168

### Forstreviere

#### Forstrevier „Lustadt“:

Revierförster Herr Werner Köhler, Telefon: 06347 / 8940, E-Mail: werner.koehler@wald-rlp.de  
Zuständig für die Ortsgemeinden Lingenfeld, Lustadt, Weingarten (Pfalz) für den Bereich „Oberwald“ und Westheim (Pfalz).

#### Forstrevier „Modenbach“:

Revierförster Herr Jürgen Render, Telefon: 06232 / 990764,  
E-Mail: juergen.render@wald.rlp.de  
Zuständig für die Ortsgemeinde Freisbach, Schwegenheim und Weingarten (Pfalz) für den Bereich „Lohwald“.  
Zuständiges Forstamt: Forstamt „Pfälzer Rheinauen“, Am Hasenspiel 33, 76756 Bellheim Tel: 07272 / 9278-0, Fax: 07272 / 9278-22,  
E-Mail: forstamt.pfaelzer-rheinauen@wald-rlp.de.

### Krankentransporte

Deutsches Rotes Kreuz (DRK), Kreisverband Germersheim,  
Kreisgeschäftsstelle, Hans-Graf-Sponeck-Straße 33, 76726 Germersheim:  
Rettungsleitstelle (Rettungsdienst / Notarzt und Krankentransporte):  
19222 (Notruf ohne Vorwahl)  
Hausnotruf, mobiler Mittagstisch, Fahrdienste und Erste-Hilfe-Kurse:  
Telefon: 07274 2460 und Fax: 07274 8358  
Deutsches Rotes Kreuz (DRK), Ortsverein der Verbandsgemeinde,  
Telefon: 06347 700383

### Rettungsdienste - Notarzt -Notrufe - Störungsdienste

Polizei (Notruf - rund um die Uhr - ohne Vorwahl): 110  
Feuerwehr (Notruf - rund um die Uhr - ohne Vorwahl): 112  
Rettungsleitstelle (Notruf - rund um die Uhr - ohne Vorwahl): 112  
Giftnotrufzentrale Mainz 06131 19240 oder 06131 232466



## Wichtiges auf einen Blick



Schutzpolizeiinspektion Germersheim: 07274 958-0  
 Zweckverband für Wasserversorgung „Germersheimer Nordgruppe“:  
 0172 7106481  
 Verbandsgemeindewerke (Abwasser): 0172 / 7105664  
 Stromstörung: 0800 / 7977777  
 Stadtwerke Germersheim GmbH - Erdgasversorgung nur für Lingenfeld: 01801 / 794794  
 Palzwerke AG Ludwigshafen (Netzteam Edenkoben): 06323 / 941310  
 Palzgas GmbH (Entstörung Gas) - nur für Schwegenheim: 0800 / 1003448  
 Störungsdienst Erdgas -  
 Thüga Energienetze GmbH 0800/0837111

### Krankenhäuser

Asklepios Südpfalzlinik Germersheim: 07274 504-0  
 Klinikum Landau-SÜW: 06341 908-0  
 Vincentiuskrankenhaus Landau i.d. Pfalz: 06341 17-0  
 Diakonissenkrankenhaus Speyer 06232 22-0  
 St. Vincentiuskrankenhaus Speyer: 06232 133-0  
 Stiftungskrankenhaus Speyer 06232 18-0  
 BG Unfallklinik, Ludwigshafen: 0621 681 0-0

### Ärztlicher Not- und Bereitschaftsdienst

Die ärztliche Notfalldienstzentrale für den Bereich der Verbandsgemeinde Lingenfeld befindet sich in der Asklepios Südpfalzlinik Germersheim  
 Telefon 07274 19292

Montag, Dienstag und Donnerstag 18.00 Uhr bis Folgetag 07.30 Uhr  
 Freitag 18.00 Uhr bis Montag 07.30 Uhr  
 Mittwoch 12.30 Uhr bis Donnerstag 07.30 Uhr  
 Feiertag 08.00 Uhr bis Folgetag 07.30 Uhr

### Zahnärztlicher Not- und Bereitschaftsdienst

Samstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Sonntag, von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr dienstbereit: Der zum Notfalldienst eingeteilte Zahnarzt ist auch außerhalb dieser Sprechstunden jederzeit bei dringenden Notfällen für Patienten erreichbar. Unter der nachstehenden Telefonnummer kann der Dienst habende Zahnarzt abgerufen werden: 07272 919653.

### Apothekenbereitschaftsdienst

Unter 01805/258825 plus Postleitzahl kann die nächste Notdienstapotheke erfragt werden.

Die Abfrage aus dem Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute.  
 Mobilfunknetz: 0180-5-258825-PLZ (max. 0,42 €/Min.)  
 Der Notdienst beginnt immer um 8.30 Uhr und endet am folgenden Tag um 8.30 Uhr. Der Apothekenbereitschaftsdienst ist übrigens an JEDER APOTHEKE bekannt gemacht.

### Augenärztlicher Not- und Bereitschaftsdienst

Zu erfragen über die Anrufbeantworter der Augenärzte in Germersheim: Dr. Stein (Telefon: 07274 76482) und Dr. Pintz (Telefon: 07274 3049).

### Wochenenddienst der Sozialstationen

#### Freisbach

Pflegestützpunkt Edenkoben-Herxheim-Offenbach  
 Beratung für hilfe- und pflegebedürftige, kranke oder behinderte Menschen und deren Angehörige.  
 76863 Herxheim, Käsgasse 15, Tel. 07276/989010 oder 989016  
 Sprechzeiten: Montag bis Freitag nach telefonischer Vereinbarung  
**Lingenfeld, Lustadt, Schwegenheim, Weingarten und Westheim**  
 Ökumenische Sozialstation Germersheim-Lingenfeld e. V.  
 (Ambulante Hilfe Zentrum) Telefon: 07274 70450  
 Sprechzeiten: Montag bis Freitag 9.00 bis 16.00 Uhr (außer feiertags) und nach Vereinbarung

### Pro Familia

Ortsverband Landau e. V., Zeppelinstraße 31 a, 76829 Landau id. Pfalz,  
 Telefon: 06341 348034

### Migrationsberatung

Fachdienst für Migration und Integration im Diakonischen Werk, An Fronte Beckers 10, 76726 Germersheim, Telefon: 07274 7030032 oder 07274 1248.  
 Sprechzeiten: dienstags, mittwochs und donnerstags 09.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr und nach Vereinbarung.

### Frauenhäuser

Frauenhaus in Landau i. d. Pfalz, Telefon: 06341 89626  
 Frauenhaus in Speyer, Telefon: 06232 28835

### Terra Mater Umwelt- und Tierhilfe

Herrenlose Tiere nimmt die Terra Mater Umwelt und Tierhilfe, Am Klärwerk 2, 67363 Lustadt, Tel.: 06347 608672, an. Ansprechpartner ist Herr Zimmermann, Telefon 0170 3157618 oder 07255 8037.

### Fahrpläne der S-Bahn RheinNeckar und der Verkehrsverbünde

Die Verbandsgemeinde Lingenfeld liegt im Bereich des Verkehrsverbundes RheinNeckar KVV) und des Karlsruher Verkehrsverbundes KW und verfügt durch den Bahnhof in Lingenfeld über eine Haltestation der S-Bahn RheinNeckar. Ab Lingenfeld bestehen Anschlussmöglichkeiten durch die S-Bahnlinien S 3 und S 4 nach Ludwigshafen, Mannheim und Karlsruhe.  
 Durch die Buslinie 587 von Landau nach Germersheim über Lustadt Weingarten (Pfalz) Westheim (Pfalz) und Lingenfeld bestehen Anschlussmöglichkeiten zur S-Bahnhaltestation am Bahnhof in Lingenfeld. Die aktuellen Fahrpläne der S-Bahn RheinNeckar sowie der Busverbindungen zur und von der S-Bahnhaltestation in Lingenfeld können auf unserer Internetseite unter [www.vg-lingenfeld.de](http://www.vg-lingenfeld.de) über den Link „Rheinland-Pfalz-Takt“ abgerufen werden.

## Veranstaltungskalender für den Bereich der Verbandsgemeinde Lingenfeld

Der Veranstaltungskalender kann auch über die Online-Ausgabe des Amtsblattes (Link unter [www.vg-lingenfeld.de](http://www.vg-lingenfeld.de)) durch Auswahl der Rubrik „Aktuelles“ abgerufen werden!

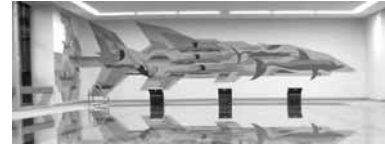
### Ortsgemeinde Lingenfeld

Fr., 05.10.10	MGV Einigkeit 1910 e.V.	Sängerheim	Beginn
Sa., 06.10.10	Aufführung des Theaterstücks	am Wörthweg	Fr. u. Sa.
So., 07.10.10	„Alles unner äm Dach“		um 20 Uhr, So. um 18 Uhr
9.11. u.10.11.10	Straßensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge	Info-Stand der Patenschaftskompanie am Rathaus	13 Uhr bis 20 Uhr
Do., 11.11.10	Lingenfelder Kindertagesstätten und Kinderhort Martinsfest mit Gottesdienst und Umzug	Kath. Pfarrkirche	17.45 Uhr Gottesdienst, anschl. Umzug

### Ortsgemeinde Lustadt

Mi.,10.11.10	Prot. Kindergarten „Lebensbaum“ Laternenfest, Thema: „wir trommeln Alarm!“ anschl. gemütl. Beisammensein	Apostelkirche Lustadt	17.30 Uhr
--------------	--	-----------------------	-----------

# Hallenbad Lingenfeld



Bewegung, Spaß und sportliches Schwimmen, das Hallenbad Lingenfeld bietet Ihnen das Programm Ihrer Wahl.

**Für die AquaFit-Kurse ab Dezember laufen derzeit die Anmeldungen**, frei Plätze werden nach Reihenfolge der Anmeldung und Zahlung der Kursgebühr vergeben.

Zielgruppe für diese angenehme und gelenkschonende Art der Bewegung im Wasser mit 7 unterschiedlichen Trainingsgeräten sind Spitzensportler, Menschen mit Gelenkschmerzen sowie Sportneueinsteiger.

Durch die Besonderheit des Wassertrainings ist es diesen drei Gruppen sogar möglich, ihre individuelle Belastungsgrenze gemeinsam im Wasser auszutesten.

AquaFit-Kursanmeldungen bitte unter Telefon: 06344 - 50 80 583 / Sporttherapeut Mirko Fuchs abklären (Keine Informationen zu Schwimmkursen oder Öffnungszeiten!)

Anrufe und Rückfragen bitten wir Sie auf die Zeit von 10.00 - 12.00 Uhr bzw. 14.00 - 17.00 Uhr zu beschränken.

Weiterführende Infos zur Badöffnung, Kursverlauf, Anmeldung usw. erhalten sie unter [www.mfsport.de](http://www.mfsport.de).

**AquaFit-Kurszeiten** (Einlass 15 Minuten vor Kursbeginn)

**Montag:**

**18.10 - 18.55 Uhr**

**19.10 - 19.55 Uhr**

**20.10 - 20.55 Uhr**

**geänderte Zeiten!**

**Donnerstag:**

**19.25 - 20.10 Uhr**

**20.20 - 21.05 Uhr**

**Freitag:**

**17.00 - 17.45 Uhr**

## Öffnungszeiten

Montag	9:00 - 11:30 Uhr 10:00 - 10:30 Uhr 15:00 - 18:00 Uhr	(Badeschluss 11:00 Uhr) Wassergymnastik ohne Geräte (Badeschluss 17:30 Uhr)	<b>Mo/Di 15.00 - 17.30 Uhr kostenlose Optimierung der Schwimmtechnik für Kinder und Erwachsene</b>
Dienstag	15:00 - 21:30 Uhr 19:00 - 19:30 Uhr	(Badeschluss 21:00 Uhr) Wassergymnastik ohne Geräte	
Mittwoch	15:00 - 17:00 Uhr 17:00 - 19:30 Uhr 17:30 - 18:00 Uhr 19:00 - 19:30 Uhr 19:30 - 21:30 Uhr	Kinder-Spielenachmittag (Badeschluss 17:00 Uhr) Seniorenswimmen Wassergymnastik ohne Geräte Wassergymnastik ohne Geräte Allgemein (Badeschluss 21:00 Uhr)	
Donnerstag	15:00 - 17:00 Uhr 17:00 - 20:00 Uhr  18:00 - 18:30 Uhr	Kinder-Spielenachmittag (Badeschluss 17:00 Uhr) Allgemein (Badeschluss 19:30 Uhr)  Wassergymnastik ohne Geräte	

**Ihr Ansprechpartner für Schwimmkurse und Kinderstaffelschwimmen:**  
Schwimmmeister Wolfgang Bolz: Tel: 0 63 44 - 27 61 (telefonisch erreichbar Mo-Do ab 15.00 Uhr)

Unsere kostenlosen Zusatzangebote:  
Wassergymnastik ohne Geräte fünfmal pro Woche / Spielenachmittag mit Wettspielen zweimal pro Woche

**Fragen zu Öffnungszeiten u. Schwimmkursen: 0 63 44 - 27 61**

Ständig im Programm:

**Intensive Kinderschwimmkurse** - informieren Sie sich

Kurzfristige Änderungen möglich !

Fr., 12.11.10	MGV Liederkranz Schlachtfest	Liederkranzhalle im Oberdorf	18.00 Uhr
---------------	---------------------------------	------------------------------	-----------

Sa., 20.11.10	Prot. Kindergarten „Lebensbaum“ und Lustadter Forstrevier Tannenzweig-Aktion	Handkeesplatz	8.00 - 14.00 Uhr
---------------	--	---------------	------------------

### Ortsgemeinde Schwegenheim

Fr., 05.11.10	Ökumenischer Taizegottesdienst	Kath. Kirche Schwegenheim	19.00 Uhr
---------------	--------------------------------	---------------------------	-----------

Sa., 06.11.10	Arbeiterwohlfahrt Altglassammlung	Schwegenheim	ab 8.30 Uhr
---------------	--------------------------------------	--------------	-------------

### Ortsgemeinde Weingarten

Mo., 08.11.10	Obst- und Gartenbauverein offener Stammtisch	Gasthaus „Zum Schwanen“ (Nebenzimmer)	20.00 Uhr
---------------	---	--	-----------

### Ortsgemeinde Westheim

Mo., 01.11.10	ASV und Feuerwehr Zanderfest	Industriestraße	11 - 15 Uhr
---------------	---------------------------------	-----------------	-------------

Sa., 06.11.10	Gesangverein „Liederkranz 1871“ Schlachtfest	Sängerstube	ab 11.00 Uhr
---------------	---	-------------	--------------

So., 14.11.10	Gedenkfeier zum Volkstrauertag	Friedhofskapelle	10.30 Uhr Gottesdienst, danach Kranzniederlegungen
---------------	--------------------------------	------------------	--



# Verbandsgemeinde Lingenfeld

www.vg-lingenfeld.de

## Amtliche Bekanntmachungen

### Umwelt-Informationen der Verbandsgemeinde Lingenfeld

#### Wohin mit den Abfällen?

#### Das gehört in die grüne Tonne:

Unverschmutzte Zeitungen, Zeitschriften, Prospekte, Papiertüten, Papierschachteln, Pappe, Packpapier, Bücher, Kataloge, Formulare usw.

#### Impressum

**Herausgeber:** Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld  
Hauptstraße 60, 67360 Lingenfeld  
Postfach 12 61, D-67356 Lingenfeld  
Telefon: 06344 509-0; Telefax: 06344 50 91 99  
E-Mail: info@vg-lingenfeld.de  
VPS-Mail für die rechtssichere E-Mailkommunikation:  
vg-lingenfeld@poststelle.rlp.de  
Internet: www.vg-lingenfeld.de

**Auflage:** 7.000 Exemplare

**Redaktion:** Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld  
Telefon: 06344 / 509-101  
(montags bis freitags von 08.00 bis 12.00 Uhr)  
E-Mail: amtsblatt@vg-lingenfeld.de

Artikel und Berichte für das Amtsblatt, die in digitalisierter Form per E-Mail an uns übermittelt werden, sind ausschließlich an die E-Mailadresse amtsblatt@vg-lingenfeld.de zu senden.

Rechtlicher Hinweis nach § 3 a des Verwaltungsverfahrensgesetz (§ 3 a Bundesverwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) in Verbindung mit § 1 Absatz 1 Landesverwaltungsverfahrensgesetz (LVwVfG) und dem Landesgesetz zur Förderung der elektronischen Kommunikation): Im Zusammenhang mit der Annahme rechtserheblicher Anträge und Erklärungen via elektronischer Post, insbesondere der Annahme verschlüsselter oder signierter elektronischer Post, sowie der Nutzung bzw. Übersendung von Dateiformaten und/oder Dateianhängen bitten wir Sie, die Hinweise auf unserer Homepage unter www.vg-lingenfeld.de zu beachten.

**Druck und Verlag:** Verlag + Druck Linus Wittich KG,  
Europaallee 2, 54343 Föhren  
Telefon: 06502 9147-0; Telefax: 06502 9147250  
Internet: www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld; verantwortlich für Nachrichten, Hinweise und Mitteilungen: Jens Hinderberger, Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld; verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Wirth, Verlag + Druck Linus Wittich KG, Föhren. Layout der Titelseite: Ralf Müller, Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld.

Erscheinungsweise: wöchentlich, donnerstags

**Redaktionsschluss:** grundsätzlich montags, 15.00 Uhr  
In Kalenderwochen mit gesetzlichen Feiertagen gilt ein vorverlegter Redaktionsschluss, der rechtzeitig im Amtsblatt bekannt gemacht wird.  
Für die Veröffentlichung von Nachrichten, Mitteilungen und Hinweisen gelten die von der Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld aufgestellten Richtlinien, die in regelmäßigen Abständen im Amtsblatt veröffentlicht werden und auf unserer Homepage zum Download bereitstehen. Für eingesandte Manuskripte, Texte und Bilder besteht keine Gewähr für eine Rücksendung.

**Anzeigenannahme:** Ullmer & Brüggemann OHG  
Spanierstr. 70, 76879 Essingen  
Telefon: 06347/972080, Telefax: 06347/9720810,  
E-Mail: info@u-b-werbung.de

Private Anzeigen sind kostenpflichtig. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die jeweils gültige Anzeigenpreisliste.

**Zustellung:** Die Zustellung erfolgt durch den Verlag unentgeltlich an alle Haushalte im Verbandsgemeindegebiet. Einzelstücke können über den Verlag zum Preis von 0,50 € bezogen werden. Bei Zustellreklamationen wenden sie sich bitte an den Verlag unter der Telefon-Nr. 06502 9147-710 oder 06502 9147-713 oder per E-Mail an service@mvvg-medienvertrieb.de.

Das Amtsblatt steht auch als Onlineausgabe oder als Newsletter per E-Mail zur Verfügung. Näheres hierzu unter www.vg-lingenfeld.de.

Bei Nichterscheinen und/oder Nichtlieferung ohne Verschulden der Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld und/oder des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen die Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld oder den Verlag.

#### Das gehört NICHT in die grüne Tonne:

Verschmutztes Papier, Kunststoff- und metallbeschichtetes Papier, Stanniol, Milch- und Safttüten, Windeln.

#### Das gehört in den „gelben Sack“:

Verpackungen aus

Metalle

Konserven- und Getränkedosen, Verschlüsse, Alu-Schalen, Alu-Deckel, Alu-Folien.

Kunststoffe:

Tragetaschen, Beutel, Einwickelfolie, Kunststoff-Flaschen von Spül-, Wasch- und Körperpflegemitteln, Kinderspielzeug aus Plastik, Becher von Milchprodukten, Margarine, Farbeimer mit grünem Punkt etc.

Verbundstoffe:

Saft- und Milchkartons, Vakuumverpackungen.

#### Das gehört NICHT in den „gelben Sack“:

Stark verschmutzte und nicht entleerte Verpackungen

#### Organische Abfälle

Küchenabfälle und Gartenabfälle

Alle verrottbaren Küchen- und Gartenabfälle sind Grundlage für einen hochwertigen Kompost. Damit erhalten Sie einen natürlichen Bodenverbesserer.

Sperriger Heckenschnitt

Sperriger Heckenschnitt in einer Länge von 0,5 bis 2 m (gebündelt) wird an separaten Terminen abgefahren, die dem Abfallkalender des Landkreises entnommen werden können. Sperriger Heckenschnitt wird auch ganzjährig im Wertstoffhof Westheim entgegengenommen.

#### Altkleider

Sammlungen durch Organisationen (DRK); die Termine werden in der Presse bekannt gegeben. Altkleider können auch über den Restmüll entsorgt werden.

#### Altreifen

Die Altreifen werden von Reifenhändlern entgegengenommen oder gegen eine Gebühr vom Wertstoffhof Westheim.

#### Autobatterien

Rücknahmeverpflichtung der Händler, in Ausnahmefällen Entsorgung bei der halbjährlichen Sammlung von Problemüll oder Ablieferung bei der stationären Problemsammelstelle des Landkreises, bei der Firma SITA Süd GmbH in Rülzheim.

#### Batterien, Knopfzellen

- Rücknahmeverpflichtung der Händler,
- Sammelbehälter bei der Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld, Hauptstraße 60, 67360 Lingenfeld,
- Sammelbehälter bei der Realschule Plus Lingenfeld-Lustadt, Standort Lingenfeld, Schillerstraße 10, 67360 Lingenfeld,
- Sammelbehälter bei der Realschule Plus Lingenfeld-Lustadt, Standort Lustadt, Schulstraße 7, 67363 Lustadt,

#### Altmedikamente

Entsorgung über die Restmülltonne. Die Medikamente möglichst in Plastiktüten, um einem evtl. Missbrauch durch Kinder vorzubeugen.

#### Altöl

Abgabe: Altölmahnestelle des Landkreises bei Fa. SITA Süd GmbH in Rülzheim (bitte beachten Sie die Öffnungszeiten der Problemüllannahmestelle) sowie bei allen Ölverkaufsstellen (Rücknahmeverpflichtung).

#### CDs und DVDs

Aufgestellte Sammelkartons beim Wertstoffhof Westheim und bei der Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld.

#### Styropor

Kleine, weiße, saubere Mengen an Verpackungsstyropor bitte in einen separaten „gelben Sack“ füllen (da sonst Verschmutzungsgefahr). Große Mengen von sauberem, einwandfreiem Styropor (Verpackungsmaterial von Fernsehern usw.) können beim Wertstoffhof Westheim abgeliefert werden (Öffnungszeiten siehe unter Bauschutt).

#### Spermüll

Abfuhr halbjährlich nach Müllkalender. Die Kreisverwaltung Germersheim weist darauf hin, dass die Kreisbürger ohne zusätzliche Kosten Spermüll beim Wertstoffhof in Westheim anliefern können.

#### Bauschutt

##### Unbelasteter Bauschutt

(Steine, Ziegel, kleinere Betonbrocken, Mörtel)

Anfuhr zum Wertstoffhof Westheim

Firma Freyer GmbH, Bauschuttrecycling, Philippsburger Str. 3, 76726 Germersheim, Tel. 07274-2061,  
Mo - Fr 7.00 - 16.00 Uhr

##### Kühlgeräte und Fernseher

Entsorgung nach schriftlicher Anforderung mittels Postkarte, per E-Mail: [auftrag.ruelzheim@sita-deutschland.de](mailto:auftrag.ruelzheim@sita-deutschland.de), per Fax: 07272/700550, bei der Firma SITA Süd GmbH in 76761 Rülzheim, Mozartstr. 27, Stichwort „Fernseher“ oder „Kühlgerät“ sowie Stückzahl angeben.

##### Problemabfälle

z.B. Entkalker, Reinigungsmittel, Farben (keine Dispersionsfarben) und Lacke, Fotochemikalien, Pflanzenschutzmittel, Abbeizer, Lösungsmittel, Leuchtstoffröhren.

Es gelten für die Abgabe von Problemüll bei der Firma SITA Süd GmbH in 76761 Rülzheim, Mozartstr. 27, folgende Öffnungszeiten:  
Mo. 08.00 - 12.00 Uhr

Mi. 13.00 - 16.30 Uhr

Fr. 13.00 - 16.30 Uhr

An jedem ersten Samstag im Monat von 09.00 - 12.00 Uhr

**Restmüll**

Alle nicht vorstehend aufgeführten Haushaltsabfälle werden regelmäßig mit der grauen Mülltonne nach Müllkalender entleert. Sofern die graue Tonne nicht für den Restmüll ausreicht, können rote Müllsäcke gegen eine Gebühr von 3,80 Euro pro Stück bei der Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld (Telefonzentrale) käuflich erworben werden.

**Haushaltsübliche Elektroartikel (z. B. Rührgerät, Kaffeemaschine, Staubsauger usw.) aus Privathaushalten**

Wertstoffhof Westheim (

**Öffnungszeiten und sonstige Infos:**

Der Wertstoffhof Westheim hat wie folgt geöffnet:

Mo - Fr 8.00 - 12.00 Uhr und 12.45 - 16.15 Uhr

Sa 8.00 - 12.00 Uhr

Tel: 07274/70290

Letzte Anlieferungsannahme 15 Minuten vor Betriebsende!

**Infos zum Thema Müll:**

Kreisverwaltung, Luitpoldplatz 1, 76726 Germersheim, Abfall- und Umweltberatung, 07274/53342,

-53269 oder -53307 sowie im Internet unter [www.kreis-germersheim.de/abfallwirtschaft](http://www.kreis-germersheim.de/abfallwirtschaft) sowie Fa. SITA Süd GmbH in Rülzheim, Tel. 07272 / 7005-0

**Sprechzeiten**

**des Ersten Beigeordneten Peter Beyer**

Gesprächstermine mit dem Ersten Beigeordneten der Verbandsgemeinde, Herrn Peter Beyer, können telefonisch vereinbart werden unter der Rufnummer 06344 938081.

**Sprechstunde des Bezirksbeamten der Polizeiinspektion Germersheim**

mittwochs von 16:00 bis 18:00 Uhr im Rathaus der Verbandsgemeindeverwaltung, Zimmer 100, EG, Telefon: 06344 509-224. Das **Informationszentrum „Prävention“ des Polizeipräsidiums Rheinpfalz befindet sich in 67059 Ludwigshafen, Bismarckstraße 116, Telefon: 0621 9632510, Fax: 0621 9632527, E-Mail: [kd Ludwigshafen.praevention@polizei.rlp.de](mailto:kd Ludwigshafen.praevention@polizei.rlp.de) Polizeiinspektion Germersheim, Tel.: 07274 9580**

**Zweckverband für Wasserversorgung**

**„Germersheimer Nordgruppe“**

**Bei einem Schadensfall, Rohrbruch oder Defekt der Wasserzuleitung, der nach Feierabend oder an einem Wochenende auftritt, rufen Sie bitte die Telefonnummer**

**0172 7106481**

an.

**Hinweis:**

Gemäß § 18 der Allgemeinen Wasserversorgungssatzung des Zweckverbandes für Wasserversorgung „Germersheimer Nordgruppe“ vom 14.04.1982 haftet der Grundstückseigentümer für Beschädigungen jeder Art an dem Wasserzähler. Er ist verpflichtet, den Wasserzähler vor Oberflächenwasser, Grund- und Schmutzwasser sowie vor Frost zu schützen. Das Entfernen der Plomben ist verboten, jegliche Beschädigungen und Störungen sind dem Zweckverband für Wasserversorgung „Germersheimer Nordgruppe“ bei der Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld, Zimmer 209, Telefon-Nr. 06344 509263, unverzüglich mitzuteilen. Wir weisen außerdem darauf hin, dass das Verlegen einer Wasserhausanschlussleitung in einem Neubau sowie die Montage des Wasserzähleranschlussbügels und des Ein- und Ausgangsventils nur von den Arbeitern des Wasserzweckverbandes und nicht vom Installationsmeister ausgeführt werden darf.

**Austausch der**

**Wasseruhren im Verbandsgemeindegebiet**

In allen Ortsgemeinden der Verbandsgemeinde Lingenfeld werden im Laufe der nächsten Wochen die Wasserzähler, deren Eichzeit abgelaufen ist, von den Arbeitern des Zweckverbandes für Wasserversorgung „Germersheimer Nordgruppe“ kostenlos ausgetauscht. Wir bitten die Hausbewohner, die Wasserzähler freizuhalten und den Arbeitern des Wasserzweckverbandes ungehinderten Zutritt zu gewähren.

**Probealarm der Sirenen**

Am Samstag, den 13. November 2010, findet um 11.00 Uhr ein Probealarm der Sirenen im Verbandsgemeindebereich statt. Der Probealarm dient der technischen Überwachung der Anlagen. Um Beachtung wird gebeten.

**Volkshochschule Lingenfeld**

**in der Kreisvolkshochschule Germersheim**

VHS-Geschäftsstelle: Hauptstr. 58, 67360 Lingenfeld

**Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar ?**

**Im Notfall kann das entscheidend sein für rasche Hilfe durch den Arzt, Rettungsdienst oder sonstige Notfalldienste.**

Tel.06344/5961, Fax 06344/937241

e-mail: [vhslingenfeld@t-online.de](mailto:vhslingenfeld@t-online.de)

Beratungszeiten: dienstags 10.00 - 12.00 Uhr  
mittwochs 16.00 - 18.00 Uhr  
freitags 10.00 - 12.00 Uhr

**Leitung:**

**Brigitte Schütze**

Auszug aus dem aktuellen Herbstprogramm der VHS Lingenfeld

**Die Programmhefte der VHS Lingenfeld und der Kreisvolkshochschule Germersheim für das 2. Halbjahr 2010 ist ab sofort in der Geschäftsstelle, in der Gemeindebücherei und an der Pforte der Verbandsgemeindeverwaltung erhältlich!**

**Das Gesamtprogramm der Kreisvolkshochschule Germersheim kann unter [www.kreis-germersheim.de/kultur](http://www.kreis-germersheim.de/kultur) abgerufen werden. Online-Anmeldungen sind möglich.**

**Novemberwanderung der VHS Lingenfeld**

Termin: Sonntag, 7. November 2010, 8.45 - 17:00 Uhr  
Treffpunkt: Kath. Kirche Lingenfeld (Busfahrt)  
Wanderstrecke: Wasgau-Seen-Tour: Biosphärenhaus Fischbach - „Weiße Madonna“ - Pfälzerwoog - Lindelskopf - Rösselsquelle - Rösselsweiher - Sägmühlweiher - Barfußpfad - Skulpturenweg - Saarbachhammer - Pferdehof - Wassererlebnisweg - Fischbach (Änderungen witterungsbedingt vorbehalten)  
Wanderlänge: ca. 15 km  
Wanderzeit: ca. 4,5 Std  
Fahrzeit: ca. 1 Std.  
Einkehr: Gaststätte Saarbachhammer  
Bitte Notration nicht vergessen, falls Hütte überfüllt!

**Planung und**

Leitung: VHS-Wanderteam und PWV Lustadt  
Gebühr: keine; Fahrtkosten: 7,50 € im Bus zu entrichten  
**Wandern, gut für Körper, Geist und Seele!**

**POLITIK, GESELLSCHAFT, UMWELT**

**4 Lernen leicht gemacht - Fit fürs Lernen mit Kinesiologie und Brain-Gym®**

Kinesiologie und Brain-Gym® machen sich die Tatsache zu nutze, dass die Bewegung des Körpers das Gehirn aktiviert und fit macht (Gehirngymnastik). Durch das Bewegen der einzelnen Körperteile mittels einfachen, belebenden Übungen werden über die Nervenbahnen verschiedene Gehirnbereiche aktiviert. Mehr Aktivität im Gehirn verbessert den Zugang zu und zwischen den einzelnen Teilen im Gehirn. Lernblockaden als Folge fehlender Zusammenarbeit der einzelnen Gehirnteile werden gelöst.

Leitung: Thomas Herzer  
Ort: Rathaus der Ortsgemeinde Lingenfeld  
Termin: Dienstag, **9. November 2010, 19:30 - 21:00 Uhr**  
Gebühr: 5 € für 1 Termin (2 Unterrichtsstunden)

**5 Das merk ich mir! - Merktechniken für jedermann**

Müßiggang und Faulenzen macht unser Gehirn träge. Schnelles und sicheres Abspeichern von Informationen ist in der Schule, am Arbeitsplatz oder im Ruhestand für jeden Trumpf. Doch wie kann man sich problemlos Namen merken, kleine Rechenaufgaben ohne Taschenrechner lösen oder den Einkaufszettel getrost beiseite legen? Wie funktioniert unser Gehirn? Sie erhalten „spielend“ Tipps zur Steigerung der eigenen Merkfähigkeit sowie zur regelmäßigen täglichen Anwendung.

Leitung: Harald Drescher  
Ort: Rathaus der Ortsgemeinde Lingenfeld  
Termin: Montag, **22. November 2010, 18.30 - 21.30 Uhr**  
Gebühr: 8 € für 1 Termin (4 Unterrichtsstunden)

**9 Einsteigerseminar: NLP - effektive Kommunikation**

Das neurolinguistische Programmieren (NLP) bietet viele nützliche Methoden und Techniken, um Kommunikation bewusster und gezielter zu gestalten. Es eignet sich ausgezeichnet, um Menschen in Beratung und Coaching effizient zu begleiten. NLP findet in vielen Bereichen Anwendung, wo professionelle Kommunikation notwendig ist. Die zentralen Bausteine des NLP sind lösungs- und zielorientiertes Denken, Verbesserung der Wahrnehmungsfähigkeit und das Erlernen und Entwickeln von effektiven Handlungsstrategien.

Leitung: Marita Koch  
Ort: Lingenfeld, Rathaus der Ortsgemeinde  
Termin: Freitag, 5. November 2010, 16:00 - 18:15 Uhr  
Gebühr: 30 € für 4 Termine (12 Unterrichtsstunden)

**10 10 häufige Fehler bei der Errichtung von Testamenten**

Den meisten Menschen ist nicht bekannt, welche Schwierigkeiten mit dem Errichten eines (richtigen) Testamentes verbunden sein können. Das sog. „Berliner Testament“ kennt fast jeder. Aber wie verhält es sich mit Pflichtteilsrechten, der Berücksichtigung lebzeitiger Zuwendungen, Erbschaftssteuern, etc.? Worin liegt der Unterschied zwischen „erben“ und „vermachen“? Welche Anforderungen sind an die Form eines Testamentes zu stellen, damit dieses wirksam ist? Der Vortrag stellt exemplarisch zehn häufige Fehlerquellen bei der Errichtung von Testamenten dar.

Leitung: Dr. Olaf Schermann, Kanzlei Dr. Kerscher, Germersheim

Ort: Lingenfeld, Rathaus der Ortsgemeinde

Termin: Dienstag, **23. November 2010, 19:30 - 21:00 Uhr**

Gebühr: 3 € für 1 Termin (2 Unterrichtsstunden)

**ARBEIT UND BERUF**

**11 Umgangsformen für die Jugend -**

**Wie präsentiere ich mich im Vorstellungsgespräch?**

Jugendlichen, die an der Schwelle zwischen dem Ende der schulischen Ausbildung und dem Eintritt ins Berufsleben stehen, soll der Kurs wichtige Anregungen und Hilfestellungen zur positiven Darstellung in Bewerbungssituationen und bei offiziellen Anlässen geben. Dazu gehören auch Tipps für das richtige Benehmen bei Tisch und allgemeine Ratschläge für den höflichen Umgangston und eine gepflegte Sprache.

Leitung: Birgit Metz

Ort: Lingenfeld, Rathaus der Ortsgemeinde Lingenfeld

Termin: Samstag, **6. November 2010, 10:00 - 15:00 Uhr**

Gebühr: 20 € für 1 Termin (8 Unterrichtsstunden)

**Computerkurse**

*Wir arbeiten mit Windows Office 2007*

Leitung: Brigitta Steinmetz

Ort: Alle Computerkurse finden im Rathaus der Ortsgemeinde Lingenfeld, Hauptstr. 58, 2. Stock, statt.

**14a Computer am Abend - Word I für Anfänger**

Die Teilnehmer lernen:

- Erste Texte in Word schreiben
- Tabellen erstellen, sortieren, formatieren
- Einfache Formatierungen (fett, kursiv, unterstrichen, animiert, farbig, links- oder rechtsbündig, Blocksatz)
- Rechtschreibprüfung
- Seitenränder - Erstzeileneinzug, hängender Einzug

Termin: Montag, **8. November 2010, 18:00 - 19:30 Uhr**

Gebühr: 25 € für 5 Termine (10 Unterrichtsstunden)

**15 Computer am Vormittag - Word II**

Die Teilnehmer lernen

Briefvorlage erstellen (z. B. für Verein, Kopf- und Fußzeile, Grafik einfügen, Formatvorlage erstellen und abspeichern, Arbeiten mit Autotext und Autokorrektur

Termin: Montag, **15. November 2010, 10:15 - 11:45 Uhr**

Gebühr: 25 € für 5 Termine (10 Unterrichtsstunden)

**16a Computer am Abend - Excel I für Anfänger**

Teilnehmer lernen

- erste Schitte, Zellen und Zahlen,
- erste Berechnungen
- erste Kalkulationen
- Zellen kopieren und ausfüllen
- Berechnungen und Diagramme - Haushaltsplan

Termin: Montag, **8. November 2010, 19:45 - 21:15 Uhr**

Gebühr: 25 € für 5 Termine (10 Unterrichtsstunden)

**17 Computer am Samstag - Excel II**

Die Teilnehmer lernen: Berechnungen mit relativen, absoluten und gemischten Bezügen, eigene benutzerdefinierte Listen erstellen, Diagramme erstellen, Arbeiten mit Tabellenblättern und Verknüpfungen erstellen, Kassenbuch erstellen, Arbeiten mit Detektivsymbolleiste

Termin: Samstag, **6. November 2010, 9:00 - 11:45 Uhr**

Gebühr: 25 € für 3 Termine (10 Unterrichtsstunden)

**18 Computer am Vormittag - Bildbearbeitung mit Gimp**

Mit Hilfe des kostenlosen Bildbearbeitungsprogrammes Gimp lernen die Teilnehmer, wie sie digitale Photos am Computer so optimal vorbereitet, dass man sie perfekt zeigen kann.

Sie lernen:

- Bilder in Ordner schieben, kopieren, aufbessern (z. B. Rote-Augen-Effekt u. ä.)
- Bild mit Text, Rand u. ä. verändern und bearbeiten
- Bildbereiche ausschneiden, einfügen in andere Bilder
- Bilder in Ordner kopieren, Bilder mit Diashow anzeigen, Brennen einer CD

Termin: Dienstag, **9. November 2010, 8:30 - 10:00 Uhr**

Gebühr: 25 € für 5 Termine (10 Ustd.)

**20 Computer - Kostenlos für Sie:**

**OpenOffice.org Produkte - Einsatz in der Schule, der Firma, im Verein und Daheim**

Kursinhalt:

Textverarbeitung Writer (Referate, Hausarbeiten, Gliederung, Quellenverzeichnisse)

# In eigener Sache

**wir weisen darauf hin, dass Bildvorlagen von geringer Qualität (z. B. Digitalbilder auf Papierausdruck) nicht veröffentlicht werden.**

Wir bitten um Beachtung!

Verlag + Druck Wittich KG - Redaktion

Tabellenkalkulation Calc (Berechnungen, Diagramme erstellen)

Präsentation Impress (Referate als Präsentation mit Beamereinsatz, Grafiken bearbeiten.

Besonders wichtig für Vereins- und Firmenarbeit:

Datenbank Base (Einführung in Datenbankanwendungen - Entwurf einer Beispieldatenbank)

Das Referieren und Erstellen von Zusammenfassungen sind für Hausaufgaben, Referate und Präsentationen unerlässlich. Der richtige Einsatz der Software erspart Ihnen Zeit und Nerven.

Termin: Donnerstag, **11. November 2010,**

16:00 - 17:30 Uhr

Gebühr: 25 € für 5 Termine

**21 Computer am Vormittag - Internet für Anfänger**

Die Teilnehmer lernen u. a., im Internet zu suchen, zu finden, zu lesen und wichtige Daten auf den eigenen Rechner zu kopieren, nach Stichpunkten suchen.

Termin: Donnerstag, **11. November 2010, 16:00 - 17:30 Uhr**

Gebühr: 25 € für 5 Termine (10 Unterrichtsstunden)

**GESUNDHEIT**

**43 Entspannung mit Klang und Bewegung**

Der Klang der tibetanischen Klangschalen lässt uns ruhig werden und zu uns selbst finden. Wir lernen die Kraft der Schalen kennen. Klangschalen setzt man im Liegen und Sitzen ein. Mit QiGong-Übungen bringen wir unsere Energie zum Fließen.

Leitung: Karin Hübner, TaiChi- und QiGong-Lehrerin

Rudi Ehrler, Lehrer für Aut. Training, Meditation und Harmonisieren mit Klangschalen

Ort: Lingenfeld, Rathaus der Ortsgemeinde

Termin: Freitag, **19.11.10, 18:30 - 21:00 Uhr,**

Samstag, **20.11.10, 10:00 - 13:00 und**

14:00 - 16:00 Uhr

Gebühr: 40 € für 2 Termine, 10 Unterrichtsstunden

**45 Mehr Lebensfreude durch positives Denken und Heilarbeit**

Die Teilnehmer lernen verschiedene Techniken und Möglichkeiten kennen, die Aura zu reinigen und Blockaden zu lösen. Die Referentin zeigt, wie man durch positive Beeinflussung des Unterbewusstseins zu mehr Lebensfreude und Energie finden und wie man die trüben Novembertage in Freude und Liebe sehen und damit ein gesundes Dasein in Harmonie spüren kann. „Glück hängt nicht davon ab, wer du bist oder was du hast; es hängt nur davon ab, was du denkst.“

Leitung: Elfi Bohlander

Ort: Rathaus der Ortsgemeinde Lingenfeld

Termin: Samstag, **13. November 2010, 9:45 - 17:00 Uhr**

Gebühr: 20 € für 1 Termin (8 Unterrichtsstunden)

**KOCHEN**

**Für alle Kochkurse: Bringen Sie bitte Schürze, Küchentuch, Topflappen, Gefäße zum Mitnehmen von Resten und etwas zum Trinken mit.**

**Die Kosten für die Lebensmittel werden mit der Kursleitung abgerechnet.**

**49 Arabische Küche**

An zwei Abenden haben Sie Gelegenheit zu lernen, wie arabische Spezialitäten zubereitet werden. Unter Verwendung der landestypischen Gewürze stehen u. a. Weinblätter, Koba oder Falafel auf dem Speiseplan.

Leitung: Fadia Shamout

Ort: Lingenfeld, Realschule plus

Termin: Mittwoch, **10./17. November 2010,**

18:00 - 21:00 Uhr

Gebühr: 16 € für 4 Termin (8 Unterrichtsstunden) zuzügl. Materialkosten

**KREATIVES GESTALTEN**

**50 Kreativkurs: Weihnachtsmotive im Scherenschnitt**

Der Scherenschnitt ist ein kunsthandwerkliches Verfahren. Dabei wird Papier mittels einer Schere so bearbeitet, dass entweder der verbleibende Umriss oder die Ausschnitte oder beides ein anschauliches Bild ergeben. An diesem Abend gibt die Kursleiterin eine kurze

Einführung in die Technik des Scherenschnittes. Bitte mitbringen: kleine, spitze Schere.

Leitung: Ursula Mellinghaus

Ort: Lingenfeld, Rathaus der Ortsgemeinde Lingenfeld

Termin: Donnerstag, 18. November 2010, 19:30 - 21:45 Uhr

Gebühr: 6 € für 1 Termin (3 Unterrichtsstunden)

zuzügl. Materialkosten

## Nachrichten und Hinweise

### Neues vom Südpfalzweinberg

Eine mittlerweile überregionale Bekanntheit hat der am Walenweg gelegene in unserer Gemarkung gelegene Südpfalzweinberg erlangt. Winzer und Ideengeber Andreas Schäffer sorgt dafür dass sich rund ums Jahr im Weinberg immer wieder etwas Neues ereignet.

So wurde am 25. September im Kreis der Rebenpaten beim Postillon ein Weinlesefest gefeiert. Natürlich war der Besuch des Südpfalzweinberges und die Begutachtung der Patenreben der Höhepunkt für die Paten, die aus den verschiedensten Gegenden Deutschlands angereist waren. Vor Ort informierte Andreas Schäffer über die aktuellen Entwicklungen im Südpfalzweinberg.

Interesse geweckt hat der Südpfalzweinberg auch beim Geographischen Institut der Universität Heidelberg. Im Rahmen der Geländetage waren die Studierenden Anfang Oktober mehrere Tage vor Ort und sammelten mit verschiedenen Methoden Kenntnisse zu den Bodengegebenheiten. Die Ergebnisse werden in einer Schautafel festgehalten und dann am Weinberg verbleiben.

Das Südwestfernsehen berichtete am 22. Oktober in der Landeschau im Rahmen eines Berichtes über den Weinjahrgang 2010 ausführlich über die Rebsorten, den Südpfalzweinberg und die Traubenverarbeitung. Dieser Bericht kann auf der SWR-Internetseite unter [www.swr.de/landesschau-rp/ratgeber/](http://www.swr.de/landesschau-rp/ratgeber/) unter der Rubrik Essen & Trinken abgerufen werden.

Wer weitere Informationen über den Südpfalzweinberg haben möchte, findet sie auf der Internetseite [www.rebenpatenschaft.de](http://www.rebenpatenschaft.de).



Andreas Schäffer und Rebenpaten im Südpfalzweinberg.

### RS+ Lingenfeld/Lustadt

#### Ausstellung in der Sparkasse Lingenfeld

Schüler der Klasse 5 - 10 haben im letzten Jahr beim europäischen Wettbewerb viele Preise gewonnen. Auf Anregung des damaligen Schulleiternbeiratsvorsitzenden Herrn Reinbold wurden die Arbeiten im Vorraum der Sparkasse in Lingenfeld ausgestellt. Die Bilder und Gegenstände haben allesamt Landes- und Bundespreise gewonnen. Herr Traxel von der Sparkasse hat zusammen mit Schulleiter Herr Angerhofer die Ausstellung eröffnet, die von Frau Sprenger in der Sparkasse aufgebaut wurde. Fast alle Künstler - viele haben im Sommer mit der Mittleren Reife die Schule im Sommer verlassen - sind zur Eröffnung erschienen. Die Sparkasse hat in diesem Zusammenhang der Schule eine Unterstützung zukommen lassen, die für die Mittelbeschaffung für den nächstjährigen Wettbewerb eingesetzt wird.

**Wir danken der Sparkasse für die Spende und für die Möglichkeit, die Schülerarbeiten auszustellen.**

Der Sparkasse und der Schule war es ein wichtiges Anliegen, dass die Kinder und Jugendlichen ihre Arbeiten nicht nur in der Schule erstellen, sondern diese auch der Öffentlichkeit zeigen können.

Wir hoffen, im nächsten Jahr ähnlich erfolgreich zu sein und dann auch wieder unsere Ergebnisse in der Sparkasse zeigen zu können.

Jürgen Angerhofer

## In eigener Sache

# Wenn Sie kein Amtsblatt Lingenfeld bekommen haben ...

Reklamationen wegen Nichtzustellung des Amtsblattes nimmt der Verlag entgegen unter folgenden Nummern: 06502/9147-710 oder -713.

Die neue E-Mail-Adresse für Reklamationen ist: [service@mvg-medienvertrieb.de](mailto:service@mvg-medienvertrieb.de)

## Vereinsnachrichten

### SPD Gemeindeverband Lingenfeld AG 60 plus

Am Montag den 8.11.2010 17.00 Uhr findet unserer nächster Stammtisch im Schwegenheimerhof, Schwegenheim statt.

Hierbei wird der Seniorenbeauftragte aus Maikammer H. Lenk uns Infos über die Arbeit eines Seniorenbeauftragten mitteilen.

Einladung auf diesem Wege.

Paul Meyer

### Deutsches Rotes Kreuz

Ortsverein Verbandsgemeinde Lingenfeld e.V.

#### 1. Blutspendemeisterschaft in der VG Lingenfeld

Nach wie vor gibt es keinen künstlichen Ersatz für die lebenswichtigen Blutzellen und das natürliche Blut. Fehlen einem Patienten einzelne oder gleich alle Blutbestandteile, so können diese nur durch Spenderblut von gesunden Blutspendern ersetzt werden. Eine andere Möglichkeit gibt es nicht!

Der für unser Gebiet zuständige DRK-Blutspendedienst West, muss täglich dafür Sorge tragen, dass die Krankenhäuser in Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und dem Saarland ausreichend mit Blut und Blutpräparaten versorgt werden.

Täglich werden für die Bereitstellung dieser Blutpräparate zwischen 4.000 und 4.800 Blutspenden von gesunden Menschen in diesen drei Bundesländern benötigt.

Spenden kann Jeder, der gesund, mindestens 18 Jahre alt ist und mehr als 50 Kilogramm wiegt. Neuspender sollten jedoch nicht älter als 68 Jahre alt sein. Bei Mehrfachspendern entscheidet der Arzt im Einzelfall nach einer Gesundheitsprüfung. Bitte bringen Sie Ihren Spenderpass und einen gültigen Lichtbildausweis zur Spende mit.

2009 wurden von unseren Mitbürgern in der Verbandsgemeinde 420 Blutspenden geleistet. Durch kleine Gewinnspiele und Veränderungen in der Verpflegung konnten wir die Anzahl der Spenden im Jahr 2010 auf knapp 480 erhöhen.

Dieser Erfolg hat uns ermutigt, für das kommende Jahr **2011 ein Ziel von 550 Blutspenden anzustreben.**

Um dieses Ziel zu erreichen, werden wir im kommenden Jahr anstatt wie bisher vier, nun fünf Blutspendetermine anbieten. Des weiteren werden wir im Jahr 2011 die **1. Blutspendemeisterschaft in der Verbandsgemeinde Lingenfeld durchführen.**

Gewinn:

Natürlich haben wir auch daran gedacht einen gewissen Spendeanreiz zu schaffen. Der Gewinner erhält von uns:

**Spanferkel und Kartoffelgratin  
Alkoholfreie Getränke und Bier  
für 30 Personen**

Zusammengefasst heißt das, Sie planen eine kleine Feier, schaffen die Rahmenbedingungen und wir kümmern uns um den Rest.

Ablauf:

Jeder Blutspender erhält pro Spende einen Wertungspunkt. Diesen kann er einem Verein, einer Firma oder einer sonstigen Organisation seiner Wahl zuweisen.

Der Verein, die Firma oder die Organisation, welche nach dem letzten Blutspendetermin 2011 die meisten Wertungspunkte erhalten hat, ist **Blutspendemeister 2011.**

Termine:

Donnerstag, den 24.02.2011 17:00 - 20:30

Donnerstag, den 12.05.2011 17:00 - 20:30

Donnerstag, den 14.07.2011 17:00 - 20:30

Donnerstag, den 22.09.2011 17:00 - 20:30



Donnerstag, den 01.12.2011 17:00 - 20:30

Alle Termine finden im Foyer der Goldberghalle Lingenfeld statt.

**Terminhinweis:**

Die Bereitschaft trifft sich am 10.11.2010 um 19:30 in der RGS Lingenfeld.

Die Wasserwacht trifft sich am 12.11.2010 um 18:30 Uhr im Schwimmbad Lingenfeld..

Aktuelle Termininformationen finden Sie wie immer auf <http://www.drk-lingenfeld.de> gez. Karn



**Freisbach**

[www.freisbach.de](http://www.freisbach.de)

**Amtliche Bekanntmachungen**

**Sprechstunde des Ortsbürgermeisters**

Die Sprechstunde des Ortsbürgermeisters findet jeden Mittwoch (ausgenommen an Wochenfeiertagen) zwischen 18:30 und 19:30 Uhr im Rathaus, Erdgeschoss, Vordereingang, statt. Sonstige Sprechstunde nach Vereinbarung unter Telefon: 06344 8991.

**Gauweiler, Ortsbürgermeister**

**Abgabe gelber Wertstoffsäcke**

Jeden ersten Donnerstag im Monat können in der Zeit von 16:00 Uhr bis 16:30 Uhr beim gemeindlichen Bauhof neben dem Feuerwehrgerätehaus bei Bedarf gelbe Wertstoffsäcke abgeholt werden.

**Gedenkfeier zum Volkstrauertag**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, auch in diesem Jahr gedenken wir am Volkstrauertag der vielen Millionen von Opfern, die im ersten und zweiten Weltkrieg ihr Leben verloren haben.

Die unwiderruflichen Folgen und das Leid, das Kriege und Gewaltherrschaft hinterlassen haben, dürfen nicht in Vergessenheit geraten. Im gemeinsamen Gedenken wird unsere persönliche Verantwortung für die Bewahrung des Friedens jetzt und in der Zukunft deutlich.

Die Gedenkfeier zum Volkstrauertages findet am **Sonntag, den 14. November 2010 um 9.00 Uhr auf dem Friedhof** statt.

Ich darf Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger sehr herzlich zur Teilnahme an dieser Gedenkfeier einladen. Anschließend findet in der Kirche ein gemeinsamer Gottesdienst statt.

**Peter Gauweiler, Ortsbürgermeister#**

**Jugendarbeit in Freisbach**

**Teenietreff für 10 - 14 Jährige**

Im Jugendtreff, Hauptstr. Hintereingang von der Bäckerei

**Wann? : dienstags von 16 bis 18.30 Uhr**

Hallo liebe Freisbacher Jugendliche ab 10 Jahren, Schaut doch mal bei uns vorbei im Jugendtreff!

Wir haben uns ein abwechslungsreiches Programm ausgedacht. Für Verbrauchsmaterialien und Getränke sind jedes Mal 1,50 € mitzubringen

Auf viele Teens ab 10 Jahren freut sich Traudel Siegfarth

Jugendpflegerin Verbandsgemeinde Lingenfeld

Kontakt: [Jugendpflege@vg-lingenfeld.de](mailto:Jugendpflege@vg-lingenfeld.de)

Mobil : 0173/645 0000

**Nachrichten und Hinweise**

**Wir gratulieren**

10.11. Dambach, Elisabeth, Hauptstr. 25 74 Jahre

**Martinsumzug**

**der Kindertagesstätte PfefferminzZwerge Freisbach**

Der 11. November ist der Tag des Heiligen Martin von Tours. Zu seinem Gedenken gehen jedes Jahr die Kinder singend und mit leuchtenden Laternen durch die Straßen. Auch in Freisbach findet am **Donnerstag, den 11. November 2010 der traditionelle Martinsumzug** statt.

Die ganze Bevölkerung, besonders die Kinder, sind herzlich eingeladen.

Wir treffen uns **um 17.30 Uhr in der evangelischen Kirche Freisbach. Nach dem Spiel der Kindergartenkinder starten wir von**

**hier aus den Umzug durch die Straßen. Anschließend werden wir uns zu einem gemütlichen Beisammensein am Martinsfeuer an der Kindertagesstätte einfinden.**

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

**Die Kinder, Erzieherinnen und der Elternbeirat der Kita Pfefferminzwerge Freisbach**

**Vereinsnachrichten**

**„Fit in Erster Hilfe“**

Die Evangelischen Krankenpflegevereine Freisbach und Gommersheim bieten für ihre Mitglieder und diejenigen, die es werden wollen einen unentgeltlichen Kurs an:

**„Fit in Erster Hilfe“**

**Samstag, 22. November 2010**

**14:00 bis 17:00 Uhr**

Kursinhalt sind folgende Themen:

- Grundlagen der Hilfeleistung
- Akute Störungen der Vitalfunktionen
- Wundversorgung
- Erkrankungen und Verletzungen

**Der Kurs wird durchgeführt vom:**

Deutschen Roten Kreuz, Kreisverband Landau e. V.

und findet je nach Teilnehmerzahl in Gommersheim oder/und Freisbach statt.

verbindliche Anmeldungen bitte

**bis 7. November 2010**

**bei:**

- Norbert Struppler, Weingartener Str. 5, Freisbach
- oder Ingrid Lischer, Querstr. 6, Gommersheim
- oder Pfarramt Gommersheim, Kirchstr. 1 Tel.: 06327 3213

**Verein der Freunde und Förderer der Freisbacher Kinder e.V.**

**Teenie-Treff ( 6-10 Jahre )**

Am Freitag den 12.11.2010. macht der Teenie-Treff einen Ausflug ins IMAX Dome Filmtheater Speyer. Die Teilnehmenden Kid's dürfen sich auf den Film „Delfine“ freuen, in welchem es um die Freundschaft zwischen dem Delfin Jojo und dem Naturburschen Dean geht. Der vom VFF-Freisbacher Kinder e.V. gesponserte Vorzugspreis beträgt 2,50 Euro. Abfahrt ist um 16:00 Uhr am Teenie-Treff. Bitte unbedingt anmelden bei Manuela Kaiser (Tel. 5136) bis Mittwoch den 10.11.2010.

**SV Freisbach 1946 e. V. Turnen**

**Kinderturnen 5-6 Jahre**

Leider haben wir noch keinen Nachfolger für unser Kinderturnen gefunden. Hat jemand Lust sich aktiv mit Kindern zu bewegen?

Meldet euch! (06344-5136)

WIEDER DA

**Gymnastik**

Wir treffen uns wieder jeden Mittwoch um 19:30 Uhr.

Es freut sich auf euch: Sifflet Ursula (06344/8443).

WIEDER DA

**Einladung zum Schlachtfest**

**Wann: 13.11.2010**

**Beginn: 11:00 Uhr**

**Am Samstag, dem 13.11.2010, findet in der Turnhalle Freisbach ab 11.00 Uhr unser traditionelles Schlachtfest statt.**

Lassen Sie sich mit „schieferm Sack“, Bratwürsten und anderen Leckereien verwöhnen.

Ab 13.00 Uhr bieten wir Kaffee und selbstgebackenem Kuchen an.

Wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein mit unseren Gästen.

Natürlich freuen wir uns auch über viele fleißige Hände, die uns beim Schlachtfest unterstützen. Bereits hier ein Dank an alle!

Bitte meldet euch bei Thomas Toller (06344-2747).

**Euer Sportverein**

**1. Mannschaft:**

**Rückblick:**

Da wir am 24.10.2010 spielfrei waren und der Redaktionsschluss für dieses Amtsblatt wegen dem Feiertag schon auf Freitag vorverlegt wurde, wird der Spielbericht zum Spiel gegen Mutterstadt nachgereicht.

**Vorschau:**

**ACHTUNG - TERMINÄNDERUNG!**

**HEIMSPIEL am SCHLACHTFESTTAG des SV Freisbach:**

Das Spiel gegen Harthausen am 14.11.2010 findet nicht in Harthausen statt sondern schon am Samstag den 13.11.2010 um 16.00 Uhr auf dem Sportgelände des SV Freisbach.

Wir hoffen, dass an diesem Tag um so vermehrt unsere Zuschauer ins Sportzentrum kommen, um uns nach dem anfeuern auch noch in der gemütlichen Runde in der Turnhalle zu vergnügen.

**Nächste Spiele: Heimspielserie!**

07.11.2010 Sonntag SV Freisbach gegen FV Hanhofen um 14.30Uhr  
13.11.2010 Samstag SV Freisbach gegen ASV Harthausen um 16.00 Uhr

21.11.2010 Sonntag SV Freisbach gegen Pal. Böhl um 14.45 Uhr  
28.11.2010 Sonntag SV Freisbach gegen SG Limburgerhof 15.00 Uhr  
Wir hoffen auf zahlreiche Unterstützung unserer Fans, damit wir uns endlich am oberen Tabellendrittel etablieren können.

**Jugendfußball des JfV Vorderpfalz:**

Die Ergebnisse des JfV Vorderpfalz (A-Jugend, B-Jugend, C1- u. C2-Jugend sowie der D1- u. D2-Jugend erfahren Sie im Sportteil des TV Westheim)

**Weitere Ergebnisse und aktuelle News, finden Sie auf unserer neuen Homepage unter „www.svfreisbach.de“**

**Der Spielleiter**

14:00 Uhr Gommersheimer Sonntagscafé im Prot. Gemeindehaus Gommersheim

**Dienstag, 9.11.2010**

15:15 bis 16:45 Uhr Konfirmationsunterricht  
20:00 Uhr Frauen lesen die Bibel mit Frauenaugen

**Mittwoch, 10.11.2010**

9:00 bis 11:00 Uhr Frauenfrühstück  
Thema: Rabenmütter oder Supermutter? - Mütterbilder im Wandel der Zeit

Referentin: Ilse Blendin, Referentin für Frauenarbeit, Kaiserslautern

Freitag, 12.11.2010

und

Samstag, 13.11.2010

ab 15:00 Uhr

**Büchertrödelmarkt in Freisbach**

im Gemeindesaal

Alte Bücher bringen! — —

andere Bücher für 1,— Euro

mitnehmen!

Kinderbücher

Kochbücher

Krimis

Bastelbücher

Sachbücher

Romane

und, und, und

**Kirchliche Mitteilungen**

**Kath. Kirchengemeinde Freisbach**

**06.11. Samstag der 31. Woche im Jahreskreis; Hl. Leonhard, Einsiedler von Limoges, Marien- Samstag**

17.00 VE Beichtgelegenheit mit H. H. Pfarrer Pfeiffer, Edenkoben

18.00 GF Vorabendmesse als Amt für Anni und Ludwig Gutting

**An diesem Wochenende beten wir wieder unser Weihegebet!**

**Bitte bringen Sie das Lourdes- Gebetsbild zu den Hl. Messen mit.**  
**07.11. 32. Sonntag im Jahreskreis, Vorstellen der Kommunionkinder in allen Gemeinden**

08.45 VE Amt für Rudolf Müller

10.00 FRM Amt für die Pfarreiengemeinschaft, Kollekte für den Blumenschmuck in unserer Filialkirche

**09.11. Dienstag; Weihtag der Lateranbasilika**

17.30 VE Schülertagesdienst

17.30 GF Rosenkranz

18.00 GF Festamt als Amt für die verstorbenen Priester und Ordensleute der Pfarrei

**10.11. Mittwoch; Hl. Leo der Große, Papst, Kirchenlehrer**

17.30 VE Rosenkranz

18.00 VE Stiftsamt für Franz und Katharina Lutz

**11.11. Donnerstag; Hl. Martin, Bischof von Tours**

09.00 VE Wortgottesdienst des Kindergartens

16.30 FRM Rosenkranz

**17.00 FRM Amt für Otto Hemmer, in lateinischer Sprache**

18.00 VE Martinsfeier vor der Kirche und anschließend Martinsumzug

**12.11. Freitag; Hl. Josaphat, Bischof von Polozk in Weißrussland, Märtyrer**

17.30 KF Rosenkranz

18.00 KF Hl. Messe

**19.30 BÖ Eröffnung der monatlichen Jugendanbetungsstunde für Jugendliche und interessierte Erwachsene. Anschließend gemütliches Beisammensein im Pfarrsaal.**

**13.11. Samstag der 32. Woche im Jahreskreis, Marien- Samstag**

18.00 VE Vorabendmesse als Amt für verstorbene Eltern Kuhn und Schackerl, Amt für Wilma u. Ludwig Jung und für Gerda Anton

**14.11. 33. Sonntag im Jahreskreis, Volkstrauertag, Zählsonntag**

10.00 GF Amt für die Pfarreiengemeinschaft

**15.00 BÖ Feierliches Pontificalamt mit H. H. Weihbischof Otto Georgens anlässlich der Glockenweihe und Wiedereröffnung der Pfarrkirche St. Sebastian. Kollekte für die Kirchenrenovierung.**

**Einladung zur Glockenweihe und zur Wiedereröffnung der Pfarrkirche St. Sebastian zu Böbingen**

Endlich ist es soweit, unsere Kirche St. Sebastian erstrahlt in neuem Glanz! Nach monatelanger Arbeit vieler Firmen und Ehrenamtlichen wird H. H. Weihbischof Otto Georgens am Sonntag, 14. November 2010 um 15.00 Uhr das renovierte Gotteshaus feierlich wieder seiner Bestimmung übergeben. In diesem Rahmen wird er auch zwei neue Glocken salben und weihen.

Im Namen der Pfarrei St. Sebastian lade ich Sie alle zu diesem besonderen Fest mit anschließendem Empfang herzlich ein!

Auf Ihre Mitfeier freuen sich die Pfarrei St. Sebastian und Ihr Pfarrer Marco Richtscheid

**Abkürzungen der einzelnen Gemeinden**

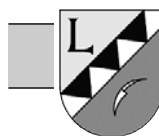
BÖ = Böbingen, FRM = Freimersheim, AD = Altdorf, GO = Gommersheim, FRB = Freisbach, GF = Großfischlingen, KF = Kleinfischlingen, VE = Venningen

**Prot. Kirchengemeinde Gommersheim-Freisbach**

**Sonntag, 7.11.2010**

9:15 Uhr Gottesdienst (Christel Kaiser)

10:15 Uhr Kindergottesdienst



**Lingenfeld**

[www.lingenfeld.de](http://www.lingenfeld.de)

**Amtliche Bekanntmachungen**

**Sprechstunde des Ortsbürgermeisters**

Die Sprechstunde des Ortsbürgermeisters und der Beigeordneten findet jeden Montag zwischen 18:30 Uhr und 19:30 Uhr im Rathaus der Ortsgemeinde, Hauptstr. 58, statt. Sonstige Gesprächstermine nach Vereinbarung unter Tel.: 06344 5601 oder 06344 92180.

**Erwin Leuthner, Ortsbürgermeister**

**Gemeindebücherei**

Hauptstraße 58, 67360 Lingenfeld, Tel.-Nr.: 06344 5832, [gemeindebuecherei\\_lingenfeld@t-online.de](mailto:gemeindebuecherei_lingenfeld@t-online.de)

**Öffnungszeiten:**

Montag	geschlossen
Dienstag	10:00 - 13:00 Uhr
Mittwoch	14:00 - 19:00 Uhr
Donnerstag	14:00 - 18:00 Uhr
Freitag	14:00 - 18:00 Uhr
Samstag	10:00 - 12:00 Uhr

**Juzze Lingenfeld**

**Öffnungszeiten**

Mo:	15.00 Uhr - 20.00 Uhr Offener Treff	Tom/ Astrid
Mi:	15.00 Uhr - 20.00 Uhr Offener Treff	Astrid
Do:	15.30 Uhr - 21.00 Uhr Offener Treff	Astrid/ Tom

**Montag:**

**Cocktailsday,**

wir mixen verschiedene Cocktails ohne Alkohol

**Donnerstag:**

**Cookingday, wir kochen leckere Kleinigkeiten**

**Kosten:** jeweils 1,00 €!

**Informationen, Telefonisch bei Astrid Kögel, Mobil- Nr.: 0176/24183772**

**oder unter [juzze\\_lingenfeld@gmx.de](mailto:juzze_lingenfeld@gmx.de)**

**Sprechstunde für das Forstrevier Lustadt**

Der Forstbeamte, zuständig für die Gemeindewälder Lustadt, Lingenfeld, Westheim und Weingarten (Oberwald) hält für Brennholz-Selbstwerber in seinem Zuständigkeitsbereich jeden Dienstag von **16.30 bis 17.30 Uhr eine Sprechstunde im Sitzungssaal des Rathauses in Lustadt, Obere Hauptstr. 140 ab.**

**Wichtig: Für die Anmeldung als Selbstwerber ist die Teilnahme an einem Motorsägenlehrgang nachzuweisen.**

**Feuerwehrrübung**

Die nächste Feuerwehrrübung findet am

**Montag, den 12. November 2010, um 19:30 Uhr,**

statt.

Treffpunkt: Feuerwehrgerätehaus

Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

**Mathias Deubig**

**Wehrführer**

### Verkauf eines Grundstücks

Die Ortsgemeinde Lingenfeld beabsichtigt, das bebauete Grundstück FlurstNr. 4628 mit 608 in der Humboldtstraße 23 zu veräußern. Das Gebäude wurde ca. 1970 in Containerbauweise mit einer Nutzfläche von ca. 170 qm errichtet.

Der Besitz soll zum 1.7.2011 übergehen, ab diesem Zeitpunkt ist die Außenanlage nutzbar, das Gebäude spätestens ab 30.6.2014. Der Mindestpreis liegt bei 200,- €/qm.

Weitere Informationen erteilt die Verbandsgemeinde Lingenfeld unter Tel. 06344/509251 während den üblichen Öffnungszeiten.

Kaufinteressenten bewerben sich schriftlich bis spätestens 30.12.2010 bei der Verbandsgemeinde Lingenfeld, Hauptstraße 60, 67360 Lingenfeld.

### Ortskartell e. V.

#### Straßenfestnachlese - Dank an die Patenkompanie

Das Ortskartell e. V. Lingenfeld hat bei der Straßenfestnachbesprechung am 28.10.2010 im MGV Sängenheim die Patenkompanie mit der Übergabe eines hochwertigen 40" Flachbildschirm überrascht. Das Fernsehgerät wurde von den am Straßenfest teilnehmenden Vereinen, dem Ortskartell, der Ortsgemeinde und der Firma Elektro Steinmetz gesponsert.

Die Sponsoren dankten damit der Patenschaftskompanie 7.464 aus Speyer für deren Einsätze und Unterstützungen der Lingenfelder Vereine in der Vergangenheit.

Einhellig haben sowohl der Ortskartell -Vorsitzende Wolfgang Hambrecht, der Ortsbürgermeister Erwin Leuthner, die Vereinsvorsitzenden und Bernhard Steinmetz über die sehr positive Entwicklung der Patenschaft geäußert. Die Patenkompanie hat bei vielen Aktionen im Dorf im Rahmen ihrer Möglichkeiten sehr viel geleistet und dadurch einen wesentlichen Beitrag einer toll funktionierenden Patenschaft beigetragen.

Mit diesem hochwertigen Fernsehgerät, das im neuen Mannschaftsraum der Kompanie seinen Platz finden wird, bedanken sich die Sponsoren herzlichst dafür.

Überrascht und mit großer Dankbarkeit übernahmen der Kp. Chef Hptm. Deckenbach und der Spieß HFW Kipp diese Spende.

Auch von den Soldaten wurde die Patenschaft sehr positiv bewertet. Hptm Deckenbach bedauert wegen der allgemeinen finanziellen Situation nicht noch mehr für die Patengemeinde tun zu können.

Wir werden alles dafür tun, die Patenschaft so lebendig wie möglich zu halten und die Kontakte weiter vertiefen, das war das allgemeine Credo des gestrigen Abends.

Verabschiedet wurde u.a. Hptm. Deckenbach, der ab heute bis Ende Januar 2011 seinen Dienst in Afghanistan versieht. Die Versammlung wünschte dem sympathischen Hauptmann eine erfolgreiche Zeit und eine gesunde Heimkehr nach Speyer. Bis zu diesem Zeitpunkt übernimmt Olt. Lemm die Verantwortung der Kompanie. Er stellte sich der Versammlung vor und versprach die Patenschaft bis zur Rückkehr des Chefs wie bisher zu pflegen.

**Für das Ortskartell  
Wolfgang Hambrecht  
Für die Ortsgemeinde  
Erwin Leuthner**



Übergabe des TV Gerätes an die Patenkompanie:  
Auf dem Bild v.l. Ortsbürgermeister Erwin Leuthner, KP-Chef Hptm. Deckenbach, Ortskartellvorsitzender Wolfgang Hambrecht, Bernhard Steinmetz von der Firma Elektro Steinmetz und der Spieß der 7. Kp. HFW. Kipp

### Aufruf zur Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge

Am Dienstag, 09. und Mittwoch, 10. November von 13.00 Uhr bis ca. 20:00 Uhr.

### Info der Amtsblatt-Redaktion!

Laut Verlag können bei den Digitalbildern nur

**JPG-Dateien in der Mindestgröße  
1024 x 768**

berücksichtigt werden.

**Wir bitten um Beachtung!**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge setzt alle Mittel und Kräfte ein, um in den westeuropäischen Staaten die Grabanlagen zu erhalten und in den mittel- und osteuropäischen Staaten für die gefallenen deutschen Soldaten, die zivilen Kriessopfer würdevolle Gräber zu schaffen, den Toten ihren Namen zurück zu geben und an das Leiden und das Sterben dauerhaft zu erinnern.

Die Haus- und Straßensammlung wird durch die Soldaten der Lingenfelder Patenschaftskompanie aus Speyer am Dienstag, den 09. November und am Mittwoch, den 10. November in der Zeit von 13:00 Uhr bis 20:00 Uhr durchgeführt.

In diesem Zeitraum wird parallel durch einen Infostand, vor dem Rathaus, durch die Soldaten über die Arbeit des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge informiert.

Das Ortskartell Lingenfeld e.V. bietet Kleinigkeiten zum Essen und Trinken an.

Der komplette Erlös geht zu Gunsten der Kriegsgräberfürsorge.

Auch in diesem Jahr bitte ich Sie, die Haus- und Straßensammlung großzügig mit einer Spende zu unterstützen, lade Sie außerdem herzlich ein zum Gespräch mit unseren Soldaten am Rathaus.

Es ist mir besonders wichtig Ihnen schon heute für Ihre Spende ganz herzlich zu danken, denn damit setzen Sie ein Zeichen gegen Krieg und Gewalt in unserer Welt.

**Erwin Leuthner  
Ortsbürgermeister**

### Nachrichten und Hinweise

#### Wir gratulieren

06.11. Kohler, Josef, Kirschenallee 25

79 Jahre

#### Halfpipe wieder in Betrieb!



Am vorletzten Wochenende haben engagierte Mitglieder des Motorradclubs Lingenfeld die Halfpipe in Stand gesetzt. Nachdem im Sommer die Pipe wegen erheblicher Defekte gesperrt werden musste, ist sie jetzt wieder für die Jugendlichen zugänglich. Der Belag der Halfpipe wurde erneuert, ebenso die Geländer auf den oberen Plattformen. Die Nutzung ist jetzt wieder uneingeschränkt möglich, so dass die Skaterinnen und Skater ihrem Hobby nachgehen können. Bereits nachmittags haben sie die Pipe in Beschlag genommen und seither herrscht am Hirschgraben wieder reger Fahrbetrieb. Hoffentlich hält das trockene Herbstwetter noch eine Zeitlang an! Herzlichen Dank an die Helfer Sollmann, Weller, Schwalm, Hennrich, Schall, Roth und Dern, die ihre Freizeit für diesen Einsatz geopfert haben!

**Bianca Dietrich  
1. Beigeordnete**

## Einladung zum Martinsfest

Die Feier beginnt am Donnerstag, den 11. 11. 2010 um 17.45 Uhr mit einem Gottesdienst in der kath. Pfarrkirche gestaltet von der Kita St. Elisabeth  
Danach findet der Umzug mit Pferd und Reiter statt.  
**Während des Umzuges ist die StVO zu beachten.**

Auf dem Pausenhof der Schule führen die Kinder vom Hort ein St. Martins-Kasperletheater auf und gemeinsam mit den Dorfmusikanten werden wir noch einmal die Martinslieder singen.

Alle am Umzug teilnehmenden Kinder erhalten eine Martinsbrezel und Punsch. Natürlich können Sie auch Glühwein, heiße Würstchen und Brezeln auf dem Pausenhof käuflich erwerben.

**(Bitte denken Sie an Tassen und Kleingeld!)**

Wir bitten die Anwohner der Straßen, durch die der Zug führt, ihre Autos an diesem Abend nicht auf der Straße zu parken. Danke!  
Auf rege Teilnahme freuen sich die Lingenfelder Kindertageseinrichtungen, sowie der Hort.

Wir wünschen allen viel Freude und einen schönen Abend!

## Neues aus der Kita Raupe Nimmersatt

Ausflug zum Druslach Bach Erlebnisweg



20 Erwachsene und 19 Kinder machten sich am 13. Oktober bei sonnigem Herbstwetter auf, einen Teil des Druslach Bach Erlebnisweges zu erkunden.

Frau Dangelmayer von den Druslachpaten bot begeistert ihre Hilfe an und erwartete die frohe Schar an der Erle. Gemeinsam wanderten wir zuerst in Richtung Altrhein und lauschten gespannt der Erzählung zu seiner Entstehung.

Schwäne, Enten, Vögel und zwei Jungfischer erfreuten uns mit ihrer Anwesenheit und es war wieder einmal schön zu beobachten, welche magische Anziehungskraft das Wasser für die Kinder hat. Danach ging es weiter zur Tuchbleiche, wo vor vielen Jahren die Frauen ihren Waschtage abhielten, hier legten wir eine kleine Rast ein, denn es war Zeit für eine Stärkung.

Nachdem wir gemeinsam ein Naturmandala gelegt hatten, überraschten die Kinder ihre Eltern mit einem Herbstlied und danach ging es weiter zur Lochmühle. Verschiedene Aufgaben entlang des Weges forderten von Groß und Klein nochmal vollen Einsatz. So musste man Geschick beim Dreibeinlauf und Hüpfwettbewerb zeigen, Ausdauer bei den Kniebeugen und bei der Rätselstation waren schlaue Ratefüchse gefragt. Belohnt wurden die kleinen Wanderer durch das Aufspüren einer Schatzkiste, die mit Gummibärchen gefüllt war.

Kurzweilig und voller schöner Eindrücke war dieser Nachmittag und wir möchten uns ganz herzlich bei Frau Dangelmayer für ihre tolle Unterstützung bedanken. Vielleicht lässt sich das Ganze im nächsten Jahr bei wärmeren Temperaturen wiederholen, denn dann könnten wir der verlockenden Versuchung nachgeben und mit den Füßen durchs Wasser und den herrlichen Schlamm waten.

## In der Reihe Kultur im Foyer wird in der Goldberghalle das Kinder-Musik-Theater „Zaubertrommel auf Weltenbummel“ für Menschen ab 3 Jahren gezeigt

Ein unscheinbarer Eimer ist der Ausgangspunkt einer musikalischen Weltreise.

Von Erfinder Kniffelfix umgebaut verwandelt sich das biedere Küchennutensil in eine wahre Zaubertrommel.

Wo sie auftaucht zieht sie die Menschen in ihren Bann, und illustre Weggefährten begleiten sie auf ihrer abenteuerlichen Reise.

Doch gibt es auch einige Schwierigkeiten zu meistern, insbesondere als sie in das Land von General Raffzahn gelangen. Der hat es auf die Zaubertrommel abgesehen, und setzt alles daran, sie zu besitzen.

Zum Schluss braucht es die Hilfe aller Zuschauer, damit dieses Abenteuer gegen den scheinbar übermächtigen General doch noch ein gutes Ende nimmt.

Ein Stück von Manfred Kessler vom Theater Chapiteau

**Am 15. November 2010 um 15.00 Uhr in der Goldberghalle**

**Eintritt : 4,- Euro**

## Vereinsnachrichten

### Arbeiterwohlfahrt OV Schwegenheim - Lingenfeld

Sprechstunden im Rathaus der Verbandsgemeinde Lingenfeld mittwochs von 14.00 bis 17.00 Uhr, Schuldner- und Insolvenzberatung, Herr Litwischuh. Terminvereinbarung, Tel.: 06341 83613.

### Angelsportverein Lingenfeld 1921 e. V.

**Stammtisch am 05.11.2010**

Am Freitag, den 05.11.2010 ab 18 Uhr findet der monatliche Stammtisch im Anglerheim statt.

Im Angebot haben wir dieses Mal „Ungarisches Kesselgulasch“ dazu im Ausschank frisch gezapftes Bier vom Fass. Alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins sind herzlich willkommen. In der Zeit von 18-20 Uhr sind letztmalig Anmeldungen für Arbeitseinsätze möglich. Ansprechpartner hierzu sind die Gewässerwarte.

**Vorstand**

**Angelsportverein Lingenfeld 1921 e.V.**

### Gospelchor Lingenfeld e.V.

**Gospelkonzert in der Stadthalle Germersheim**

Liebe Gospelfreunde!

Wir möchten Sie / Euch auf unser nächstes Konzert hinweisen.

**Am Sonntag, 14. November 2010, um 18.00 Uhr,**

**konzertiert der Gospelchor Lingenfeld**

**unter der Leitung von Meinhard Emling  
in der Stadthalle Germersheim.**

Eintritt: 14,- € / erm. 9,- €

**VORVERKAUF**

**Germersheim**

Tickets & More (im Real Markt), Mainzer Str. 6, Tel. 0 72 74 / 77 92 79

**Lingenfeld**

Bäckerei Rembor, Germersheimer Str. 53, Tel. 0 63 44 / 22 53

**sowie bei RHEINPFALZ-Ticket-Service,  
Tel. 0180 / 500 34 17**

Musikalische Höhepunkte in diesem Jahr waren Konzerte auf dem Münchner Stachus beim Ökumenischen Kirchentag, in Kaiserslautern in der Fruchthalle bei der Jubiläumsfeier des Chorverbandes der Pfalz und in Karlsruhe auf der „Best-Of-Südwest“-Bühne beim Internationalen Gospelfestival.

Zu den diesjährigen Highlights zählen ebenso die Fernsehaufnahmen zur Sendung „Sonntagstour rund um Speyer“ im SWR sowie die Konzertreise nach Krotoszyn in Polen.

**Auf ein „swingendes“ Wiedersehen freut sich der Gospelchor Lingenfeld**

### 30 Jahre Kunstverein Lingenfeld

#### Jubiläumsausstellung

**Mitglieder stellen aus vom 21.11. bis 05.12.2010 im Rathaus . Sitzungssaal . der Verbandsgemeinde Lingenfeld**

Folgende Künstler stellen aus: Wolfgang Blanke, Elisabeth Garrecht, Heinz-Rudi Gelhard, Roswitha Gojdka, Christa Grunert, Birgit Hacker, Roland Hacker, Elma Hammer, Manfred Herzog, Angelika Karbach,

Georg Karbach, Gerdi König, Rups Kroker, Elke Kuno, Doris Rabung, Gudrun Rembor, Ilse Sattelmeyer, Lorenz Schall, Susanne Schmidt, Heike Schmitt, Evelyn Schnitzer, Anne-Marie Sprenger, Erika Trauth. Eröffnung: 21.11.2010, 11.00 Uhr. Es sprechen: Jürgen Thomas, Bürgermeister der Verbandsgemeinde Lingenfeld, Dr. Rainer Wütscher, 1. Vorsitzender des Kunstvereins Lingenfeld. Musikalische Umrahmung: Duo Gitano

Öffnungszeiten. Samstags von 15 Uhr bis 17 Uhr, sonntags von 10 Uhr bis 12 Uhr und von 15 Uhr bis 17 Uhr.

Der Eingang befindet sich auf der Rückseite des Rathauses. Wir würden uns freuen, Sie und Ihre Freunde bei unserer 120. Kunstausstellung begrüßen zu dürfen.

## Katholischer Kirchenchor St. Martinus Lingenfeld Vorankündigung

Der Kath. Kirchenchor St. Martinus lädt herzlich ein zu seinem diesjährigen Konzert am

21. November 2010 um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Martinus Lingenfeld.

Große Werke der Chormusik werden zu hören sein. Neben dem weltberühmten „Te Deum“ von Marc Charpentier werden Werke von Georg Friedrich Händel, John Rutter u.a. von Chor, Orchester und Solisten dargeboten.

Aus dem Präludium von Charpentiers „Te Deum“ stammt die Eurovisionshymne, die uns allen wohl bekannt ist.

Merken Sie sich schon jetzt diesen Termin vor.

Wir freuen uns auf Sie.

**Die Vorstandschaft**

## Lauftreff Lingenfeld

### Ergebnismeldungen

#### Saisonabschlussfahrt nach Landstuhl am 28.11.2010.

Als Saisonabschluss wird eine günstige Bahnreise nach Landstuhl angeboten.

Bei dieser Veranstaltung am 1. Advent kann man bei einem Lauf über 7,6 km teilnehmen oder nur als Fan oder Weihnachtsbesucher dabei sein. Der Lauf führt nach dem Start 3 Runden durch den Weihnachtsmarkt. Nutzt die Gelegenheit günstig bei diesem Event dabei zu sein. Nähere Informationen erteilt Steinbacher Theo. **Tel.: 06344/3044**

#### Vorschau:

20.11.2010 19. Kalmit-Berglauf in Maikammer über 8,1km und 505HM

04.12.2010 Nikolaus-Volkslauf in Haßloch über 7km und 21,1km  
Ihr wollt mit dem Laufen beginnen, habt aber bisher die Kurve nicht gekriegt?

Ihr möchtet gerne Laufen, aber alleine macht es euch keinen Spaß?

Ihr wollt eure bisher erzielten Zeiten verbessern?

Dann seid Ihr bei uns richtig.

**Wir treffen uns immer montags um 18:00 Uhr Parkplatz am Hirschgraben.**

**Dienstags ab sofort um 18:00 Uhr und 18 Uhr 30 . Nach Absprache Donnerstags um 18:00 Uhr.**

Nähere Informationen unter Tel.: 06344 / 3044 und 06344 / 8235.

**nächster Lauftreff: Montag um 18:00 Uhr**

**Treffpunkt: Sportanlage am Hirschgraben**

Ein Betreuer steht zur Verfügung. Auch für Neueinsteiger/innen geeignet. Es werden Strecken angeboten, die auch bei Dunkelheit gut zu laufen sind.

Nähere Informationen erteilt Theo Steinbacher, Tel.-Nr.: 06344/3044.

**Ausdauertraining: Dienstag um 18.00 Uhr und 18 Uhr 30**

**Treffpunkt: Sportanlage am Hirschgraben**

Informationen erteilt Herbert Flörchinger, Tel.-Nr.: 06344/8235

**Um pünktliches Erscheinen wird gebeten.**

## Lingenfelder Dorfmusikanten e. V. Instrumententag mit Tannenzweigen, Kränzen und Allerlei

Hast du Lust ein Instrument zu lernen?

Dann komm am **20 November zwischen 14 und 16 Uhr im Pavillon der Lingenfelder Dorfmusikanten (Humboldtstraße) vorbei. Dort kannst du jede Menge Instrumente ausprobieren und dir, wenn du möchtest, eines aussuchen.**

Im Vorhinein bieten wir ab 11 Uhr **Tannenzweige sowie Kränze für die Weihnachtszeit, gegen eine kleine Spende für unsere Jugend, an.**

Für Kaffee und Kuchen ist selbstverständlich gesorgt.

Wir freuen uns auf dich!

Natürlich sind deine Eltern, Großeltern, Freunde und Bekannte auch herzlich eingeladen.

## Schlachtfest der Lingenfelder Dorfmusikanten wieder „saugt“!

Dank des guten Zuspruchs der Lingenfelder Bürger und vieler Vereine war unser diesjähriges Schlachtfest am 23.10.2010 wieder ein voller Erfolg.

Ab 11:00 Uhr konnten unsere Schlachtfestbesucher frisches Kesselfleisch mit „Hausmacher Blasmusik“ genießen. Dargeboten wurde die Blasmusik von unseren befreundeten Blaskapellen aus Schwegenheim und Bellheim, die den kühlen Temperaturen trotzten und mit zünftigen Märschen und aktuellen Arrangements dem Fest das entsprechende Flair gaben.

Hierfür geht ein ganz großes Dankschön von uns nach Schwegenheim und Bellheim.

Auch möchten wir uns herzlich beim Obst- und Gartenbauverein für die absolut unkomplizierte Bereitstellung ihres Vereinsheims am Oberwald bedanken sowie dem Fanfarenzug Lingenfeld, der uns mal wieder spontan mit zusätzlichen Bierbänken versorgt hat.

Vielen Dank auch an alle Kuchenspender und natürlich die Helfer, ohne die solch ein Fest niemals möglich wäre.

Danke auch der Sparkasse Lingenfeld für die stetige Unterstützung und last but not least, wie eingangs schon erwähnt, Danke an alle diejenigen, die unser Schlachtfest besucht und mit den Dorfmusikanten ein paar schöne Stunden verbracht haben.

## TSV 1903 e. V. Lingenfeld TSV Fußball - Abteilung

### I. Mannschaft

Vorschau Sonntag, 07. 11.

14,30 Uhr, TSV Lingenfeld - VfR Grünstadt

#### Liebe Fans!

Kommt bitte zahlreich ins Sportzentrum und unterstützt die „Jungs“ bei diesem wichtigen Spiel. Die Mannschaft braucht euch.

Sonntag, 14. 11.

14,45 Uhr, VfR Frankenthal - TSV Lingenfeld

### II. Mannschaft

Vorschau Sonntag, 07. 11.

12,15 Uhr, TSV Lingenfeld II - TuRa Otterstadt I

Kommt bitte ins Sportzentrum und unterstützt die „Zweite“ bei diesem schweren Spiel.

Sonntag, 14. 11.

14,45 Uhr, SG Limburgerhof I - TSV Lingenfeld II

### TSV Fußball - Junioren

#### Stammtisch „Junioren-Trainer“

Der Stammtisch der „Junioren-Trainer“ findet am Dienstag, 09. 11. um 20,00 Uhr statt. Treffpunkt ist im Sportzentrum. Wo diese Runde stattfindet, wird vor Ort entschieden. Trainer, Betreuer, Eltern und Gäste sind herzlich willkommen.

Vorschau

Folgende Juniorenspiele finden statt:

Freitag, 05. 11.

B -Jun.: 19,30 Uhr, TSV Königsbach - TSV Lingenfeld

Samstag, 06. 11.

C -Jun.: 14,45 Uhr, SG Waldsee/Otterstadt - SG ASV Sch/TSV L

A -Jun.: 15,30 Uhr, FG 08 Mutterstadt - JFV Vorderpfalz

Sonntag, 07. 11.

D1 -Jun.: 10,30 Uhr, TSV Lingenfeld - SV Geinsheim

## 100 Jahre MGV Einigkeit 1910 Lingenfeld

### Theaterwochenende im Sängenheim/Wörthweg

„Alles unner am Dach“

Freitag, den 05. November 2010 um 20.00 Uhr

Samstag, den 06. November 2010 um 20.00 Uhr

Sonntag, den 07. November 2010 um 18.00 Uhr

**Kartenvorverkauf telefonisch unter Tel: 06344/ 8455 oder an der Abendkasse.**

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

**Die Theatergruppe MGV Lingenfeld**

## Kirchliche Mitteilungen

### Kath. Pfarrgemeinde St. Martinus Lingenfeld

Tel. Pfarramt 5705; E-mail: kath.pfarramt.lingenfeld@t-online.de

Bürozeiten: Mo. - Do. von 9.00 - 11.00 Uhr! **freitags geschlossen!**

**Samstag 06. November:**

**Messd. Gr. C**

**18.00 Uhr Vorabendmesse zum Sonntag:**

Amt für Paul, Katharina u. Emil Benz, Edmund, Gerhard u. Anna Funk u. verst. Angeh., Leo u. Helene Czerwinski, verst. d. Fam. Bistram-Czerwinski, Tilla u. Fritz Rösch, leb. u. verst. Angeh., Ludwig Rankel, leb. u. verst. Angeh., Otto, Katharina u. Ralf Steinbacher, Werner von Kobylnski, Robert Schnell, leb. u. verst. Angeh.,

**Sonntag 07. November: 32. Sonntag im Jahreskreis**

**Messd. Gr. D**

9.00 Uhr in Lingenfeld: Amt für Gottfried Greichgauer, Ottmar u. Bernd Grundhöfer, Eltern, Hugo u. Gisela Fröhlig u. verst. Angeh.  
10.15 Uhr in Schwegenheim: Familiengottesdienst

**- Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde-**

**Montag 08. November: -Kein Gottesdienst-**

18.00 Uhr im Pfarrheim: KJG-Gruppenstunde „Die Spielepiraten“

**Dienstag 09. November:**

14.00 Uhr Rosenkranz  
18.30 Uhr 3. Sterbeamt für Gertrud Hellmann

**Mittwoch 10. November: Leo der Große**

8.30 Uhr Messe in besonderen Anliegen  
17.00 Uhr im Pfarrhaus: Taufgespräch für die Eltern u. Paten, deren Kind getauft wird

**Donnerstag 11. November: Hl. Martin - Bischof von Tours**

17.30 Uhr Westheim/prot. Kirche: Martinsfeier, gestaltet vom KiGa „Löwenzahn“;  
anschl. Martinszug

**17.45 Uhr i.d.Kirche: WORTGOTTESDIENST-gestaltet vom Kindergarten „St. Elisabeth“;**

**anschließend ist der MARTINSZUG!**

20.00 Uhr im Pfarrheim: Singstunde des Kirchenchores

**Freitag 12. November:**

15.00 Uhr im Pfarrheim: KJG-Gruppenstunde „Die wilden (B)Engel“  
18.30 Uhr Stiftamt für Josef u. Helene Fröhlig

**Samstag 13. November:**

**Messd. Gr. E**

**18.00 Uhr Vorabendmesse zum Sonntag:**

Amt für Hildegard Masset, Katharina Gast, Elisabeth Zahn, Hedwig Rheude u. verst. Angeh., Josef u. Franziska Bens u. verst. Angeh., Gisela Arnold, Maria Benz, Magdalena Dickerhof, leb. u. verst. der Fam. Arnold-Kassel, Hans Spann, Ludwig Betzer, Ludolf Föller, Walter Geil, Friedrich Schork, Volker Schwarz u. alle leb. u. verst. Mitglieder der Freien Wählergruppe L'feld,

**Sonntag 14. November: -PATROZINIUM St. Martinus-**

**Messd. Gr. F**

9.00 Uhr in Schwegenheim: Amt für die Pfarrgemeinde  
10.15 Uhr in Lingenfeld: **Festgottesdienst zum Patrozinium;**  
**-Kollekte für die Heizung-**

11.15 Uhr am Ehrenmal: Gedenkfeier zum Volkstrauertag  
14.30 Uhr Taufe des Kindes Tim Bjarne Gensheimer, S. v. Christine u. Andreas Beikert

**NACHRICHTEN FÜR DIE PFARRGEMEINDE: VORMERKEN!**

Der Kirchenchor St. Martinus L'feld veranstaltet am Sonntag, den 21.11.2010/18.00 Uhr ein Konzert in der Kirche mit Te Deum von Marc-Antoine Charpentier f. Soli, Chor u. Orchester.  
Auch Werke anderer großer Meister kommen zu Gehör. Alle sind heute schon zu diesem besonderen Konzert eingeladen!

**Jugendfreizeit 2011 in Assisi (Italien)**

**Liebe Jugendliche und junge Erwachsene,**

wir laden Euch ein, gemeinsam mit uns nach Assisi (Italien) zu reisen. Dort sind wir auf den Spuren des Heiligen Franziskus und der Heiligen Clara unterwegs.

„Heilige? Das ist doch nichts für mich!“ - so denken vielleicht manche spontan.

Aber Franziskus und Clara haben auf den zweiten Blick mehr mit uns, unserem Leben und unserem Glauben zu tun als wir zunächst denken. Und: Wir wollen dabei uns selbst, einander und Gott besser kennen lernen. Dass das auch viel Spaß machen wird, davon sind wir überzeugt.

„Wenn es dir gut tut, dann komm!“ - so sagt Franziskus.

**Wir freuen uns auf die Zeit mit Euch!**

Ute Garth, Pastoralassistentin  
Thomas Bauer, Pastoralreferent

**Wichtige Informationen zur Reise:**

**Wann?** 3. bis 11. Juli 2011

**Wo wohnen wir?**

Wir wohnen in einem Selbstversorgerhaus außerhalb Assisis: CASA SAN LORENZO ASSISI

**Wer ist eingeladen?**

Jugendliche und junge Erwachsene ab 14 Jahren.

**Was kostet die Reise?**

350,00 €

**Anmeldeschluss:**

30. November 2010

**Infos und Anmeldeformulare bei Thomas Bauer oder Ute Garth**

Katholisches Pfarreiengemeinschaft Lingenfeld, Schwegenheim, Westheim Tel.: 06344/50 75 11, pa.thomas.bauer@web.de

**Prot. Kirchengemeinde Lingenfeld**

Prot. Pfarramt Westheim, Tel: 06344 / 938164; Fax: 06344 / 939855;  
Internet: [www.evkirche-westheim-lingenfeld.de](http://www.evkirche-westheim-lingenfeld.de);  
E-Mail: [pfarramt.westheim@evkirchepfalz.de](mailto:pfarramt.westheim@evkirchepfalz.de)

**SONNTAG, 07.11., DRITTLLETZTER SONNTAG DES KIRCHENJAHRES**

Wochenspruch: „Siehe, jetzt ist die Zeit der Gnade, siehe, jetzt ist der Tag des Heils.“ (2 Korinther 6,2)

10.30 Uhr, Prot. Christuskirche Lingenfeld: Gemeindegottesdienst mit Taufen von Bastian Tibor Gerstner, Sohn von Christina Salm und Marvin Gerstner, Marie Helene Auer, Tochter von Katja Juliane und Peter Emil Auer; anschließend Kirchencafé

**DIENSTAG, 09.11.**

16.00 Uhr, Großer Saal, Prot. Christuskirche Lingenfeld: Treffen der Lingenfelder Konfirmanden

**MITTWOCH, 10.11.**

10.00 Uhr, Großer Saal, Prot. Christuskirche Lingenfeld: Zwergenkrabbelgruppe - alle Kinder von 0-3 Jahren sind mit ihren Mamas und Papas gerne eingeladen mit uns zu spielen, singen und Spaß zu haben. - Heute: Obstfrühstück/St.-Martinsfeier (bitte eigenes Geschirr mitbringen!). Nähere Infos erhalten Sie bei Bettina Knoch, Tel. 06344/9442343

19.30 Uhr, Gemeindesaal Prot. Christuskirche Lingenfeld: Arbeitskreis Kirche, Bildung und Gesellschaft: Einführung in die Welt des Gregorianischen Gesangs mit praktischen Singbeispielen. Referentin: Frau Dr. Anja Baesch

**DONNERSTAG, 11.11.**

20.00 Uhr, Bürgerhaus Westheim: Probe des Kirchenchores (Ansprechpartner: Matthias Mitzner, Tel: 8731)

**SAMSTAG, 13.11.**

09.00 Uhr, Gemeindehaus Bellheim: Synode des Prot. Kirchenbezirk Gernersheim

**SONNTAG, 14.11., VORLETZTER SONNTAG DES KIRCHENJAHRES**

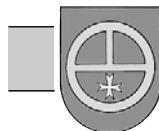
Wochenspruch: „Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.“ (2 Korinther 5,10)

09.30 Uhr, Prot. Christuskirche Lingenfeld: Gemeindegottesdienst **ARBEITSKREIS KIRCHE, BILDUNG UND GESELLSCHAFT**

Für Mittwoch, 10. November 2010, 19.30 Uhr, laden wir ganz herzlich alle Gemeindeglieder und Interessierte in den Großen Saal der Prot. Christuskirche Lingenfeld ein. Thema des Abends: Gregorianik hautnah - Einblicke in den Gregorianischen Choral durch Hören, Sehen und Mitsingen.

Frau Dr. Anja Baesch, allseits bekannt als Organistin und Sängerin in unserer Kirchengemeinde, wird uns in die Materie einführen.

Der Gregorianische Choral bildet die Grundlage unserer heutigen Symphonik. Meisterwerke, Bach und Wagner wären ohne den Gregorianischen Choral nicht möglich gewesen. Trotzdem sind uns die Melodien sehr fremd. An diesem Abend soll ein kleiner Blick auf diese Hochkultur geworfen werden, die erst notiert wurde, als der Niedergang schon eingeläutet war. Wir wollen uns die verschiedenen Notationen anschauen, unglaublich schöne Handschriften betrachten und die Spuren in unseren Gesangbüchern finden. Damit wir die Choräle besser begreifen können, besteht das Angebot, Choräle gemeinsam zu singen und anzuhören.



**Lustadt**

[www.lustadt.de](http://www.lustadt.de)

**Amtliche Bekanntmachungen**

**Nachruf**

Die Ortsgemeinde Lustadt und die Verbandsgemeinde Lingenfeld trauern um ihr ehemaliges Ratsmitglied, Herrn

**Otto Reichert**

Herr Reichert hat sich über viele Jahre für seine Heimatgemeinde mit großem Engagement eingesetzt. Er war 27 Jahre Mitglied im Gemeinderat Lustadt und in den Jahren 1956 bis 1960 und 1989 bis 1995 Beigeordneter der Ortsgemeinde. Von 1974 bis 1979 gehörte er dem Rat der Verbandsgemeinde Lingenfeld an.

Für sein Wirken in der Kommunalpolitik schulden wir dem Verstorbenen Dank und Anerkennung.

Für die Ortsgemeinde  
**Ulrich Lothringen**  
Ortsbürgermeister

für die Verbandsgemeinde  
**Jürgen Thomas**  
Bürgermeister

Lustadt / Lingenfeld, im Oktober 2010

## Sprechstunde des Ortsbürgermeisters und der Ortsbeigeordneten

Die Sprechstunde des Ortsbürgermeisters und der Ortsbeigeordneten wird jeden Dienstag zwischen 18.00 Uhr und 19.00 Uhr sowie nach Vereinbarung im Rat- und Bürgerhaus, Obere Hauptstr. 140, abgehalten.

**Ulrich Lothringen, Ortsbürgermeister**  
Karl-Lehr-Str. 36, Tel. 06347/430

## Bürozeiten der Ortsgemeinde

montags von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr  
donnerstags von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr

## Gemeindebücherei Lustadt

### Öffnungszeiten

montags von 16:45 - 18:15 Uhr  
donnerstags von 09:30 - 11:00 Uhr

## Sprechstunde für das Forstrevier Lustadt

Der Forstbeamte, zuständig für die Gemeindewälder Lustadt, Lingenfeld, Westheim und Weingarten (Oberwald) hält für Brennholz-Selbstwerber in seinem Zuständigkeitsbereich jeden Dienstag von **16.30 bis 17.30 Uhr eine Sprechstunde im Sitzungssaal des Rathauses in Lustadt, Obere Hauptstr. 140 ab.**

**Wichtig: Für die Anmeldung als Selbstwerber ist die Teilnahme an einem Motorsägenlehrgang nachzuweisen.**

## FRIEDHOFSSATZUNG der Ortsgemeinde Lustadt vom 01.10.2010

Der Ortsgemeinderat von Lustadt hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) sowie der §§ 2 Abs. 3, 5 Abs. 2 und 6 Abs. 1 Satz 1 des Bestattungsgesetzes (BestG) folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

### I. ALLGEMEINE VORSCHRIFTEN

#### § 1

##### Geltungsbereich

**Diese Satzung gilt für die im Gebiet der Ortsgemeinde Lustadt gelegenen und von ihr verwalteten Friedhöfe**

#### § 2

##### Friedhofszweck

- (1) Der Friedhof ist eine nicht rechtsfähige Anstalt (öffentliche Einrichtung) der Ortsgemeinde.
- (2) Er dient der Bestattung derjenigen Personen, die
  - a) bei ihrem Tode Einwohner der Ortsgemeinde waren,
  - b) ein besonderes Recht auf Bestattung in einer bestimmten Grabstätte haben oder
  - c) ohne Einwohner zu sein, nach § 2 Abs. 2 Sätze 2 und 3 BestG zu bestatten sind.
  - d) als ehemalige Lustadter Bürger zwischenzeitlich auswärts in einem Altersheim oder einer ähnlichen Institution angemeldet waren.
- (3) Die Bestattung anderer Personen bedarf der vorherigen Zustimmung der Friedhofsverwaltung.

#### § 3

##### Schließung und Aufhebung

- (1) Der Friedhof oder Teile des Friedhofes können ganz oder teilweise für weitere Bestattungen oder Beisetzungen gesperrt (Schließung) oder anderen Zwecken gewidmet werden (Aufhebung).
- (2) Durch die Schließung wird die Möglichkeit weiterer Bestattungen und Beisetzungen ausgeschlossen. Soweit durch die Schließung das Recht auf weitere Bestattungen oder Beisetzungen in Wahl- oder Urnenwahlgrabstätten erlischt, wird dem Nutzungsberechtigten für die restliche Nutzungszeit bei Eintritt eines weiteren Bestattungs- oder Beisetzungsfalles auf Antrag eine andere Wahl- oder Urnenwahlgrabstätte zur Verfügung gestellt. Außerdem kann er die Umbettung verlangen, soweit die Nutzungszeit noch nicht abgelaufen ist.
- (3) Durch die Aufhebung geht die Eigenschaft des Friedhofes als Ruhestätte der Toten verloren. Die in Reihengrabstätten Bestatteten werden, falls die Ruhezeit noch nicht abgelaufen ist, die in Wahl- oder Urnenwahlgrabstätten, falls die Nutzungszeit noch nicht abgelaufen ist, auf Kosten der Ortsgemeinde in andere Grabstätten umgebettet.
- (4) Schließung oder Aufhebung werden öffentlich bekannt gemacht. Der Nutzungsberechtigte einer Wahl- oder Urnenwahlgrabstätte erhält außerdem einen schriftlichen Bescheid, wenn sein Aufenthalt bekannt oder über das Einwohnermeldeamt zu ermitteln ist.
- (5) Umbettungstermine werden einen Monat vorher öffentlich bekannt gemacht. Gleichzeitig werden sie bei Wahl- oder Urnenwahlgrabstätten den Nutzungsberechtigten, bei Reihen-

grabstätten - soweit möglich - einem Angehörigen des Verstorbenen mitgeteilt.

- (6) Ersatzgrabstätten werden von der Ortsgemeinde auf ihre Kosten entsprechend den Grabstätten auf dem aufgehobenen bzw. geschlossenen Friedhof oder dem Friedhofsteil hergerichtet. Die Ersatzwahlgrabstätten werden Gegenstand des Nutzungsrechts.

### II. ORDNUNGSVORSCHRIFTEN

#### § 4

##### Öffnungszeiten

- (1) Die Öffnungszeiten werden an den Eingängen durch Aushang bekannt gegeben. Zu anderen Zeiten darf der Friedhof nur mit Erlaubnis der Friedhofsverwaltung betreten werden.
- (2) Die Friedhofsverwaltung kann aus besonderem Anlass das Betreten des Friedhofes oder einzelner Friedhofsteile vorübergehend untersagen.

#### § 5

##### Verhalten auf dem Friedhof

- (1) Die Besucher haben sich auf dem Friedhof der Würde des Ortes entsprechend zu verhalten. Die Anordnungen des Friedhofspersonals sind zu befolgen. Die durch Schilder gegebenen Hinweise sind zu beachten.
- (2) Kinder unter 10 Jahren dürfen den Friedhof nur in Begleitung Erwachsener betreten.
- (3) Auf dem Friedhof ist insbesondere nicht gestattet,
  - a) die Wege mit Fahrzeugen aller Art zu befahren; Kinderwagen und Rollstühle sowie Handwagen zur Beförderung von Material zur Grabherrichtung, leichte Fahrzeuge von zugelassenen Gewerbetreibenden und Fahrzeuge der Friedhofsverwaltung sind ausgenommen,
  - b) Waren aller Art sowie gewerbliche Dienste anzubieten,
  - c) an Sonn- und Feiertagen und in der Nähe einer Bestattung, Beisetzung oder Gedenkfeier störende Arbeiten auszuführen,
  - d) ohne Auftrag eines Nutzungsberechtigten bzw. ohne Zustimmung der Friedhofsverwaltung gewerbsmäßig zu fotografieren,
  - e) Druckschriften zu verteilen,
  - f) den Friedhof und seine Einrichtungen, Anlagen und Grabstätten zu verunreinigen oder zu beschädigen,
  - g) Abraum außerhalb der dafür bestimmten Stellen und Behältnisse abzulegen,
  - h) die Wasserentnahme zu anderen Zwecken als der Grabpflege,
  - i) auf Grabstätten Gegenstände anzubringen, die das Gesamtbild des Friedhofes stören oder die Würde des Ortes verletzen,
  - j) Tiere, ausgenommen Blindenhunde, mitzubringen,
  - k) zu spielen, zu lärmern und Musikwiedergabegeräte zu betreiben. Die Friedhofsverwaltung kann Ausnahmen zulassen, soweit sie mit dem Zweck des Friedhofes und der Ordnung auf ihm vereinbar sind,
  - l) der Aufenthalt unbeteiligter Zuschauer bei Beerdigungen oder Ausgrabungen.

#### § 6\*

##### Ausführen gewerblicher Arbeiten

- (1) Bildhauer, Steinmetze, Gärtner und sonstige mit der Gestaltung und Instandhaltung von Grabstätten befassete Gewerbetreibende bedürfen für Tätigkeiten auf dem Friedhof, vorbehaltlich anderweitiger gesetzlicher Regelungen, der vorherigen Zulassung durch die Friedhofsverwaltung, die gleichzeitig den Umfang der Tätigkeiten festlegt.
- (2) Zugelassen werden nur solche Gewerbetreibende, die in fachlicher und persönlicher Hinsicht zuverlässig sind, was im Regelfall durch die Eintragung in die Handwerksrolle nachgewiesen wird. Die Zulassung kann befristet werden.
- (3) Die Zulassung kann entzogen werden, wenn die Voraussetzungen des Absatzes 2 nicht mehr vorliegen und die Gewerbetreibenden trotz zweimaliger schriftlicher Mahnung gegen die Bestimmungen der Friedhofssatzung verstoßen.

\* Für das Verfahren zur grenzüberschreitenden vorübergehenden und gelegentlichen Erbringung von Dienstleistungen wird insbesondere auf die EU/EWR-Handwerk-Verordnung vom 20.12.2007 (BGBl. S.3075) und auf die §§ 4 ff. der Gewerbeordnung verwiesen.

### III. ALLGEMEINE BESTATTUNGSVORSCHRIFTEN

#### § 7

##### Allgemeines, Anzeigepflicht, Bestattungszeit

- (1) Jede Bestattung ist unverzüglich nach Eintritt des Todes bei der Friedhofsverwaltung anzumelden. Für die Beisetzung von Aschen gilt § 15 Abs. 2.
- (2) Wird eine Bestattung oder Beisetzung in einer vorher erworbenen Wahl-/ Urnenwahlgrabstätte beantragt, ist auch das Nutzungsrecht nachzuweisen.
- (3) Die Friedhofsverwaltung setzt Ort und Zeit der Bestattung im Benehmen mit den Angehörigen und der zuständigen Religionsgemeinschaft fest.

- (4) Aschen müssen spätestens zwei Monate nach der Einäscherung beigesetzt werden, andernfalls werden sie auf Kosten des Bestattungspflichtigen (Verantwortlichen gem. § 9 BestG) in einer Urnenreihengrabstätte beigesetzt.
- (5) In jedem Sarg darf nur eine Leiche bestattet werden. Es ist jedoch gestattet, eine/m Mutter/Vater mit ihrem/seinem nicht über 1 Jahre alten Kind in einem Sarg zu bestatten. Mit Zustimmung der Friedhofsverwaltung können auch Geschwister im Alter bis zu 1 Jahr in einem Sarg bestattet werden.

**§ 8  
Särge**

- (1) Die Särge müssen festgefügt und so abgedichtet sein, dass jedes Durchsickern von Feuchtigkeit ausgeschlossen ist. Sie dürfen nicht schwer verrottbar sein, soweit nichts anderes ausdrücklich vorgeschrieben ist.
- (2) Die Särge sollen höchstens 2,00 m lang, 0,65 m hoch und im Mittelmaß 0,65 m breit sein. Sind in Ausnahmefällen größere Särge erforderlich, ist die Zustimmung der Friedhofsverwaltung bei der Anmeldung der Bestattung einzuholen. Die Särge für Kindergräber dürfen höchstens 1,00 m lang, 0,45 m hoch und im Mittel 0,45 m breit sein.

**§ 9  
Grabherstellung**

- (1) Die Gräber werden von der durch die Friedhofsverwaltung beauftragten Firma ausgehoben und wieder verfüllt.
- (2) Die Tiefe der einzelnen Gräber beträgt von der Erdoberfläche (ohne Hügel) bis zur Oberkante des Sarges
- |                               |         |
|-------------------------------|---------|
| a) für Kinder bis zu 5 Jahren | 1,30 m  |
| b) für Personen über 5 Jahre  | 1,80 m  |
| bei Tiefbettungen             | 2,50 m  |
| c) für Aschenurnen            | 1,00 m. |
- (3) Die Gräber für Erdbestattungen müssen voneinander durch mindestens 0,30 m starke Erdwände getrennt sein.
- (4) Die Größe der Gräber beträgt für
- |                                |              |               |
|--------------------------------|--------------|---------------|
| a) Verstorbene bis zu 5 Jahren | Länge 1,20 m | Breite 0,60 m |
| Einzelgräber:                  | Länge 2,25 m | Breite 1,00 m |
| Doppelgräber:                  | Länge 2,25 m | Breite 2,00 m |
- c) Neu zu belegende Grabstätten sind in ihrer Größe dem bereits vorhandenen Altbestand anzupassen
- (5) Der Nutzungsberechtigte hat vor dem Ausheben des Grabes Grabzubehör auf seine Kosten entfernen zu lassen. Sofern beim Ausheben der Gräber Grabmale, Fundamente oder Grabzubehör durch die Friedhofsverwaltung oder deren Beauftragte entfernt werden müssen, sind die dadurch entstehenden Kosten durch den Nutzungsberechtigten der Friedhofsverwaltung zu erstatten.

**§ 10  
Ruhezeit**

Die Ruhezeit für Leichen und Aschen beträgt 30 Jahre.

**§ 11  
Umbettungen**

- (1) Die Ruhe der Toten darf grundsätzlich nicht gestört werden.
- (2) Umbettungen von Leichen und Aschen bedürfen, unbeschadet der sonstigen gesetzlichen Vorschriften, der vorherigen Zustimmung der Friedhofsverwaltung. Die Zustimmung kann nur bei Vorliegen eines wichtigen Grundes erteilt werden; bei Umbettungen innerhalb des Friedhofes im ersten Jahr der Ruhezeit nur bei Vorliegen eines dringenden öffentlichen Interesses. Umbettungen aus einer Reihengrabstätte in eine andere Reihengrabstätte sind nicht zulässig.
- (3) Nach Ablauf der Ruhezeit noch vorhandene Leichen- oder Aschenreste können mit vorheriger Zustimmung der Friedhofsverwaltung in belegte Wahlgrabstätten umgebettet werden.
- (4) Umbettungen erfolgen nur auf Antrag; antragsberechtigt sind bei Umbettungen aus Reihengrabstätten die Verantwortlichen nach § 9 Abs. 1 BestG, bei Umbettungen aus Wahlgrabstätten/Urnenwahlgrabstätten der jeweilige Nutzungsberechtigte. Der Friedhofsträger ist bei dringendem öffentlichen Interesse berechtigt, Umbettungen vorzunehmen.
- (5) Umbettungen werden von der Friedhofsverwaltung durchgeführt. Sie kann sich dabei auch eines gewerblichen Unternehmens bedienen. Sie bestimmt den Zeitpunkt der Umbettung.
- (6) Die Kosten der Umbettung und den Ersatz von Schäden, die an den benachbarten Grabstätten und Anlagen durch eine Umbettung entstehen, hat der Antragsteller zu tragen.
- (7) Der Ablauf der Ruhezeit und der Nutzungszeit wird durch eine Umbettung nicht unterbrochen oder gehemmt.
- (8) Leichen und Aschen dürfen zu anderen als zu Umbettungszwecken nur auf behördliche oder richterliche Anordnung hin ausgegraben werden.

**IV. GRABSTÄTTEN**

**§ 12**

**Allgemeines, Arten der Grabstätten**

- (1) Die Grabstätten werden unterschieden in

- a) Grabstätten zur Nutzung als Reihen- oder Wahlgrabstätten  
b) Urnengrabstätten zur Nutzung als Urnenwahlgrabstätten.
- (2) Die Grabstätten bleiben Eigentum des Friedhofseigentümers. An ihnen können Rechte nur nach dieser Satzung erworben werden. Es besteht kein Anspruch auf Verleihung des Nutzungsrechts an einer der Lage nach bestimmten Grabstätte oder auf Unveränderlichkeit der Umgebung.
- (3) Die Errichtung von Grüften bedarf der gesonderten Genehmigung durch die Friedhofsverwaltung. Die Grüfte dürfen nur an den hierzu geeigneten Stellen angelegt werden. Die Verwaltung kann besondere Auflagen hinsichtlich der Ausmauerung und Gruftgestaltung erteilen.

**§ 13**

**Reihengrabstätten**

Reihengrabstätten sind Einzelgräber zur Aufnahme einer Leiche, die im Todesfall für die Dauer der Ruhezeit des zu Bestattenden schriftlich zugeteilt werden. Ein Wiedererwerb des Nutzungsrechts an der Reihengrabstätte ist nur mit Zustimmung der Ortsgemeinde möglich. In der Reihengrabstätte darf - außer in den Fällen des § 7 Abs. 5 - nur eine Leiche bestattet werden.

**§ 14**

**Wahlgrabstätten**

- (1) Wahlgrabstätten sind Gräber für Erd- und Aschenbestattungen, für die nach Zahlung der festgesetzten Gebühr ein Nutzungsrecht für die Dauer von 30 Jahren verliehen und deren Lage im Benehmen mit dem Nutzungsberechtigten bestimmt wird.
- (2) Es wird eine Urkunde ausgestellt, die Beginn und Ende des Nutzungsrechts enthält. Aus dem Nutzungsrecht ergibt sich die Pflicht zur Anlage und Pflege des Grabes.
- (3) Wahlgrabstätten werden als ein- oder mehrstellige Grabstätten, als Einfach- oder Tiefgräber vergeben.
- (4) Während der Nutzungszeit darf eine weitere Bestattung nur stattfinden, wenn das Nutzungsrecht mindestens für die Zeit bis zum Ablauf der Ruhezeit verlängert wird.
- (5) Das Nutzungsrecht kann nur für die gesamte Wahlgrabstätte wiederverliehen werden. Die Wiederverleihung erfolgt auf Antrag nach den in diesem Zeitpunkt geltenden Bestimmungen über den Inhalt des Nutzungsrechts und die zu zahlenden Gebühren.
- (6) Schon bei der Verleihung des Nutzungsrechts soll der Nutzungsberechtigte für den Fall seines Ablebens aus dem in Satz 2 genannten Personenkreis einen Nachfolger im Nutzungsrecht bestimmen und ihm das Nutzungsrecht durch Vertrag übertragen. Wird bis zu seinem Ableben keine derartige Regelung getroffen, geht das Nutzungsrecht in nachstehender Reihenfolge auf die Angehörigen des verstorbenen Nutzungsberechtigten mit deren Zustimmung über:
- auf den überlebenden Ehegatten,
  - auf die Kinder,
  - auf die Enkel in der Reihenfolge der Berechtigung ihrer Väter oder Mütter auf die Eltern,
  - auf die Geschwister,
  - auf sonstige Erben.
- Innerhalb der einzelnen Gruppen wird unter Ausschluss der übrigen Angehörigen der Gruppe die nach Jahren älteste Person Nutzungsberechtigt.
- (7) Der jeweilige Nutzungsberechtigte kann das Nutzungsrecht auf eine Person aus dem Kreis der in Abs. 6 Satz 2 genannten Personen übertragen. Der Rechtsnachfolger hat bei der Friedhofsverwaltung das Nutzungsrecht unverzüglich nach Erwerb auf sich umschreiben zu lassen.
- (8) Der jeweilige Nutzungsberechtigte hat im Rahmen dieser Satzung und der dazu ergangenen Regelungen das Recht, in der Wahlgrabstätte bestattet zu werden, bei Eintritt des Bestattungsfalles über andere Bestattungen und über die Art der Gestaltung und der Pflege der Grabstätte zu entscheiden.
- (9) Das Nutzungsrecht an unbelegten Grabstätten kann jederzeit, an teilbelegten Grabstätten erst nach Ablauf der letzten Ruhezeit zurückgegeben werden. Eine Rückgabe ist nur für die gesamte Grabstätte möglich.
- (10) Bei Rückgabe von Wahlgrabstätten wird an den Nutzungsberechtigten die für die Wahlgrabstätte gezahlte Gebühr unter Berücksichtigung der verbleibenden, auf volle Jahre abgerundeten Nutzungszeit anteilig erstattet.
- (11) In Wahlgrabstätten dürfen bestattet werden
- |                |  |
|----------------|--|
| a) Einzelgrab: | bis zu 2 Leichen (einschl. § 7 Abs. 5),<br>oder 2 Aschenurnen, |
| b) Doppelgrab: | bis zu 4 Leichen oder 4 Aschenurnen.                           |
- Die Zubettung weiterer Särge oder Aschenurnen bedarf der Zustimmung der Friedhofsverwaltung.

**§ 15**

**Urnengrabstätten**

- (1) Aschen dürfen beigesetzt werden in Reihengrabstätten und in Wahlgrabstätten, bis zu 2 Aschenurnen in einstelligen Gräbern und



bis zu 4 Aschenurnen  
in zweistelligen Gräbern.

- (2) Die Beisetzung ist bei der Friedhofsverwaltung rechtzeitig anzumelden. Der Anmeldung sind eine Ausfertigung der ständesamtlichen Sterbeurkunde und die Bescheinigung des Trägers der Feuerbestattungsanlage über die Einäscherung beizufügen.
- (3) Soweit sich aus der Satzung nicht etwas anderes ergibt, gelten die Vorschriften für Reihen- und Wahlgrabstätten auch für Urnengrabstätten.

**V. Gestaltung der GRABMALE**

**§ 16**

**Formen, Materialien**

- (1) Die Grabmäler sollen sich in die Gestaltung und das Gesamtbild des Friedhofes einordnen und sich den benachbarten Gräbern nach Form und Farbe anpassen.
- (2) Grabmäler müssen aus wetterbeständigem Werkstoff - Stein, Holz, Metall (z.B. Schmiedeeisen) - hergestellt, nach den Erfordernissen der jeweiligen Umgebung gestaltet und handwerksgerecht, schlicht und dem Werkstoff gemäß bearbeitet sein. Grabmäler sollen möglichst keine sichtbaren Sockel haben.
- (3) Eine gleichartige Bearbeitung aller Seiten des Grabmals (auch der Rückseite) ist grundsätzlich erwünscht.
- (4) Innerhalb der Grabfelder, die in dem Gestaltungs- und Belegungsplan dafür besonders ausgewiesen sind, werden Einfassungen und Abdeckplatten nicht zugelassen.
- (5) Nicht zugelassen sind
  - a) Grabmäler aus Beton, soweit sie nicht Natursteincharakter haben und handwerksgerecht bearbeitet sind,
  - b) Grabmäler aus Emaille, Kunststoff, Gips, Glas, Porzellan, Kork, Tropf- oder Grottensteinen,
  - c) Inschriften, die der Würde des Ortes nicht entsprechen.

**§ 17**

**Größe der Grabmale**

- (1) Auf Grabstätten für Erdbestattung sind Grabmale mit folgenden Maßen zulässig:
  - 1. Grabstätten für Verstorbene bis zu 5 Jahren
    - a) stehende Grabmale:
 

Höhe:	bis zu	0,70 m
Breite:	bis zu	0,50 m
Mindeststärke:		0,14 m
    - b) liegende Grabmale:
 

Höhe:	bis zu	0,60 m
Breite:	bis zu	0,40 m
Mindeststärke:		0,14 m
  - 2. Grabstätten für Verstorbene über 5 Jahren
    - Einzel- und Einzeltiefgräber
      - a) stehende Grabmale
 

Höhe:	bis zu	1,60 m
Breite:	bis zu	0,80 m
Mindeststärke:		0,16 m
      - b) liegende Grabmale:
 

Höhe:	bis zu	1,00 m
Breite:	bis zu	0,80 m
Mindeststärke:		0,16 m
    - Doppelgräber (Familiengräber)
      - a) stehende Grabmale
 

Höhe:	bis zu	1,60 m
Breite:	bis zu	1,80 m
Mindeststärke:		0,18 m
      - b) liegende Grabmale:
 

Höhe:	bis zu	1,00 m
Breite:	bis zu	1,80 m
Mindeststärke:		0,18 m
- (2) Ausnahmen von den Vorschriften der Absätze 1 und 2 bedürfen der Zustimmung des Friedhofsträgers.

**§ 18**

**Zustimmungserfordernis zum Errichten und Ändern von Grabmalen**

- (1) Die Errichtung und jede Veränderung von Grabmalen bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Friedhofsverwaltung.
- (2) Den Anträgen sind dreifach beizufügen der Grabmalentwurf mit Grundriss und Seitenansicht im Maßstab 1:10 unter Angabe des Materials und seiner Bearbeitung. In besonderen Fällen kann die Vorlage des Modells im Maßstab 1:10 oder das Aufstellen einer Attrappe in natürlicher Größe auf der Grabstätte verlangt werden.
- (3) Für die Errichtung und jede Veränderung aller sonstigen baulichen Anlagen gelten die Absätze 1 und 2 entsprechend.
- (4) Die Zustimmung erlischt, wenn das Grabmal oder die sonstige bauliche Anlage nicht binnen eines Jahres nach Erteilung der Zustimmung errichtet bzw. geändert worden ist.

**§ 19**

**Standsicherheit der Grabmale**

Die Grabmale sind ihrer Größe entsprechend nach den allgemeinen anerkannten Regeln des Handwerks zu fundamentieren und so zu befestigen, dass sie dauernd standsicher sind und auch beim Öffnen benachbarter Gräber nicht umstürzen oder sich senken können. Satz 1 gilt für sonstige bauliche Anlagen entsprechend.

**§ 20**

**Verkehrssicherungspflicht für Grabmale**

- (1) Die Grabmale und die sonstigen baulichen Anlagen sind dauernd in verkehrssicherem Zustand zu halten. Sie sind zu überprüfen oder überprüfen zu lassen, und zwar in der Regel jährlich zweimal im Frühjahr nach der Frostperiode und im Herbst. Verantwortlich dafür sind die Nutzungsberechtigten.
- (2) Scheint die Standsicherheit eines Grabmals, einer sonstigen baulichen Anlage oder Teilen davon gefährdet, sind die für Unterhaltung Verantwortlichen (Abs. 1) verpflichtet, unverzüglich die erforderlichen Maßnahmen zu treffen.
- (3) Bei Gefahr im Verzuge kann die Friedhofsverwaltung auf Kosten der Verantwortlichen Sicherungsmaßnahmen (z.B. Umliegen von Grabmalen) treffen. Wird der ordnungswidrige Zustand trotz schriftlicher Aufforderung der Friedhofsverwaltung nicht innerhalb einer festzusetzenden angemessenen Frist beseitigt, ist die Friedhofsverwaltung dazu auf Kosten der Verantwortlichen berechtigt. Sie kann das Grabmal oder Teile davon entfernen. Die Gemeinde ist verpflichtet, diese Gegenstände drei Monate aufzubewahren. Ist der Verantwortliche nicht bekannt oder über das Einwohnernmeldeamt nicht zu ermitteln, genügen als Aufforderung eine öffentliche Bekanntmachung und ein Hinweisschild auf der Grabstätte, das auf die Dauer von einem Monat aufgestellt wird.

**§ 21**

**Entfernen von Grabmalen**

- (1) Vor Ablauf der Ruhezeit oder der Nutzungszeit dürfen Grabmale nur mit vorheriger Zustimmung der Friedhofsverwaltung entfernt werden.
- (2) Nach Ablauf der Ruhezeit bei Reihengrabstätten, nach Ablauf der Nutzungszeit bei Wahl- und Urnenwahlgrabstätten oder nach der Einziehung von Grabstätten und Nutzungsrechten sind die Grabmale und sonstigen baulichen Anlagen innerhalb einer Frist von drei Monaten zu entfernen. Auf den Ablauf der Ruhezeit bzw. der Nutzungszeit wird durch öffentliche Bekanntmachung hingewiesen. Kommt der Verpflichtete dieser Verpflichtung nicht nach, so ist die Friedhofsverwaltung berechtigt, die Grabstätte abräumen zu lassen. Lässt der Verpflichtete das Grabmal bzw. die baulichen Anlagen nicht binnen drei Monaten abholen, gehen sie in das Eigentum der Gemeinde über, wenn dieses bei Erwerb des Nutzungsrechts oder bei der Grabmalgenehmigung schriftlich vereinbart wurde. Sofern Grabstätten von der Friedhofsverwaltung abgeräumt werden, hat der jeweilige Verpflichtete die Kosten zu tragen.
- (3) Künstlerisch hervorragende und geschichtlich wertvolle Grabmäler unterstehen dem besonderen Schutz der Friedhofsverwaltung, sie dürfen nur mit deren Genehmigung abgeändert oder beseitigt werden.

**VI. Gestaltung UND PFLEGE DER GRABSTÄTTEN**

**§ 22**

**Herrichten und Instandhalten der Grabstätten**

- (1) Jede Grabstätte ist so zu gestalten und an die Umgebung anzupassen, dass die Würde des Friedhofes in seiner Gesamtanlage gewahrt wird.
- (2) Die Bepflanzung darf die anderen Grabstätten, sowie die öffentlichen Anlagen und Wege nicht beeinträchtigen. Nicht zugelassen sind insbesondere Bäume und großwüchsige Sträucher.
- (3) Für die Herrichtung und die Instandhaltung ist der Nutzungsberechtigte verantwortlich. Verwelkte Blumen und Kränze sind unverzüglich von den Grabstätten zu entfernen.
- (4) Die für die Grabstätten Verantwortlichen können die Grabstätten selbst anlegen und pflegen, oder damit einen Gärtnereibetrieb beauftragen.
- (5) Grabstätten müssen innerhalb von sechs Monaten nach der Bestattung/Beisetzung oder Verleihung des Nutzungsrechts hergerichtet werden.
- (6) Die Herrichtung, Unterhaltung und Veränderung der gärtnerischen Anlagen außerhalb der Grabstätten obliegen ausschließlich der Friedhofsverwaltung.
- (7) Die Verwendung von Pflanzenschutz- und Unkrautbekämpfungsmitteln ist nicht gestattet.

**§ 23**

**Vernachlässigte Grabstätten**

- (1) Wird eine Grabstätte nicht ordnungsgemäß hergerichtet oder bepflanzt, hat der Verantwortliche auf schriftliche Aufforderung der Friedhofsverwaltung die Grabstätte innerhalb einer jeweils festzusetzenden angemessenen Frist in Ordnung zu bringen. Kommt er dieser Verpflichtung nicht nach, kann die Friedhofsverwaltung die Grabstätte nach ihrem Ermessen auf seine Kosten herrichten lassen.
- (2) Ist der Verantwortliche nicht bekannt oder nicht ohne weiteres zu ermitteln, genügt für die Durchführung der Maßnahme nach Abs. 1 eine öffentliche Bekanntmachung oder ein Hinweis auf der Grabstätte.

**VII. LEICHENHALLE**

**§ 24**

**Benutzen der Leichenhalle**

- (1) Die Leichenhalle dient der Aufnahme der Leichen bis zur Bestattung. Sie darf nur mit Erlaubnis der Friedhofsverwaltung betreten werden. Die Friedhofsverwaltung kann hierfür bestimmte Zeiten festlegen, wobei in besonderen Fällen (z. B. Unfalltod) Ausnahmen möglich sind.

**§ 25**

**Aufbewahrung der Leichen**

- (1) Für jede Leiche ist regelmäßig eine Zelle bestimmt, die das Friedhofpersonal anweist. Die Leichen können dort offen aufgebahrt werden, es sei denn, dass sie sehr entstellt oder bereits in Verwesung übergegangen sind.  
 (2) Die Särge sind spätestens eine halbe Stunde vor Beginn der Trauerfeier oder der Beisetzung endgültig zu schließen.  
 (3) Die Särge der an einer nach seuchenrechtlichen Bestimmungen meldepflichtigen Krankheit Verstorbenen sollen in einem besonderen Raum der Leichenhalle aufgestellt werden. Der Zutritt zu diesen Räumen und die Besichtigung der Leichen bedürfen der vorherigen Zustimmung des Amtsarztes.

**§ 26**

**Zutritt zu den Zellen**

- (1) Die Hinterbliebenen dürfen ihre Toten in den Leichenzellen während der üblichen Besuchszeiten besuchen, sofern nicht aus gesundheitspolizeilichen Gründen ein Besuch ausgeschlossen ist.  
 (2) Andere Personen haben nur mit Einwilligung der Angehörigen Zutritt. Die Besuchszeiten sind die gleichen wie die Öffnungszeiten des Friedhofs.

**VIII. SCHLUSSVORSCHRIFTEN**

**§ 27**

**Alte Rechte**

- (1) Bei Grabstätten, die bei Inkrafttreten dieser Satzung bereits zugeteilt oder erworben sind, richten sich Ruhezeit und Gestaltung nach den bisherigen Vorschriften.  
 (2) Im übrigen gilt diese Satzung.

**§ 28**

**Haftung**

Die Gemeinde haftet nicht für Schäden, die durch satzungswidrige Benutzung des Friedhofs sowie seiner Anlagen und Einrichtungen durch dritte Personen oder durch Tiere entstehen.

**§ 29**

**Ordnungswidrigkeiten**

- (1) Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig  
 · den Friedhof entgegen der Bestimmungen des § 4 betritt,  
 · sich auf dem Friedhof nicht der Würde des Ortes entsprechend verhält oder die Anordnungen des Friedhofpersonals nicht befolgt (§ 5 Abs. 1),  
 · gegen die Bestimmungen des § 5 Absatz 3 verstößt,  
 · eine gewerbliche Tätigkeit auf dem Friedhof ohne Zulassung ausübt (§ 6 Abs. 1),  
 · Umbettungen ohne vorherige Zustimmung vornimmt (§ 11),  
 · die Bestimmungen über zulässige Maße für Grabmale nicht einhält (§ 17)  
 · als Verfügungsberechtigter, Nutzungsberechtigter oder Gewerbetreibender Grabmale oder sonstige Grabausstattungen ohne Zustimmung errichtet oder verändert (§ 18),  
 · Grabmale ohne Zustimmung der Friedhofsverwaltung entfernt (§ 21),  
 · Grabmale und Grabausstattungen nicht in verkehrssicherem Zustand hält (§§ 19, 20 und 22)  
 · die Leichenhalle entgegen § 25 Abs. 3 und § 26 betritt.  
 (2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 500,— Euro geahndet werden. Das Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) in der jeweils geltenden Fassung findet Anwendung.

**§ 30**

**Gebühren**

Für die Benutzung des von der Gemeinde verwalteten Friedhofs und seiner Einrichtungen sowie für die damit zusammenhängenden Maßnahmen der Friedhofsverwaltung sind die Gebühren nach der jeweils geltenden Friedhofsgebührensatzung zu entrichten.

**§ 31**

**Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am Tag der Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung vom 22.10.2001 außer Kraft.

Lustadt, den 01.10.2010

Ulrich Lothringen  
 Ortsbürgermeister

**Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren der Ortsgemeinde Lustadt vom 01.10.2010**

Der Ortsgemeinderat Lustadt hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) und der §§ 2 Absatz 1, 7 und 8

des Kommunalabgabengesetzes (KAG) folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

**§ 1**

**Allgemeines**

Für die Benutzung der Einrichtung des Friedhofs wesens und ihrer Anlagen werden Benutzungsgebühren erhoben. Die Gebührensätze ergeben sich aus der Anlage zu dieser Satzung.

**§ 2**

**Gebührensschuldner**

Gebührensschuldner sind:

- Bei Erstbestattungen die Personen, die nach § 9 Bestattungsgesetz verantwortlich sind und der Antragsteller,
- bei Umbettungen und Wiederbestattungen der Antragsteller.

**§ 3**

**Entstehung der Ansprüche und Fälligkeit**

- Die Gebührensschuld entsteht mit der Inanspruchnahme der Leistungen nach der Friedhofsatzung, bei antragsabhängigen Leistungen mit der Antragstellung.
- Die Gebühren werden innerhalb von 14 Tagen nach Bekanntgabe des Gebührenbescheids fällig.

**§ 4**

**Inkrafttreten**

- Diese Satzung tritt am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.
- Gleichzeitig tritt die Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren vom 01.01.2002 sowie die Änderungssatzungen vom 12.11.2003, 15.09.2004 und 26.01.2009, außer Kraft.

Lustadt, den 01.10.2010

Lothringen

Ortsbürgermeister

**Anlage zur Friedhofsgebührensatzung**

**I. Bestattungs- und Umbettungsgebühren**

- Für die Anfertigung eines Grabes, die Tieferlegung, das Ausgraben und Umbetten von Leichen und Aschen und alle damit zusammenhängenden Leistungen haben die Zahlungspflichtigen die Kosten direkt an den Empfangsberechtigten zu zahlen.
- Wird die ausgegrabene Leiche wieder auf dem Friedhof beigelegt, sind außerdem die Bestattungsgebühren und Grabbenutzungsgebühren gem. Abschnitt I, II und III zu zahlen.
- Für die Überführung einer Leiche sind die Kosten direkt an den Beauftragten zu zahlen.

**II. Reihengrabstätten**

- Überlassung einer Reihengrabstätte an Berechtigte nach § 2 Abs. 2 der Friedhofsordnung für Verstorbene
  - bis zum vollendeten 5. Lebensjahr -Kindergräber- 75,— Euro
  - vom vollendeten 5. Lebensjahr ab 230,— Euro

**III. Verleihung von Nutzungsrechten an Wahlgrabstätten**

Verleihung von Nutzungsrechten an Wahlgrabstätten und Urnengrabstätten an Berechtigte nach § 2 Abs. 2 der Friedhofsatzung für

- Wahlgräber innerhalb der Reihe
  - Einzelgrab 300,00 Euro
  - Einzeltiefgrab 500,00 Euro
  - Doppelgrabstätte 500,00 Euro
  - jede weitere Grabstätte zu c) 300,00 Euro
  - jede weitere nachträgliche Belegung (Tiefbettung) zu a), b) und c) 260,00 Euro
- Wahlgräber außerhalb der Reihe
  - Grabstätte an einem gewünschten Platz (belegbarer Bereich) je Grabplatz 600,00 Euro
  - jede weitere Grabstätte zu a) 400,00 Euro
  - jede weitere Belegung (Tiefbettung) 260,00 Euro
- Urnengrabstätten
  - Überlassung einer Urnengrabstätte 220,00 Euro
  - bei jeder zusätzlichen Belegung mit einer Urne 50,00 Euro (Belegung bis zu 4 Urnen)
    - Bei einer Urnenbeisetzung in ein Reihengrab werden Gebühren nach Ziffer II der Friedhofsgebührensatzung und bei einer Urnenbeisetzung in ein Wahlgrab werden Gebühren nach Ziffer III der Friedhofsgebührensatzung erhoben.
    - für die Zubettung einer Urne in eine belegte Grabstätte werden Gebühren nach Ziffer II, b) erhoben.

**IV. Verlängerung der Nutzungsrechte an Reihen- und Wahlgräbern**

- Die Gebühren für die Verlängerung der Nutzungsrechte an Wahl- und Urnengräbern sowie die Beiträge für den Ausbau der Friedhofswege und deren Unterhaltung betragen bei einer Verlängerung auf
 

10 Jahre	35 %
20 Jahre	70 %
30 Jahre	100 %

 der Gebühren nach Ziff. II und III dieser Satzung.
- Die Gebühren für die Verlängerung der Nutzungsrechte an Kindergräbern sind bei einer Verlängerung von 5, 10 und 15 Jahren zu Prozentsätzen wie nach Punkt. 1 zu berechnen.

3. Ein Reihengrab wird nach Ablauf der Ruhefrist bei einer Verlängerung des Nutzungsrechts in ein Wahlgrab umgewandelt, da Reihengräber nicht verlängert werden.

**V. Gebühren für die Benutzung der Leichenhalle**

- |  |             |
|--|-------------|
| 1. Benutzung der Leichenhalle und Zelle bis zu 4 Tagen | 125,00 Euro |
| für jeden weiteren Tag                                 | 25,00 Euro  |
| 2. Einstellung einer Urne bis zu 4 Tagen               | 30,00 Euro  |
| für jeden weiteren Tag                                 | 10,00 Euro  |

**VI. Gebühren für Grabmal- und Einfassungsgenehmigungen**

Für das Versetzen von Grabmälern und Einfassungen wird eine einheitliche Gebühr erhoben.

Die Gebühr beträgt 25,00 Euro

**VII. Gebühren für Grabeneinfassungsplatten**

In den Grabfeldern für ebenerdige Grabanlagen wird die Fläche um den Grabplatz herum von der Gemeinde Lustadt mit Bodenplatten ausgelegt.

Die Kosten für die Verlegung einschließlich des späteren Unterhaltungsaufwandes betragen:

- |   |             |
|---|-------------|
| 1. für ein Einzelgrab/ <b>Urnengrab</b> | 200,00 Euro |
| 2. für jede weitere Grabstelle          | 100,00 Euro |

In den übrigen Grabfeldern werden die Hauptwege von der Gemeinde Lustadt ausgebaut.

Die Kosten für den Ausbau einschließlich des späteren Unterhaltungsaufwandes betragen

- |                                |             |
|--------------------------------|-------------|
| 1. für ein Einzelgrab          | 100,00 Euro |
| 2. für jede weitere Grabstelle | 60,00 Euro  |

**VIII. Sonstige Gebühren**

- |   |            |
|---|------------|
| 1. Für die Ausstellung einer Graburkunde oder Überschreibung einer Graburkunde bei Wechsel des Verfügungsberechtigten                   | 10,00 Euro |
| 2. Für die Abgabe eines Kondolenzbuches sind die tatsächlich anfallenden Kosten zu erheben.   |            |
| 3. Reinigung der Leichenhalle nach vorheriger Ausschmückung anlässlich einer Beerdigung   | 50,00 Euro |
| 4. Für die Desinfektion der Leichenhalle und des Sarges sind die tatsächlich entstandenen Kosten zu erstatten.                          |            |
| 5. Für die Erteilung der Erlaubnis zur Bestattung einer auswärtig wohnhaft gewesenen Person wird eine Sondervereinbarung abgeschlossen. |            |

**Für ehemalige Lustadter Bürger die zwischenzeitlich auswärts in einem Altersheim oder einer ähnlichen Institution angemeldet waren, hat die Gebührensatzung ohne Abschluss einer Sondervereinbarung Geltung.**

Die Gebühr für die Sondervereinbarung entspricht der Höhe der Gebühr von Punkt II, Nr. 1b) der Anlage zur Friedhofsgebührensatzung (Reihengrabstätten vom vollendeten 5. Lebensjahr ab).

**Hinweis:**

Gemäß § 24 Absatz 6, Satz 4 GemO wird darauf hingewiesen, daß Satzungen, die unter Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften nach der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund der Gemeindeordnung zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. Die Bestimmung über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen (§ 24 Abs. 6 GemO)

**Lingenfeld, den 01.10.2010**

**Verbandsgemeindeverwaltung**

**Thomas**

**Bürgermeister**

**Jugendtreff Lustadt**

Holzgasse, hinter der ev. Kirche

**Öffnungszeiten:**

**Donnerstags von 18.00 bis 20.30 Uhr**

Alle Jugendlichen aus Lustadt und Umgebung ab 13 Jahren sind im Jugendtreff herzlich willkommen! Der Lustadter Jugendtreff ist mit einem Billardtisch und Kicker (kostenlos) sowie einem Fernseher und DVD-Player, einer Küche und vielen Spielen sehr gut ausgestattet, so dass es viele Möglichkeiten der Freizeitbeschäftigung gibt. Im Hof haben wir eine Tischtennisplatte und viel Platz zum draußen sitzen. Traudel Siegfarth steht euch als Jugendpflegerin und Ansprechpartnerin zur Verfügung. Mit ihr könnt ihr gemeinsam planen welche Projekte, Ausflüge, Aktionen stattfinden sollen.

**Kindertreff Lustadt  
für Kinder von 6 - 12 Jahren**

**Öffnungszeiten:**

Donnerstags von 15.30 bis 17.30 Uhr

Wir wollen für Nachwuchs im Jugendtreff sorgen und frühzeitig Kontakte zu den Kindern herstellen und somit eine stabile Beziehung aufbauen. Deshalb gibt es einen Kindertreff, indem die Kinder soziale Integrität kennenlernen, eigene Grenzen austesten können und im kreativen Bereich über ihre Fähigkeiten kennenlernen können. Im Kindertreff gibt es einen festen Plan, was jedes Mal gemacht wird. Das Angebot beinhaltet Bastelangebote, Spiele- und Filmnachmittage, Koch- und Backaktionen, sowie Ausflüge. Da es jedes Mal etwas zu Essen und Trinken gibt und die Bastelsachen mit nach Hause genommen werden, sollen die Kinder zu jedem Treff 1,50 € mitbringen. Auf viele Lustadter Kinder freuen sich

**Ingrid Wetzel, Marion Kerner und**

**Traudel Siegfarth, Jugendpflegerin Verbandsgemeinde**

**Seniorenachmittag 2010**

Die Ortsgemeinde Lustadt veranstaltet am

**Sonntag, den 14. November 2010 ab 15.00 Uhr**

in der Halle des Turnvereins den alljährlichen Seniorenachmittag. Dazu sind Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die das 70. Lebensjahr vollendet haben, mit Ihrem Partner bzw. Ihrer Partnerin herzlich eingeladen.

Verbringen Sie an diesem Nachmittag ein paar gemütliche Stunden mit uns in der TV-Halle.

Verschiedene Lustadter Vereine gestalten diesen Nachmittag mit. Umrahmt wird das Ganze musikalisch von Otto Reichert.

Ich hoffe, Sie werden an dieser Veranstaltung teilnehmen.

**Lustadt, den 25.10.2010**

**In Vertretung:**

**E. Gamber, Ortsbeigeordneter**

**Nachrichten und Hinweise**

**Wir gratulieren:**

- |        |   |          |
|--------|---|----------|
| 07.11. | Städler, Heinz, Obere Hauptstr. 188     | 71 Jahre |
| 09.11. | Reichert, Elisabeth, Obere Hauptstr. 1a | 80 Jahre |
| 09.11. | Theobald, Elsa, Untere Hauptstr. 82     | 75 Jahre |
| 09.11. | Theobald, Kurt, Untere Hauptstr. 82     | 77 Jahre |
| 12.11. | Spies, Emma, Obere Hauptstr. 237        | 90 Jahre |

**Erster lebendiger  
Adventskalender in Lustadt**

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wir möchten an die Zusammenkunft am **Dienstag den 09.11.2010, 19.00 Uhr im Rat- und Bürgerhaus der Ortsgemeinde Lustadt, Obere Hauptstraße 140, erinnern.**

Es treffen sich alle Interessierten, die beim lebendigen Adventskalender ein Fenster gestalten oder sich in anderer Form an der Aktion beteiligen möchten um Einzelheiten und den weiteren Ablauf zu besprechen.

**Lustadt, den 28.10.2010**

**Die Ortsgemeinde**

**Prot. Kiga Lebensbaum Lustadt**

**Einladung zum Laternenfest**

Am Mittwoch, den 10. 11. 2010 findet zum Andenken an den Heiligen Martin ein Laternenfest statt.

Wir laden ganz herzlich zum Gottesdienst ein, der um 17.30 Uhr in der Apostelkirche beginnt.

Den Gottesdienst gestalten die Kiga-Kinder, Erzieherinnen und die Mitglieder des Elternausschusses mit.

Das Thema lautet: **Wir trommeln ALARM!**

Das Diakonische Werk nimmt den Martinstag 2010 zum Anlass, um in der gemeinsamen Aktion der Protestantischen Kindertagesstätten der Evangelischen Kirche der Pfalz auf die Situation armer Kinder aufmerksam zu machen.

Auch wir wollen ein Zeichen setzen und beteiligen uns mit dieser Veranstaltung an der Aktion.

Nach dem Gottesdienst, findet rund um die Apostelkirche ein gemütliches Beisammensein statt. Es werden Martinsbrezeln, Würstchen mit Brötchen, Kinderpunsch, Glühwein und Tee angeboten.

Wir möchten Sie darum bitten, Tassen für die heißen Getränke mitzubringen.

Vielen Dank!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

**Kommunale KITA Villa Lustica Lustadt**

Zu unserem diesjährigen Martinsumzug am Donnerstag, den 11.11.2010 möchten wir Sie recht herzlich einladen.

Der Treffpunkt ist vor der Kita Villa Lustica um 17.30 Uhr. In musikalischer Begleitung und der Feuerwehr laufen wir, vorn weg mit dem Reiter St. Martin eine kleine Wegstrecke.

Danach erwartet uns ein gemütliches Feuer, an dem Sie sich aufwärmen können. Für das leibliche Wohl, wird mit heißen Würstchen, Tee, Glühwein und Martinsbrezeln gesorgt.

Wir freuen uns auf einen gemeinsamen Abend.

## Vereinsnachrichten

### FC Lustadt

#### Vorschau für den 07.11.2010:

##### 1. Mannschaft

**FC Lustadt - VfR Kandel, Sonntag, 07.11.2010, 14.30 Uhr**

**Drittes Heimspiel in Folge - erneutes Schlagerspiel**

Mit dem dritten Heimspiel in Folge kommt es gegen den VfR Kandel zu einem erneuten Schlagerspiel. Kandel hat sich gezielt verstärkt und gilt mit spielenden Co-Trainer Slatnek (früher SV Weingarten) zu einem der Topfavoriten auf einen der Aufstiegsplätze. Mit dem Lauf den der FC Lustadt derzeit hat, ist es möglich dieses Spiel erfolgreich zu gestalten.

##### Weitere Vorschau:

So 14.11.2010 14.45 Uhr FSV Schifferstadt - FC Lustadt

So 21.11.2010 14.45 Uhr FC Lustadt - DJK Eppstein

So 28.11.2010 14.30 Uhr FC Lustadt - FC Speyer (Rückrunde)

Sa 04.12.2010 16.00 Uhr VTG Queichhambach - FC Lustadt

So 12.12.2010 14.30 Uhr FC Lustadt - FG 08 Mutterstadt

##### 2. Mannschaft

**FC Lustadt - FV Hanhofen II, Sonntag, 07.11.2010, 12.30 Uhr**

**Nach dem letzten Sieg eine kleine Serie starten**

Nach dem letzten Sieg versucht der FC Lustadt eine kleine Serie zu starten und ins Mittelfeld vorzurücken. Mit der Leistung und dem Siegeswillen aus dem letzten Spiel dürfte dies auch gelingen.

##### Weitere Vorschau:

So 14.11.2010 13.00 Uhr VfB Haßloch II - FC Lustadt

So 21.11.2010 13.00 Uhr FC Lustadt - FC Palatia Böhl II

So 28.11.2010 12.30 Uhr FC Lustadt - ASV Speyer (Rückrunde)

So 05.12.2010 14.30 Uhr SW Speyer - FC Lustadt

So 12.12.2010 12.30 Uhr FC Lustadt - VfL Neuhofen II

##### Rückblick auf das Schlachtfest

**Das Schlachtfest am 01.11.2010 war wieder ein voller Erfolg.**

Der FC Lustadt bedankt sich bei allen Gästen und Besuchern für Ihr Erscheinen. Weiter bedankt sich der FC Lustadt bei allen Helfern in der Küche, der Wurstküche, beim Ausschank an der Theke und allen, die an der Vorbereitung und beim Aufräumen mitgewirkt haben.

Ein großes Dankeschön gilt auch allen Spendern von Kuchen, Gemüse und alles was gebraucht wurde. Der FC Lustadt bedankt sich bei allen die an dem Gelingen der Veranstaltung mitgewirkt und ihren Anteil geleistet haben. Ohne diese zahlreiche Unterstützung wäre eine solche Veranstaltung nicht möglich.

##### Dampfnudelessen am 11.11.2010

Am Donnerstag, dem 11.11.2010 findet ab 19.30 Uhr wieder ein Dampfnudelessen im Sportheim statt. Die hausgemachten Dampfnudeln werden mit Kartoffelsuppe, Vanillesoße oder Weinssoße angeboten.

Der FC Lustadt würde sich freuen, wenn er viele Gäste bewirten könnte.

##### Rock-Night am 26.11.2010

Die Aktiven des FC Lustadt veranstalten am Freitag, dem 26.11.2010 wieder die schon legendäre Rock-Night. Beginn ist um 21.00 Uhr. Der Eintritt beträgt 2,- €. Weitere Informationen unter [www.fc-lustadt.de](http://www.fc-lustadt.de). Freunde des Rocks, Hardrocks und Heavy Metall sind herzlich willkommen.

### LandFrauen Lustadt

**Praktischer Vortrag:** Am Montag, den 08.11.2010 um 19.30 Uhr zeigt uns Herr Michael Scholl im Haus der Kirche, was jetzt alles im Garten winterfest gemacht werden muss. Für Fragen steht er uns gerne zur Verfügung.

**LandFrauentag:** Am Dienstag, den 09.11.2010 um 14.00 Uhr fahren wir nach Hochstadt zum diesjährigen LandFrauentag. Referentin ist Frau Christine Baumann, ehemalige MdL. Sie spricht über das Thema: „Älter werden im Dorf.“ Es wird in Fahrgemeinschaften gefahren.

**Seniorenachmittag:** Am Sonntag, den 14.11.2010 findet der diesjährige Seniorenachmittag statt. Wie jedes Jahr beteiligen sich die LandFrauen, dazu werden noch Damen gesucht, die helfen möchten. Wer sich angesprochen fühlt, bitte bei Frau Bach melden.

**Weihnachtsmarkt:** Wie jedes Jahr fahren wir auch dieses Jahr auf einen Weihnachtsmarkt. Am SDienstag, den 14.12.2010 fahren wir morgens nach Kleinheubach in eine Dinkelverarbeitende Firma und besuchen anschließend den Michelstädter Weihnachtsmarkt. Zu diesem Ausflug laden wir auch Nichtmitglieder recht herzlich ein. Anmeldung bei Frau Bach, Tel. 2410. Bei Anmeldung sind 20 € Teilnehmergebühr zu bezahlen.

**Seifenherstellung:** Am Montag, den 15.11.2010 um 19.30 Uhr zeigt uns Frau Fried im Haus der Kirche wie wir Deko-Duft Seifen herstellen. Mitzubringen sind 1 Messer, Marmeladengläser, die nach oben weiter werden, wer hat, eine Kochplatte und einen passenden Topf. Anmeldung bei Frau Bach.

## Kirchliche Mitteilungen

### Kath. Kirchengemeinde Lustadt

**Gottesdienstordnung vom 05.11.-14.11.2010**

**Freitag, 05.11., der 31. Woche im Jahreskreis**

Weingarten 9.00 Uhr Krankenkommunion  
Zeiskam 18.00 Uhr Amt f. die Pfarrgemeinde

**Samstag, 06.11., der 31. Woche im Jahreskreis**

Unterdorf 17.30 Uhr Rosenkranz  
18.00 Uhr Sonntagsgottesdienst am Vorabend  
Amt f. die Pfarrgemeinde

**Sonntag, 07.11., 32. Sonntag im Jahreskreis**

Weingarten 9.00 Uhr Amt f. die Pfarrgemeinde  
Zeiskam 10.30 Uhr Amt f. Lebende und Verstorbene der  
Fam. Michael Ullmeyer  
Kirche für Kinder

Kollekte: Für die Renovierung der Kirche

**Dienstag, 09.11., Weihetag der Lateranbasilika**

Oberdorf 18.00 Uhr Amt f. Katharina Baumann  
Weingarten 20.15 Uhr Singstunde Kirchenchor

**Mittwoch, 10.11., Hl. Leo der Große**

Zeiskam 8.30 Uhr Amt f. die armen Seelen  
19.00 Uhr Bibelgesprächskreis  
Weingarten 15.00 Uhr Treffen der kfd im kath. Pfarrheim

**Donnerstag, 11.11., Hl. Martin**

Zeiskam 17.00 Uhr St. Martinsfeier mit Umzug  
Unterdorf 18.00 Uhr Amt f. die Pfarrgemeinde  
Lustadt 19.00 Uhr Sitzung VR - St. Johannes

**Freitag, 12.11., Hl. Josaphat**

Zeiskam 9.00 Uhr Krankenkommunion  
Weingarten 18.00 Uhr 3. Sterbeamt f. Lotte Kraus

**Samstag, 13.11., der 32. Woche im Jahreskreis**

Zeiskam 17.00 Uhr Beichtgelegenheit  
17.30 Uhr Rosenkranz  
18.00 Uhr Sonntagsgottesdienst am Vorabend  
Amt f. Ludwig und Maria Braun  
Amt f. Ferdinand und Klara Benz

**Sonntag, 14.11., 33. Sonntag im Jahreskreis**

**Zählung der Gottesdienstbesucher**

Oberdorf 9.00 Uhr Amt f. die Pfarrgemeinde  
Weingarten 10.30 Uhr Amt f. Klara Strantz (Jgd)  
Kollekte: Für die Aufgaben der Ortskirche

##### Termine/Hinweise

##### Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Für die Gemeinden Lustadt, Weingarten und Zeiskam:  
Montag und Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr.  
Mittwoch von 15.00 bis 18.00 Uhr.

Tel. 06347/474; e-mail: [St.Johannes.Lustadt@web.de](mailto:St.Johannes.Lustadt@web.de)

##### Beichtgelegenheit

Gelegenheit zur Beichte besteht samstags eine Stunde vor der Vorabendmesse, wenn in Weingarten oder Zeiskam die Hl. Messe gefeiert wird.

##### Wort der Woche

Wer ein großes Werk tun will, muss auf Schwierigkeiten gefasst sein. Wenn er glücklich hindurch kommt, dann zeigt sich darin Gottes Führung. (Arnold Janssen)

### Protestantische Kirchengemeinde Lustadt

Prot. Pfarramt Lustadt, Kirchstraße 103, 67363 Lustadt; Fon: 06347-328; Fax: 06347-7877

[pfarramt.lustadt@evkirchepfalz.de](mailto:pfarramt.lustadt@evkirchepfalz.de)

##### Mitteilungen für die 45. Woche:

WOCHENSPRUCH: Siehe, jetzt ist die Zeit der Gnade, siehe, jetzt ist der Tag des Heils. 2. Korinther 6,2

**Samstag, 06.11.**

09.00 Uhr Proben der Konfirmanden und Präparanden für das Weihnachtsmusical im Haus der Kirche

Die Proben dauern bis c. 13.00 Uhr. Die Präparanden und Konfirmanden werden dringend gebeten, sich diesen Termin freizuhalten für diese Proben. Wir hoffen, dass alle teilnehmen können

**Sonntag, 07.11.**

10.00 Uhr Sonntagstreff für Kinder im Haus der Kirche: Jeden Sonntag sind die Kinder wieder herzlich eingeladen zum Sonntagstreff

09.00 Uhr Gottesdienst in der Apostelkirche

10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche mit Taufe

**Dienstag, 09.11.**

15.30-16.00 Uhr Präparandenkurs + Probe für Weihnachtsmusical

16.00-17.30 Uhr Konfirmandenkurs + Probe für Weihnachtsmusical

19.30 Uhr Chorproben des Apostelkirchenchors in der Apostelkirche  
**Mittwoch, 10.11.**

08.30 Uhr bis ca. 10.00 Uhr: Nordic-Walking für Fortgeschrittene und Hobby-Walker/innen; Treffpunkt; Handkeesplatz, Lustadt

14.30 Uhr Der Protestantische Frauenkreis trifft sich im Haus der Kirche. Dazu laden wir alle Frauen unserer Kirchengemeinde herzlich ein.  
 17.30 Uhr Der Protestantische Kindergarten Lebensbaum lädt ein zu einem Gottesdienst für Kinder und Erwachsene zum St. Martinsfest:  
 Thema: Wir trommeln ALARM! Der Kindergarten Lebensbaum schließt an diesem Tag um 15.00 Uhr seine Türen.

**Donnerstag, 11.11.**

19.30 Uhr Chorprobe des Christuskirchenchors im Haus der Kirche  
 19.30 Uhr Posaunenchorprobe im Nebengebäude der Apostelkirche

**Samstag, 13.11.**

10.00 Uhr Die Bezirkssynode des Protestantischen Kirchenbezirks Germersheim tagt heute in Bellheim

**Sonntag, 14.11. Volkstrauertag**

10.00 Uhr Sonntagstreff für Kinder im Haus der Kirche. Die Kinder treffen sich regelmäßig jeden Sonntag um 10.00 Uhr im Haus der Kirche  
 09.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche  
 10.00 Uhr Gottesdienst in der Apostelkirche

11.00 Uhr Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Friedhof im Oberdorf  
**Proben der Präparanden und Konfirmanden für das Weihnachtsmusical**

Für die Präparanden und Konfirmanden laufen die Proben für das Weihnachtsmusical an. Die wichtigste Probe findet am Samstag, den 6. November im Haus der Kirche statt. Von 9.00 bis ca. 11.00 Uhr behandeln wir das Thema „Abendmahl“. Von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr finden die Proben für das Weihnachtsmusical statt. Alle Präparanden und Konfirmanden werden gebeten, sich diesen Termin freizuhalten, damit alle teilnehmen können. Wir hoffen, dass alle dabei sein können.

**St. Martins-Gottesdienst mit dem Protestantischen Kindergarten Lebensbaum**

Am Mittwoch, den 10.11.2010 findet um 17.30 Uhr in der Apostelkirche im Oberdorf ein Familiengottesdienst zum St. Martinstag statt. Er steht unter dem Thema: „Wir trommeln ALARM!“

Dazu laden wir Eltern und Kinder und die ganze Bevölkerung herzlich ein.

Der Prot. Kindergarten Lebensbaum schließt an diesem Tag schon um 15.00 Uhr.

**H. Müller, Pfarrer**

## Feuerwehrrübung

Die nächste Feuerwehrrübung –Erste Hilfe– findet am  
**Samstag, den 6. November 2010,**

statt.

Treffpunkt: Feuerwehrgerätehaus

Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

**Volker Jackl**

**Wehrführer**

## Bürgerstiftung Schwegenheim

### Sitzung des Vorstandes

### der Bürgstiftung Schwegenheim

Die Sitzung des Vorstandes der Bürgerstiftung Schwegenheim findet am

Mittwoch, den 10. November 2010, um 20.00 Uhr,

im Besprechungszimmer der Ortsbürgermeisters im Rathaus der Ortsgemeinde Schwegenheim statt, wozu hiermit Einladung ergeht.

**Tagesordnung:**

1. Vorberatung Haushalt 2011
2. Vorberatung von Zuschussanträgen
3. Informationen und Anfragen

Die Sitzung ist nichtöffentlich.

**gez.**

**Goldschmidt**

**Vorstandsvorsitzender**

### Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses

### der Bürgstiftung Schwegenheim

Die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Bürgerstiftung Schwegenheim findet am

Mittwoch, den 10. November 2010, um 19.30 Uhr,

im Besprechungszimmer der Ortsbürgermeisters im Rathaus der Ortsgemeinde Schwegenheim statt, wozu hiermit Einladung ergeht.

**Tagesordnung:**

1. Prüfung der Jahresrechnung 2009
2. Informationen und Anfragen

Die Sitzung ist nichtöffentlich.

**gez.**

**Haag**

**Stiftungsbeiratsvorsitzender**

## Nachrichten und Hinweise

### Wir gratulieren:

07.11. Lauber, Elena, Ahornweg 3a 75 Jahre  
 Die Eheleute Ernst und Anna Karn, Riedgasse 8, feiern am  
 11.11.2010 das Fest der Diamantenen Hochzeit.  
 Herzlichen Glückwunsch!

### Zwischenlagerung

### von Sträuchern und Rasenschnitt

Wir möchten die Anwohner im Oberen Waldacker sowie entlang der Kirschenallee und der Alten Landauer Straße, ebenso die Anwohner der an den Hainbach und den Bahndamm angrenzenden Grundstücke darauf aufmerksam machen, dass Sie den Hecken- und Rasenschnitt, den sie dort zwischen- oder abgelagert haben, bis spätestens 30. November 2010 entfernen, da ansonsten der Unrat von der Ortsgemeinde auf Kosten der Anlieger entfernt wird.

Heckenschnitt kann bei der Mülldeponie in Westheim kostenlos abgegeben werden.

Rasenschnitt gehört auf den Kompost bzw. in die braune Tonne.

Ferner bitten wir alle Bürger/innen, ihrer Straßenverkehrspflicht nachzukommen, da gerade jetzt im Herbst das Laub von den Bäumen fällt und eine erhöhte Rutschgefahr darstellt.

**Roland Haag**

**1. Ortsbeigeordneter**

### Landfrauenverein Schwegenheim

Clever snacken - fit bleiben - neuer Termin!

Welche Jungs und Mädchen (Alter: ab 10 J.) haben Lust, am Freitag, 26.11.2010 ab 18.00 Uhr zusammen mit Frau Marschall-Emanuel wohlschmeckende Snacks zuzubereiten? Der Kurs findet im Dorfgemeinschaftsraum statt. Anmeldungen bitte bei Sabine Delb (508897 - am besten abends).

Am Mittwoch, 10.11.10 erlernen wir Entspannungstechniken (am Beispiel der Beckenbodengymnastik). Kursleiterin ist Frau Hettesheimer. Da sowohl Übungen im Sitzen als auch Liegen gemacht werden sollen, bringen Sie am besten eine Gymnastikmatte und evtl. Wollsocken mit.

Wer am Freitag, 19.11.10 die Präsentation von Elektrobrättern der Fa. Ermer in Altdorf erleben und Kartoffelsuppe mit Dampfnudeln essen möchte, melde sich bitte bei Frau Hellmann an.



## Amtliche Bekanntmachungen

### Öffnungszeiten des Gemeindebüros

montags	08.00 bis 13.00 Uhr
mittwochs	16.00 bis 20.00 Uhr
freitags	08.00 bis 13.00 Uhr

### Sprechstunde des Ortsbürgermeisters

Die Sprechstunde des Ortsbürgermeisters findet jeden Mittwoch von 18.00 bis 19.00 Uhr statt. Außerhalb dieser Zeit ist Ortsbürgermeister Goldschmidt über die Telefonnummer der Ortsgemeinde 06344/5658 erreichbar.

### Gemeindebücherei Schwegenheim

montags	16.00 bis 18.00 Uhr
dienstags	17.00 bis 19.00 Uhr

außer in den Ferienzeiten!

### Öffnungszeiten im Jugendhaus

montags:	17-21 Uhr	Ansprechpartnerin: Katrin Rumetsch
dienstags	17-19 Uhr	Jugendtreff ab 12 Jahren
	19-21 Uhr	Jugendtreff ab 15 Jahren
		Ansprechpartnerinnen:
		Julia Bogner und Kerstin Blockus
mittwochs	17-21 Uhr	Ansprechpartner: Eugen Schneider
donnerstags	17-21 Uhr	Ansprechpartner: Thomas Kripp
freitags	16-19 Uhr	Teenietreff ab 11 Jahren mit
		Traudel Siegfarth und Devran Günes
	19-23 Uhr	Jugendtreff ab 15 Jahren
		Ansprechpartnerin: Jasmin Löb

samstags geschlossen  
 Auf euer Kommen freut sich  
**euer Jugendhausteam**

## Vereinsnachrichten

### Blaskapelle Schwegenheim



Dirigenten: Thomas Bockmeyer (Gommersheim) hinten links und Jenny Edinger (Schwegenheim) hinten rechts bei der zweiten Probe des Jugendorchesters.

Am 01. September 2010 startete unser Jugendorchester. Gemeinsam mit den Gommersheimer Dorfmusikanten wird sich das Orchester immer Mittwochs ab 18 - 19:30 Uhr treffen. Im Wechsel mit Schwegenheim und Gommersheim finden die Proben an geraden Wochen in Gommersheim und an ungeraden in Schwegenheim statt.

Herzlich willkommen sind auch Kinder die noch nicht in beiden Vereinen aktiv sind und schon ein Instrument spielen. Bei Interesse einfach vorbei kommen!

Probe-Ort Schwegenheim: Vereinsheim der Blaskapelle Schwegenheim  
 Probe Ort Gommersheim: Gemeindehaus Hauptstraße 66

#### Termine

Sa., 06.11.2010	10:00 Uhr	Aufräumtag Musikheim Schwegenheim
Fr., 26.11.2010	00:00 Uhr	Weihnachtsbaum schmücken
So., 05.12.2010	15:00 Uhr	Weihnachtsfeier Bürgerhaus Schwegenheim
So., 12.12.2010	18:00 Uhr	Weihnachtskonzert Prot. Kirche Schwegenheim
Fr., 24.12.2010	17:00 Uhr	Weihnachtslieder spielen Lindenplatz Schwegenheim
Mi., 29.12.2010	18:00 Uhr	Abschlusswanderung Musikheim Schwegenheim

#### Vormerken:

Fr., 18.02.2011	00:00 Uhr - 20.02.2011	Probewochenende Jugendherberge
-----------------	------------------------	--------------------------------

#### Die Vorstandschaft

### TV Schwegenheim Handball

#### Ergebnismeldung

mC  
 TV Schwegenheim - TSV Speyer (12:6) 21:12  
 Tore: David Kornberger 5, Tom Jäger 3 /1, Nicolas Herzer 1, Joscha von Kennel 3, Timo Martens 5, Moritz Feßenmayr 2, Jan Tietje 1

#### Vorschau

wC	06.11.2010	15:10	SV Bornheim - TV Schwegenheim
wB	06.11.2010	16:45	SV Bornheim - TV Schwegenheim Männer
	06.11.2010	17:30	TSG Mutterstadt 2 - TV Schwegenheim Frauen
	06.11.2010	18:30	SV Bornheim - TV Schwegenheim
wD	07.11.2010	11:15	TV Kirrweiler - TV Schwegenheim
mB	07.11.2010	13:15	TV Herxheim - TV Schwegenheim Pfalzgas-Cup Zwischenrunde mC in Ramstein
	07.11.2010	12:45	TV Schifferstadt - TV Schwegenheim
	07.11.2010	13:30	TV Schwegenheim - TV Ramstein
	07.11.2010	15:15	TV Hochdorf - TV Schwegenheim
mE	07.11.2010	14:00	TSV Iggelheim - TV Schwegenheim
mA	07.11.2010	14:45	TV Herxheim - TV Schwegenheim

## Kirchliche Mitteilungen

### Prot. Pfarramt Schwegenheim

#### Freitag, 5.11.

19.00 Uhr, Ökumenischer Taizegottesdienst mit Cantamus, dem Prot. Flötenkreis und anderen. Musizierenden, kath. Kirche

#### Samstag, 6.11.

14.00 Uhr, Aufbau für den Basar. Wir bitten Gemeindeglieder dabei mitzuhelfen, um die Bastelfrauen zu entlasten.

#### Sonntag, 7.11.

10.00 Uhr, Gottesdienst, Prot. Kirche

Anschließend ist die Gemeinde zu einem einfachen Mittagessen und zur Begegnung mit der Visitationskommission in das Bürgerhaus herzlich eingeladen.

11.00 Uhr Kuchenspenden für den Basar können im Bürgerhaus abgegeben werden. Wir bitten die Gemeinde herzlich um Unterstützung.

12.00 Uhr, BASAR - Wir laden zum Basar herzlich in das Bürgerhaus ein.

An diesem Sonntag endet die Visitation unserer Kirchengemeinde.

#### Montag, 8.11.

19.30 Uhr, Bastelkreis der Frauen, kl. Gemeinderaum (alter Kindergarten), Kontakt: Ruth Peter, Am Lindenplatz 4, (Tel. 87 65

#### Dienstag, 9.11.

10.00 Uhr, Treffen der Mutter-Kind-Spielgruppe, Gemeinderaum; Kontakt: Katrin Dörr, Erzieherin.

16.00 Uhr, Präparandenkurs, Gemeinderaum

17.00 Uhr, Konfirmandenkurs, Gemeinderaum

20.00 Uhr, Flötenkreis- Erwachsenenengruppe bei Herrn Hans Schmitt, Schulstr. 19 (einmal monatlich)

#### Donnerstag, 11.11.

20.00 Uhr, Prot. Kirchenchor, Gasthaus „Zum Schwanen“ (Kontakt: Irmhild Lutz, 1. Vorsitzende, Hauptstr. 5, Tel. 59 00)

#### Sonntag, 14.11.

10.00 Uhr, Friedensgottesdienst zum Volkstrauertag, Prot. Kirche

#### Mittwoch, 17.11.

19.00 Uhr, Gottesdienst zum Buß- und Betttag, Prot. Kirche  
 Der Flötenkreis (Leitg. Hans Schmitt) gestaltet unseren Gottesdienst mit.

#### VISITATION IN UNSERER KIRCHENGEMEINDE ENDET

Am kommenden Sonntag, 7.11., geht die Visitation unserer Kirchengemeinde zu Ende. Eine Kommission des Dekanates mit Dekan Dr. Claus Müller hat Gottesdienste mit uns gefeiert, einige Gruppen kennen gelernt, sowie mit Mitarbeitern/innen und mit dem Presbyterium Gespräche geführt. Dabei ging es darum, unsere Gespräche in vielen Bereichen kennen zu lernen.

Am Sonntag, 7.11., laden wir die ganze Gemeinde zum Abschlussgottesdienst ganz herzlich ein, sowie anschließend zu einem gemeinsamen Mittagessen im Bürgerhaus und zur Begegnung mit der Visitationskommission. Dabei wird es auch um die zukünftige Gestaltung von Kirche und unserer Kirchengemeinde gehen.

#### ÖKUMENISCHER TAIZÉGOTTESDIENST (5.11.)

Am Freitag, 5. November, 19.00 Uhr, laden wir zum ökumenischen Taizegottesdienst in die katholische Kirche ein. Der Gottesdienst wird von CANTAMUS, dem Flötenkreis unserer Kirchengemeinde und anderen Musizierenden mitgestaltet. Wir laden herzlich zu einem meditativen Gottesdienst ein.

#### BASAR (7.11.)

Am Sonntag, 8. November, ist es soweit - der Basar öffnet seine Pforten im Bürgerhaus. Die Frauen unseres Bastelkreises waren ein ganzes Jahr engagiert, um eine Fülle von wunderschönen Arbeiten zu fertigen. Wer Geschenke für Advent und Weihnachten auswählen möchte bzw. für andere Anlässe schöne Überraschungen sucht, sollte den Basar nicht verpassen. Denn alle, die schon seit Jahren den Basar besuchen, wissen, dass die handwerklich gut gemachten, praktischen, originellen, und kreativen Geschenke, die zudem noch preisgünstig sind, überall Freude machen. Außerdem kann man sich in einer angenehmen Atmosphäre beim Kaffeenachmittag von der „Qual der Auswahl“ erholen. Zudem ist der Basar eine gute Gelegenheit für Neubürger und Einheimische sich kennen zu lernen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Der Erlös des Basars ist für das Cafe „Lichtblick“ in Neustadt bestimmt, das obdachlose Mitbürger unterstützt, sowie für unsere Kirchengemeinde. Wir laden zum Basar herzlich ein.

#### KUCHENSPENDEN FÜR BASAR ERBETEN

Am 7. 11. findet der BASAR im Bürgerhaus statt. Damit alle Besucher/innen und Gäste gut versorgt werden könne, bitten wir herzlich um Mithilfe der Gemeindeglieder: wir bitten, uns mit Kuchenspenden zu unterstützen; diese können am 7.11., ab 11.00 Uhr im Bürgerhaus abgegeben werden.

#### FRIEDENSGOTTESDIENST AM VOLKSTRAUERTAG (14.11.)

Viele meinen, man müsste den Volkstrauertag abschaffen, weil er an Ereignisse erinnert, die weit zurückliegen. Es gibt kaum noch Zeitzeugen und für die jüngeren Generationen sind die Geschehnisse ge-

schichtliche Daten, die sie nur aus Büchern und Filmen kennen. Der Volkstrauertag nur als rückwärtsgewandter Tag, als Tag der Erinnerung betrachtet, bestünde in der Tat in Gefahr in Vergessenheit zu geraten. Aber als Mahntag für den Frieden in Gegenwart und Zukunft hat der Volkstrauertag wegweisende Bedeutung. Ein Blick in die aktuelle Weltsituation zeigt dies deutlich. Deshalb laden wir die Gemeinde ganz herzlich zum Friedensgottesdienst am Volkstrauertag um 10.00 Uhr in die Prot. Kirche ein.

**Buß - UND BETTAG (17.11.)**

Der Buß- und Betttag ist für den Staat kein geschützter Feiertag mehr. Trotzdem ist und bleibt dieser Tag für Protestanten ein wichtiger Tag nachdenklichen Feierns. Es geht bei „Busse“ nicht um eine ärgerliche Sache wie beim Bußgeld, sondern um ein Innehalten auf dem eigenen Weg und dem Überprüfen des eigenen Verhaltens bzw. der Entwicklung unserer Gesellschaft nach dem Maßstab des Wortes Gottes. Deshalb laden wir zum Abendgottesdienst um 19.00 Uhr herzlich ein, damit auch diejenigen, die arbeiten müssen, zum Gottesdienst kommen können. Der Flötenkreis (Leitung: Hans Schmitt) gestaltet den Gottesdienst mit.

**Rückblick: Erntedankfest mit allen Sinnen**



Mit allen Sinnen feierten wir am 3. Oktober unser Erntedankfest. Im Gottesdienst, den der Freizeitclub Regenbogen und der Cantamus-Singkreis mitgestalteten, lernten wir mit dem kleinen Raben Tao unsere Sinne neu zu entdecken und einzusetzen. Gottes Schöpfung können wir fühlen, riechen, schmecken, sehen und hören. Nach dem Gottesdienst konnten sich alle bei einem kleinen Umtrunk für die anschließende Familienwanderung stärken. Dabei haben wir uns mit Tao und seinem Freund, dem Glückskäferchen, auf den Weg durch den Schwegenheimer Wald gemacht. Viele Aufgaben und Abenteuer gab es zu erleben. Den Abschluss mit Picknick machten wir im Pfarrgarten unter dem großen Kastanienbaum. Dabei genossen wir die letzten Herbstsonnenstrahlen. Danke an alle, die zum Gelingen des Tages beigetragen haben. Es war ein schöner Erntedanktag!  
Thomas Bauer und Ute Garth

**Kath. Pfarrgemeinde  
St. Bartholomäus Schwegenheim**

**Büro Pastoralreferent Thomas Bauer: Mühlweg 4; Tel.: 507511**  
**Bürozeiten: dienstags 9.00 bis 10.30 Uhr und**  
**mittwochs 17.00 bis 18.30 Uhr**  
**Pfarrbüro Lingenfeld Tel.: 5705**

**Sonntag 07. November: 32. Sonntag im Jahreskreis**  
9.00 Uhr in Lingenfeld: Amt für Gottfried Greichgauer, Ottmar u. Bernd Grundhöfer, Eltern, Hugo u. Gisela Fröhlig u. verst. Angeh.  
10.15 Uhr in Schwegenheim: Familiengottesdienst

**Dienstag 09. November:**  
19.30 Uhr Im Pfarrsaal: Bastelabend der Frauen

**Sonntag 14. November: -PATROZINIUM St. Martinus-**  
9.00 Uhr in Schwegenheim: Amt für die Pfarrgemeinde  
10.15 Uhr in Lingenfeld: **Festgottesdienst zum Patrozinium;**

**NACHRICHTEN FÜR DIE PFARRGEMEINDE:  
VORMERKEN!**

Der Kirchenchor St. Martinus L'feld veranstaltet am Sonntag, den 21.11.2010/18.00 Uhr ein Konzert in der Kirche mit Te Deum von Marc-Antoine Charpentier f. Soli, Chor u. Orchester. Auch Werke anderer großer Meister kommen zu Gehör. Alle sind heute schon zu diesem besonderen Konzert eingeladen!  
**Alle weiteren Termine lesen sie bitte unter „Kirchl. Nachrichten Lingenfeld“**



**Weingarten (Pfalz)**

[www.weingarten-pfalz.de](http://www.weingarten-pfalz.de)

**Amtliche Bekanntmachungen**

**Sprechstunde des  
Ortsbürgermeisters und der Beigeordneten**

Die Sprechstunde des Ortsbürgermeisters und der Beigeordneten findet jeden Dienstag von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr im Rathaus statt.  
**Thomas Krauß, Ortsbürgermeister**

**Gemeindebücherei Weingarten**

Die Bücherei ist jeden **Mittwoch von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet.**

**Sprechstunde für das Forstrevier Lustadt**

Der Forstbeamte, zuständig für die Gemeindewälder Lustadt, Lingenfeld, Westheim und Weingarten (Oberwald) hält für Brennholz-Selbstwerber in seinem Zuständigkeitsbereich jeden Dienstag von **16.30 bis 17.30 Uhr eine Sprechstunde im Sitzungssaal des Rathauses in Lustadt, Obere Hauptstr. 140 ab.**  
**Wichtig: Für die Anmeldung als Selbstwerber ist die Teilnahme an einem Motorsägenlehrgang nachzuweisen.**

**Einladung zur Feier am Volkstrauertag**

Die Feier zum Volkstrauertag findet am Sonntag, den 14.11.2010, um 11:30 Uhr, in der protestantischen Kirche Weingarten statt. Die Weingartener Bevölkerung ist wieder recht herzlich dazu eingeladen, die Erinnerung an die Toten zweier Kriege an den Fronten und in der Heimat, an die Opfer der Gewaltherrschaft aller Nationen, wachzuhalten und zu gedenken.  
**Thomas Krauß  
Ortsbürgermeister**

**Nachrichten und Hinweise**

**Wir gratulieren:**

12.11. Endres, Erna, Oberlustadter Str. 16 77 Jahre

**Elterninfo  
der Ritter-von-Weingarten-Grundschule**

**Adventsbasteln**

Liebe Eltern,  
die Adventszeit steht vor der Tür. Daher wollen wir uns **am Freitag, dem 12. November 2010 um 20 Uhr beim Keller Erich in Weingarten treffen.**  
Wir suchen Eltern, die uns beim Adventsbasteln unterstützen wollen. Einige von Euch waren in den letzten Jahren bereits dabei. Wer Interesse hat, sollten zum obigen Termin die fertig gebastelten Kunststücke mitbringen, am besten noch mit Info über Materialkosten. Natürlich sind auch alle Interessierten herzlich dazu eingeladen. Wir freuen uns über jeden der teilnimmt.  
Der Schulleiternbeirat der Ritter- von Weingarten-Grundschule

**Vereinsnachrichten**

**FCK Fan Club Weingarten  
Schlachtfest 2010**

Am 06.11. findet unser diesjähriges Schlachtfest statt. Ab 12 Uhr gibt es Kesselfleisch und Bratwurst; ab 15 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen. Ab 17 Uhr ist der Wurstverkauf geöffnet. Anmeldungen bitte bei Gunter Degen und Stefan Geissert. Hiermit ergeht herzliche Einladung zu unserem Schlachtfest.

**Landfrauen Weingarten**

Am **Freitag, dem 5.11.2010, 19.30 Uhr laden wir alle interessierten Frauen ins Haus der Vereine zu einem Vortrag mit dem Thema: „Erkältungskrankheiten mit alten Mitteln behandeln.“** Referentin: **Frau Waltraud Schick, Heilpraktikerin aus Lingenfeld.** Bitte alle daran denken, dass am 5.11.2010 die Lumara-Bestellung geliefert wird. Bitte das Geld mitbringen.

Am Dienstag, dem 9.11.2010, fahren wir um 13.15 Uhr vom Dorfplatz Richtung Hochstadt zum Landfrauentag. Dort wird Frau Christine Baumann über das Thema „Alter werden im Dorf“ referieren.

#### Voranzeige:

Vortrag am 12.11.2010, 19.30 Uhr im Haus der Vereine. Thema: „Man traut sich ja kaum noch auf die Straße – nicht auch schon mal so gedacht?“ Referent: Kriminaloberkommissar Albert Conrad, Germersheim

## Musikverein St. Michael Weingarten e. V.

### Jugendkonzert am 13. November

Die Jugendkapelle des Musikvereins St. Michael lädt ein zum diesjährigen Jugendkonzert am 13. November um 19.00 Uhr in die Turnhalle in Weingarten. Unter dem Motto „Kermit, Elvis, Beatles & Co“ präsentieren die jugendlichen Musiker und Musikerinnen im Rahmen ihres aktuellen Programms auch dieses Jahr wieder viele abwechslungsreiche Stücke, die sicherlich jeden Besucher ansprechen werden. Zudem stellen die jüngsten Schüler und Schülerinnen des Vereins an diesem Abend ihr Gelerntes unter Beweis. Der Eintritt ist frei und für das leibliche Wohl gesorgt. Die musikalische Jugend aus Weingarten freut sich auf Ihr Kommen!

### Musikalischer Info- und Schnupperabend am 18. November

Wer Lust auf instrumentale Musik hat sollte sich Donnerstag, den 18.11.10 vormerken. Ab 18.00 Uhr stellen die Ausbilder des Musikvereins im katholischen Jugendheim in der Hauptstraße verschiedene Blasinstrumente vor und laden Sie und Ihre Kinder zum Schnuppern und Kennenlernen ein. Informationen über die Ausbildungsmöglichkeiten an den Instrumenten sowie den Einstieg mit der Blockflöte werden an diesem Abend ebenfalls gegeben. Schauen Sie unverbindlich vorbei und informieren Sie sich!

## Obst- und Gartenbauverein Weingarten Pfalz e. V.

### Offener Stammtisch

Der nächste offene Stammtisch findet statt am Montag, den 08. November 2010 um 20 Uhr im Nebenzimmer des Gasthauses „Zum Schwanen“, Hauptstraße 80. Alle Gartenliebhaber und auch solche, die es werden wollen, sind ganz herzlich willkommen.

### Der Vorstand

## SV Weingarten 2007 e. V.

### Abteilung AH

#### Mitgliederversammlung mit Neuwahlen

Am 28.10.10 traf sich unsere AH in der Halle des Gasthauses „Zum Schwanen“ zur regulären Mitgliederversammlung mit Neuwahlen. Der neu gewählte Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

- |                      |   |
|----------------------|---|
| 1. Abteilungsleiter: | Günter Weller   |
| 2. Abteilungsleiter: | Klaus Gödelmann   |
| Kassenwart:          | Stefan Geißert  |
| Schriftführer:       | Peter Zillgen   |
| Beisitzer:           | Ludwig Stahl, Ferit Isufaj,<br>Günther Pfirrmann, Harald Lehr |
| Kassenprüfer:        | Reinhold Löffler, Andreas Pabst                               |

### Abteilung Fußball

#### Rückblick 1. Mannschaft, Meisterschaftsrunde

Auf Grund des vorverlegten Redaktionsschlusses für diese Ausgabe des Amtsblatts erscheinen Ergebnis und Spielbericht der Begegnung FV Hanhofen - SV Weingarten vom 31.10.10 erst in der nächsten Ausgabe.

#### Vorschau 1. Mannschaft, Meisterschaftsrunde

So., 07.11.10: **SV Weingarten - ASV Harthausen**

Spielbeginn: 14:30 Uhr

Sa., 13.11.10: **FC Palatia Böhl - SV Weingarten**

Spielbeginn: 15:00 Uhr

#### G-Junioren / F-Junioren

Die Trainingszeiten für unsere Nachwuchsfußballer erfahren Sie auf unserer Homepage oder bei unserem Jugendleiter, Roland Huttschenreuter (Tel. 6899).

#### Breitensport

Die Trainingszeiten für unser Breitensportangebot erfahren Sie auf unserer Homepage oder bei unserer Sportwartin, Carmen Breuning (Tel. 507759 oder 0172-7771376).

#### Frauensportgruppe (FSG)

Für alle Fragen rund um die FSG steht Ihnen Gisela Mendel (Tel. 3181) als Ansprechpartnerin zur Verfügung.

#### Nordic-Walking

Am Samstag, 06.11.10 entfällt der Nordic-Walking-Treff!

#### Homepage

Kennen Sie schon unseren Internet-Auftritt? Unter [www.svw2007.de](http://www.svw2007.de) erfahren Sie alle Termine und Neuigkeiten zum Verein.

#### Die Vorstandschaft

## Kirchliche Mitteilungen

### Protestantische Kirchengemeinde Weingarten

Protestantisches Pfarramt Pfarrer Philipp Walter, Tel. 5150: Hauptstr. 37, 67366 Weingarten;

E-Mail: [pfarramt.weingarten@evkirchepfalz.de](mailto:pfarramt.weingarten@evkirchepfalz.de)

Weitere Informationen finden Sie unter [www.prot-kirche-weingarten-pfalz.de](http://www.prot-kirche-weingarten-pfalz.de)

**Wochenspruch: „Dem König aller Könige und Herrn aller Herren, der allein Unsterblichkeit hat, dem sei Ehre und ewige Macht.“ (1. Timotheus 6,15)**

#### Sonntag, 07.11.10

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und **Kindergottesdienst**

#### Montag, 08.11.10

10.00 Uhr „Aktiv ab 50“: Wassergymnastik. Wir treffen uns jeden Montag um 9:45 im Hallenbad Lingenfeld. Eintritt: 2.- €. Mitfahrgelegenheit bei Besau 4079 oder Pfeifer 2728.

20.15 Uhr Musikwerkstatt Vocativ

#### Dienstag, 09.11.10

9.30 Uhr Ökumenische Krabbelgruppe Wir treffen uns jeden Dienstag von 9:30 Uhr - 11:30 Uhr im Protestantischen Gemeindehaus, Obergeschoss. Kinder aller Konfessionen bis 3 Jahre sind bei uns herzlich willkommen.

15.30 Uhr Präparandenunterricht

20.00 Uhr Chorprobe

#### Mittwoch, 10.11.10

10.00 Uhr „Aktiv ab 50“: Nordic-Walking mit und ohne Stöcke, Treffpunkt am Friedhof

#### Donnerstag, 11.11.10

15.00 Uhr Frauenbund

#### Sonntag, Volkstrauertag 14.11.10

9.00 Uhr Gottesdienst

#### Verwaltung des Gemeindehauses

Bitte wenden Sie sich an Herrn Besau, Tel. 4079, wenn Sie das Gemeindehaus für private Zwecke mieten wollen. Frau Gödelmann macht die Verwaltung des Gemeindehauses und die Schlüsselübergabe.

#### Kleidersammlung für Bethel

Vom 10.11. bis 16.11. findet wieder eine Kleidersammlung für Bethel statt. Säcke liegen in der Kirche aus oder erhalten Sie im Pfarramt. Die Kleidersäcke können jeweils von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Prot. Gemeindehaus abgegeben werden. Für Ihre Unterstützung danken Ihnen die v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel sowie die Prot. Kirchengemeinde Weingarten.

## Kath. Kirchengemeinde St. Michael, Weingarten

und sonstige Hinweise siehe bitte unter Lustadt, Kath. Pfarramt Lustadt/Weingarten/Zeiskam

#### Beichtgelegenheit

Gelegenheit zur Beichte besteht samstags eine Stunde vor der Voraabendmesse, wenn in Weingarten oder Zeiskam die Hl. Messe gefeiert wird.

#### Kath. Kirchenchor Weingarten

Liebe Sängerinnen und Sänger, zur Singstunde treffen wir uns wieder jeden Dienstag um 20.15 Uhr im kath. Pfarrheim.

#### Krankenkommunion im November

Freitag, 05.11., Weingarten

#### Kfd Weingarten

Liebe Frauen,

wir treffen uns wieder zum gemütlichen Beisammensein am Mittwoch, dem 10.11.2010 um 15.00 Uhr im kath. Pfarrheim. Alle interessierten Frauen sind herzlich eingeladen.

Ihr Leitungsteam

#### Bibelgesprächskreise

Mittwoch, 10.11., Zeiskam, 19.00 Uhr

Mittwoch, 17.11., Weingarten, 19.30 Uhr

#### Ökumenische Krabbelgruppe

Wir treffen uns jeden Dienstag von 9.00 bis 11.00 Uhr im protestantischen Gemeindehaus in Weingarten (gegenüber der prot. Kirche, Obergeschoss). Kinder aller Konfessionen bis 3 Jahre sind bei uns herzlich willkommen!

#### Katholische öffentliche Bücherei Weingarten

In der kath. Bücherei Weingarten gibt es wieder tolle Bücher, Kassetten, CD's und einige Videos. Schau doch mal rein.

Öffnungszeiten: sonntags: 13.00 Uhr - 14.00 Uhr  
donnerstags: 17.00 Uhr - 18.00 Uhr





# Westheim (Pfalz)

www.westheim-pfalz.de

## Amtliche Bekanntmachungen

### Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin

Die Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin sowie der Ortsbeigeordneten findet mittwochs von 19:00 bis 20:00 Uhr im Bürgermeisterzimmer (Bürgerhaus) statt. Auf Wunsch und in dringenden Fällen sind selbstverständlich auch Termine nach Absprache möglich.  
Tel.: 0174-3223389 oder 06344-5635.

Inge Volz, Ortsbürgermeisterin

### Bürgerbüro der Gemeinde Westheim

#### Öffnungszeiten

Das Bürgerbüro der Gemeinde hat wie folgt geöffnet:

Montag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Mittwoch von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Eingang links am Bürgerhaus

Telefon: 06344-5635

Fax: 06344-9432738

Mail: westheim-pfalz@t-online.de

www.westheim-pfalz.de

### Bücherei-Öffnungszeiten

Die Bücherei der Ortsgemeinde Westheim, untergebracht in der Grundschule Westheim, ist wie folgt für die Bevölkerung geöffnet:  
freitags von 09:30 Uhr - 10:00 Uhr und  
von 11:30 Uhr - 11:45 Uhr.

Während der Ferien bleibt die Bücherei geschlossen.

### Sprechstunde für das Forstrevier Lustadt

Der Forstbeamte, zuständig für die Gemeindewälder Lustadt, Lingenfeld, Westheim und Weingarten (Oberwald) hält für Brennholz-Selbstwerber in seinem Zuständigkeitsbereich jeden Dienstag von **16.30 bis 17.30 Uhr eine Sprechstunde im Sitzungssaal des Rathauses in Lustadt, Obere Hauptstr. 140 ab.**

**Wichtig:** Für die Anmeldung als Selbstwerber ist die Teilnahme an einem Motorsägenlehrgang nachzuweisen.

### Jugendtreff Westheim

Industriestr. (neben der Feuerwehr)

#### Öffnungszeiten:

**Montags 16.00 Uhr bis 18.30 Uhr Mädchentreff (ab 11 Jahren)**

**Mittwochs 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr Jugendtreff (ab 11 Jahren)**

Im Jugendtreff könnt Ihr Kicker spielen, eure Musik hören, kochen, Karten u. Brettspiele spielen, Filme schauen und vieles mehr! Eure Ideen werden gerne umgesetzt!

Auf viele Westheimer Jugendliche freuen sich

**Kim Hellmann, Ricardo Gulizia und**

**Traudel Siegfarth, Jugendpflegerin Verbandsgemeinde**

**Kontakt: g.siegfarth@vg-lingenfeld.de oder Handy: 0173/645 0000**

### Gedenkfeier zum Volkstrauertag

Am **Sonntag, 14.11.2010** möchten wir gemeinsam den gefallenen Soldaten und den Opfern von Krieg und Gewalt auf der ganzen Welt gedenken. Beginn der Gedenkfeier ist um **10:30 Uhr** mit einem Gottesdienst in der Friedhofskapelle. Daran anschließend finden Kranzniederlegungen der Gemeinde, der örtlichen Vereine und der Patenkompanie vor dem Mahnmal auf dem Friedhof statt. Umrahmt wird die Gedenkfeier durch den Gesangverein Westheim. Die Soldaten unserer Patenkompanie werden zur Mahnwache stehen. Die Bevölkerung ist eingeladen an der Gedenkfeier zum Volkstrauertag teilzunehmen.

Inge Volz

Ortsbürgermeisterin

### Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge

Am 11.11.2010 führt unsere Patenkompanie, die 11. Kompanie des Luftwaffenausbildungsregiments Germersheim, die Sammlung für die Kriegsgräberfürsorge durch. Ich bitte Sie ganz herzlich, die Sammlung für den Volksbund auch in diesem Jahr wieder zu unterstützen. Herzlichen Dank im voraus.

Inge Volz

Ortsbürgermeisterin

### AZ: 1 K 5/10

#### Terminsbestimmung

Der nachstehend bezeichnete Grundbesitz soll durch Zwangsvollstreckung versteigert werden:

#### Grundbuch von Westheim Blatt 1161,

lfd. Nr. 1, Gemarkung Westheim, Flurstück 2292/102, Gebäude- und Freifläche Waldstraße 23, Größe: 449 qm;

- laut Gutachten bebaut mit einem Wohngebäude
- Gebäudeart laut Gutachten: Einfamilienwohnaus; zweigeschossig; unterkellert; nicht ausgebautes Dachgeschoss; freistehend;

laut Gutachten von April 2010: angeblich begonnene Kernsanierung (Umbau von einem Zweifamilien- in ein Einfamilienwohnaus; angeblich rohbauähnlicher Zustand)

- auf dem Grundstück befinden sich laut Gutachten 2 Stellplätze
- Objektadresse laut Gutachten: Waldstraße 23, 67368 Westheim - Wert: 105.000,- EUR

Festgesetzter Verkehrswert ( 74 a Abs. 5 ZVG)

- siehe vorgenannt -

Tag der Eintragung des Zwangsversteigerungsvermerks: 18.02.2010

#### Versteigerungstermin:

Wochentag und Datum: Dienstag, den 11.01.2011  
Uhrzeit: 10.00 Uhr  
Raum: Sitzungssaal 517 (Neubau, StA)  
Ort: im Gerichtsgebäude Landau in der Pfalz, Marienring 13

#### Aufforderung nach § 37 Abs. 4, 5 ZVG

Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden, und wenn der Antragsteller oder ein dem Verfahren beigetretener Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen.

Nicht angemeldete Rechte werden bei der Festsetzung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch eines dem Verfahren beigetretenen Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundbesitzes oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöse an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

76829 Landau in der Pfalz, den 27.09.2010

DAS AMTSGERICHT

## Nachrichten und Hinweise

### Wir gratulieren:

08.11.	Krumb, Edgar, Schillerstr. 7	72 Jahre
08.11.	Rheude, Kurt, Wiesenweg 150	80 Jahre
09.11.	Sinn, Annelore, Wiesenweg 146	72 Jahre

### Kindertagesstätte „Löwenzahn“ Westheim Einladung zum Martinsfest 2010

Wir laden Sie und Ihre Kinder herzlich zu unserem diesjährigen Martinsfest am **Donnerstag, 11. November 2010 ein!**

Das Martinsfest beginnt mit einem **Gottesdienst um 17.30 Uhr in der evangelischen Kirche Westheim.**

Anschließend, gegen 18.00 Uhr, führt der Laternenzug (geführt von St. Martin mit seinem Pferd, der Kapelle Gommersheim und anschließend den Eltern mit ihren Kinder) von der Kirche über die Hauptstraße zum Kindergarten/Schulhof.

Danach laden wir zu einem gemütlichen Beisammensein am Kindergarten ein. Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt.

Bereits am Montag, 08.11.2010 und Mittwoch, 10.11.2010 können in der KiTa von 11.45 Uhr bis 12.15 Uhr Wertbons gekauft werden, sowie am Martinsfest am Bon-Stand.

Der Ausschank beginnt erst nach dem gemeinsamen Singen am Feuer!

Bitte denken Sie daran, für den Glühwein und Kinderpunch Ihre **eigenen Tassen mitzubringen!**

Auf Ihr Kommen freut sich

Der Elternbeirat und das Team der KiTa „Löwenzahn“

## Vereinsnachrichten

### Angelsportverein Westheim Jahresabschlussfest

Zum Abschluss des Vereinsjahres veranstaltet der ASV am

### Samstag den 13. November ab 14.00 Uhr sein Jahresabschlussfest am Druslachweiher.

Dieses Fest ist entstanden aus dem bisherigen Helferfest. Die Namensänderung soll Ausdruck dafür sein, dass nicht nur Helfer, sondern vor allem alle Mitglieder und Freunde des Vereins gerne gesehene Gäste auf diesem Fest sind.

Bei einem traditionell großen Lagerfeuer und deftigen Pfälzer Spezialitäten können wir über das abgelaufene Vereinsjahr und die eine oder andere lustige oder auch weniger lustige Gegebenheit plaudern. Es wäre deshalb schön, wenn möglichst viele Mitglieder und Gäste daran teilnehmen würden.

Für kostenlose Speisen und Getränke ist wie immer bestens gesorgt. Die Vorstandschaft freut sich auf Euer Kommen.

### Gesangverein „1871 Liederkranz“

#### Schlachtfest am Samstag, dem 6. November 2010

Das traditionelle Schlachtfest im Januar eines jeden Jahres ist sicher vielen in guter Erinnerung. Wir laden dazu auch am Samstag, den 6. November 2010, in die „Sängerstube“ ein. Ab 11.00 Uhr gibt es Kesselfleisch, etwa ab 15.00 Uhr Hausmacher und später Herzpfeffer. Natürlich ist auch für Getränke gesorgt. Wer ein paar schöne Stunden bei schmackhaftem Essen und Trinken und in guter Stimmung erleben will, dem kann am 06.11.10 ein Besuch in der „Sängerstube“ empfohlen werden. Der Gesangverein lädt dazu herzlich ein.

### SPD-Ortsverein Westheim

Der SPD-Ortsverein lädt zur Kinozeit in Weschde ein. Wir zeigen wieder einen spannenden Film, der bestimmt alle Kinder ab der Grundschule interessiert und auch den Eltern und Großeltern Spaß machen wird.

Natürlich wird auch für das leibliche Wohl gesorgt sein und damit sich das richtige „Kinofeeling“ einstellt gibt es selbstgemachtes Popcorn. Am Freitag den 12. November um 19:00 Uhr wird es soweit sein. Also Kinofreunde, kommt ins Bürgerhaus und habt viel Spaß mit uns. Wir freuen uns über viele Kinder mit ihren Erwachsenen.

Ihr SPD-Ortsverein Westheim

### TV Westheim JFV Vorderpfalz

#### Rückblick:

Samstag, 23.10.2010 A - Jugend JFV Vorderpfalz - TSG Eisenberg 2:1

#### Spielbericht:

Im Spiel gegen Eisenberg gelang ein glücklicher, aber verdienter, 2:1 Sieg. Nach drei Niederlagen, jetzt mit Unterstützung von 2 B - Jugend Spielern, wieder ein Sieg. Eisenberg war immer durch Konter gefährlich, aber Hardt erzielte das 1:0 nach 25 Min. Vom Anpfiff weg markierte Eisenberg das 1:1. Beide Mannschaften hatten sehr gute Möglichkeiten zu weiteren Treffern. Ein schöner Spielzug übers Mittelfeld zu Düzgün und weiter zu Leibeck, der zum 2:1 Siegtreffer vollstreckte.

Es spielten: Günes D, Hellmann, Hardt, Dogan, Leibeck, Gleich, Trapp, Lohrbächer Chr., Patzelt, Lohrbächer D.

Freitag, 29.10.2010 A - Jugend ASV Fußgönheim - JFV Vorderpfalz 5:0

Sonntag, 31.10.2010 B - Jugend JFV Vorderpfalz - ASV Harthausen 0:6

Freitag, 29.10.2010 C1 - Jugend VTG Queichhambach - JFV Vorderpfalz 2:1

Samstag, 30.10.2010 D1 - Jugend JFV Vorderpfalz - SV Geinsheim 2:7

Samstag, 30.10.2010 D2 - Jugend JSG Römerberg - JFV Vorderpfalz 8:2

#### Vorschau:

Samstag, 06.11.2010 15:30 Uhr A - Jugend JFV Vorderpfalz - FG Mutterstadt

Spielort ist beim SV Freisbach

Samstag, 06.11.2010 18:00 Uhr B - Jugend TuS Maikammer - JFV Vorderpfalz

Samstag, 06.11.2010 14:00 Uhr C1 - Jugend JFV Vorderpfalz - SV Landau West

Spielort ist beim SV Freisbach

Montag, 08.11.2010 18:00 Uhr C2 - Jugend JFV Vorderpfalz - SV RW Seebach II

Spielort ist beim FC Lustadt

Samstag, 06.11.2010 D1 - Jugend - Spielfrei

Mittwoch, 03.11.2010 18:00 Uhr D2 - Jugend TuS Diedesfeld II - JFV Vorderpfalz

#### Nächste Spiele:

Sonntag, 14.11.2010 13:00 Uhr A - Jugend FSV Lu-Oggersheim - JFV Vorderpfalz

Sonntag, 14.11.2010 11:00 Uhr B - Jugend JFV Vorderpfalz - SV Gommersheim

Spielort ist beim TV Westheim

Samstag, 13.11.2010 15:30 Uhr C1 - Jugend TB Jahn Zeiskam - JFV Vorderpfalz

Samstag, 13.11.2010 14:45 Uhr C2 - Jugend VFB Hassloch - JFV Vorderpfalz

Freitag, 12.11.2010 17:30 Uhr D1 - Jugend JSG Römerberg - JFV Vorderpfalz

Samstag, 20.11.2010 14:00 Uhr D2 - Jugend JFV Vorderpfalz - TV Elerstadt II

Spielort ist beim FC Lustadt

**Der JFV Vorderpfalz**

### Wir für Westheim

Am Dienstag den 9. Nov. 2010 findet unser nächster Stammtisch im Gasthaus Waldeck statt. Beginn 17.00 Uhr.

Besprechung Wintergrillfest Harald Gehre.

Paul Meyer

## Kirchliche Mitteilungen

### Protestantische Kirchengemeinde Westheim

Prot. Pfarramt Westheim,

Tel: 06344 / 938164; Fax: 06344 / 939855; Internet: [www.evkirche-westheim-lingenfeld.de](http://www.evkirche-westheim-lingenfeld.de) mail: [pfarramt.westheim@evkirchepfalz.de](mailto:pfarramt.westheim@evkirchepfalz.de)

**SONNTAG, 07.11., DRITTLTZTER SONNTAG DES KIRCHENJAHRES**

Wochenspruch: „Siehe, jetzt ist die Zeit der Gnade, siehe, jetzt ist der Tag des Heils.“ (2 Korinther 6,2)

09.30 Uhr, Prot. Kirche Westheim: Gemeindegottesdienst mit Taufe von Daniel Hann, Sohn von Edith und Werner Hann

**DIENSTAG, 09.11.**

15.15 Uhr, Feuerwehrhaus Westheim: Spielschlaggruppe (Ansprechpartnerin: Fr. Ullmeyer, Tel. 8368)

**MITTWOCH, 10.11.**

10.00 Uhr, Großer Saal, Prot. Christuskirche Lingenfeld: Zwergenkrabbelgruppe - alle Kinder von 0-3 Jahren sind mit ihren Mamas und Papas gerne eingeladen mit uns zu spielen, singen und Spaß zu haben. - Heute: Obstfrühstück/St.-Martinsfeier (bitte eigenes Geschirr mitbringen!). Nähere Infos erhalten Sie bei Bettina Knoch, Tel. 06344/9442343

19.30 Uhr, Gemeindegottesdienst Prot. Christuskirche Lingenfeld: Arbeitskreis Kirche, Bildung und Gesellschaft: Einführung in die Welt des Gregorianischen Gesangs mit praktischen Singbeispielen. Referentin: Frau Dr. Anja Baesch

**DONNERSTAG, 11.11.**

16.00 Uhr, Großer Saal, Prot. Christuskirche Lingenfeld: Treffen der Westheimer Konfirmanden

20.00 Uhr, Bürgerhaus Westheim: Probe des Kirchenchors (Ansprechpartner: Matthias Mitzner, Tel: 8731)

**SAMSTAG, 13.11.**

09.00 Uhr, Gemeindehaus Bellheim: Synode des Prot. Kirchenbezirks Germersheim

**SONNTAG, 14.11., VORLETZTER SONNTAG DES KIRCHENJAHRES**

Wochenspruch: „Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.“ (2 Korinther 5,10)

10.30 Uhr, Kapelle auf dem Friedhof: Gemeindegottesdienst mit anschließendem Gedenken zum Volkstrauertag

**ARBEITSKREIS KIRCHE, BILDUNG UND GESELLSCHAFT**

Für Mittwoch, 10. November 2010, 19.30 Uhr, laden wir ganz herzlich alle Gemeindeglieder und Interessierte in den Großen Saal der Prot. Christuskirche Lingenfeld ein. Thema des Abends: Gregorianik hautnah - Einblicke in den Gregorianischen Choral durch Hören, Sehen und Mitsingen.

Frau Dr. Anja Baesch, allseits bekannt als Organistin und Sängerin in unserer Kirchengemeinde, wird uns in die Materie einführen.

Der Gregorianische Choral bildet die Grundlage unserer heutigen Symphonik. Meisterwerke, Bach und Wagner wären ohne den Gregorianischen Choral nicht möglich gewesen. Trotzdem sind uns die Melodien sehr fremd. An diesem Abend soll ein kleiner Blick auf diese Hochkultur geworfen werden, die erst notiert wurde, als der Niedergang schon eingeläutet war. Wir wollen uns die verschiedenen Notationen anschauen, unglaublich schöne Handschriften betrachten und die Spuren in unseren Gesangbüchern finden. Damit wir die Choräle besser begreifen können, besteht das Angebot, Choräle gemeinsam zu singen und anzuhören.

### Kath. Pfarrgemeinde St. Martinus Westheim

Die Gottesdienstzeiten sowie die kirchlichen Nachrichten lesen Sie bitte unter PFARRBLATT - „Kath. Pfarrgemeinde St. Martinus Lingenfeld“.

**Donnerstag, 11. November: Hl. Martin - Bischof von Tours**

17.30 Uhr Westheim/prot. Kirche: ökumen. Wortgottesdienst, gestaltet vom KiGa „Löwenzahn“; anschl. Martinszug.

## Bund Freikirchliche Pfingstgemeinde

Wir sind gläubige Christen und laden Sie ganz herzlich ein, mit uns in der Bibel zu lesen. Der Hauskreis findet jeden Donnerstag um 15.00 Uhr bei Familie Nowak, Waldstr. 36, Westheim, statt. Nähere Informationen unter Tel.: 06344 5921 (Fam. Nowak).

## Missionarisches Projekt Westheim

des Südwestdeutschen Gemeinschaftsverbandes (SGV) und des EC-Pfalz

Unsere Veranstaltungen:

Hauskreis:

Montag von 19.45 Uhr bis ca. 21.30 Uhr bei Familie Scherer, Schulstr. 13, Tel. 06344/929656 oder 01784884278

Jungeschar:

Mittwoch von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr im Jugendtreff Westheim, Industriestraße (neben der Feuerwehr) für Jungs und Mädchen im Alter von 6 bis 12 Jahren. **Nicht in den Ferien**

Jugendkreis:

Freitag von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr im Jugendtreff Westheim für Jungs und Mädchen ab 13 Jahren

**Nicht in den Ferien**

## Mitteilungen anderer Behörden

### FrauenNetzwerk GER lädt nach Westheim ein

Bei der erfolgreich verlaufenen Auftaktveranstaltung zur Gründung des Frauennetzwerkes im Landkreis Germersheim haben die Teilnehmerinnen weitere Treffen vereinbart.

Nun findet das 2. Treffen des FrauenNetzwerkes GER statt. Austausch, Aktuelles erfahren, Strukturen entwickeln und Planen stehen auf dem Programm. Hierzu werden nicht nur die Teilnehmerinnen des ersten Treffens, sondern alle an Kontakten, Frauenfragen und Netzwerken interessierte Bürgerinnen herzlich in das Bürgerhaus Westheim eingeladen. Das Treffen findet am Mittwoch, 10.11.2010, 19 bis 21 Uhr, im Bürgerhaus Westheim, Schulstraße, statt.

Aus organisatorischen Gründen wird um **Anmeldung bei der Gleichstellungsbeauftragten der Kreisverwaltung, Frau Amélie Wirges, Telefon 07274/53 333, Fax 07274/53 15333 oder E-Mail [a.wirges@kreis-germersheim.de](mailto:a.wirges@kreis-germersheim.de)** gebeten.

### Forstamt Pfälzer Rheinauen

**Brennholzverkauf - Forstrevier Modenbach (ehem. Dudenhofen)**

Der Brennholzverkauf aus den Gemeindewäldern in Dudenhofen, Freisbach, Hanhofen, Harthausen, Schwegenheim und Weingarten (Lohwald) startet in diesem Jahr in jeder Gemeinde mit einer kurzen Informationsveranstaltung für alle Interessenten. Dabei können direkt die Holz-Bestellungen aufgegeben werden.

Do. 4. November in Dudenhofen um 17 Uhr in der Festhalle am Festplatz

Mi. 10. November in Hanhofen um 17 Uhr im Rathaus

Bei den Terminen gibt Förster Jürgen Rander allen Interessenten die notwendigen Informationen über den Verkauf und die Aufarbeitung von Brennholz im Gemeindewald. Sie können dabei persönlich auch alle Fragen klären. Bitte beachten Sie: Die Informationsveranstaltung beginnt für alle Interessenten gemeinsam zur angegebenen Zeit - ohne Anstehen, ohne Wartezeiten. Die Information mit Fragerunde dauert ca. 30 Minuten. Im Anschluss können Sie direkt mit einem Bestellformular ihre diesjährige Bestellung aufgeben.

Je nach persönlichem Terminplan können Sie gerne auch an einer Veranstaltung in der Nachbargemeinde teilnehmen. Die Bestellungen werden nach Wohnort zugeordnet. Wichtig: Die Reihenfolge der Bestellungen je Gemeinde wird nach der letzten Info-Veranstaltung am 10. November per Los ermittelt und nach Holzverfügbarkeit möglichst bis Ende Februar zugeteilt.

Für alle, die an keinem dieser Termine teilnehmen können, besteht nach dem 10. November die Möglichkeit ihre Bestellung im Rahmen der dann folgenden wöchentlichen telefonischen Brennholzsprechstunde aufzugeben (statt der früher üblichen Sprechstunden im Forstbetriebshof bzw. Rathaus Schwegenheim). Die Information dazu erfolgt dann im Amtsblatt nach dem 10. November.

## Was sonst noch interessiert

### Jehovas Zeugen in Lingenfeld

Zusammenkünfte im Königreichssaal, Iggelheimer Str. 12, Speyer

**Sonntag, 7. November 2010**

18.00 Uhr Öffentlicher biblischer Vortrag: „Wirst du die letzten Tage überleben?“ anschließend Bibelstudium anhand des Themas: „Einheit kennzeichnet den wahren Glauben“ (Micha 2:12)

**Donnerstag, 11. November 2010**

19.00 Uhr Versammlungsbibelstudium und Theokratische Predigt-dienstschule anschließend Dienstzusammenkunft